

Spätsommer in der Region



Freizeit- und
Ausflugstipps

Schulanfang
Bundestagswahl 2021

Bayerische Demenzwoche
Regional und fair einkaufen

Unsere Zahnfee für unsere kleinen Patienten

Dr. Verena Siegmund



Der erste Schultag - eine spannende neue Zeit

Bald ist es wieder so weit: Die Schule geht los! Ein aufregender neuer Lebensabschnitt beginnt - für Erstklässler*innen und auch für die Eltern!

Auf das Kind warten neue Aufgaben und Herausforderungen. Und auch im Mundraum passiert so einiges. Zusammen mit dem Schulanfang geht oftmals auch der Beginn des Zahnwechsels einher.

Die neuen Zähne sollen bestmöglich ein Leben lang halten. Gerade in den ersten zwei Jahren sind sie besonders anfällig, weil der Zahnschmelz noch nicht ausgereift ist.

Zucker, Säure und Bakterien können den noch weichen Zahnschmelz angreifen und Zahnschmelz zerstören.

Beim Zahndurchbruch ist die äußere Schutzschicht der bleibenden Zähne noch nicht vollständig mineralisiert. Es dauert ca. 2 Jahre bis sich die Mineralien aus dem Speichel ausreichend eingelagert haben und den Zahn dadurch widerstandsfähiger gegen Karies machen.

Unser Prophylaxe-Programm, speziell für Kinder ab sechs bis siebzehn Jahren, dient der professionellen Unterstützung und Überwachung des Prozesses. Ein großer Teil der nötigen Maßnahmen wird von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Bei den halbjährlichen Kontrollen wird die Zahnentwicklung, Mundhygiene und eventuelle Zahnschäden kontrolliert.

Zur Optimierung der Mundgesundheit, dem langfristigen Schutz und Erhalt der Zähne stehen uns mehrere Optionen zur Verfügung. Diese reichen von der Putzschule und Ernährungsberatung über Kinderzahnreinigungen bis hin zur Fissurenversiegelung. Sprechen Sie mich gerne an, welche Maßnahmen für Ihr Kind individuell getroffen werden sollten.

Herzlichst, Ihre Dr. Verena Siegmund



Zahnarztpraxis
Dr. Raab & Raab

An der Radrunde 160
90455 Herpersdorf
Tel. 0911 - 880 288

www.zahnärzte-raab.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Sommerferien gehen zu Ende und der Sommer beginnt offenbar. Nutzen Sie die schönen Tage für Ausflüge in der Region, wir haben dazu in dieser Ausgabe wieder viele Anregungen für Sie zusammengestellt.

Mit den fallenden Corona-Beschränkungen werden auch unsere Vereine wieder aktiver, Jahreshauptversammlungen finden statt, es wird wieder trainiert usw. Wir freuen uns sehr, wieder darüber berichten zu können!

Original regional, fair, nachhaltig ...

Unser Landkreis Roth unternimmt wirklich viel, um uns Verbraucher für die hohe Qualität und Nachhaltigkeit der „Original Regional“-Direktvermarkter und -Gastronomen zu sensibilisieren.

Bei den Aktionen zu den „Fairen Wochen“ des Landkreises zeigt sich einmal mehr, dass auch „Regional Produziert“ und „FairTrade“ zusammen gehören, denn wer möglichst nachhaltig einkaufen will, kauft soweit möglich regional und achtet bei Produkten aus fernen Ländern auf eine faire Produktion. Und, Hand aufs Herz, natürlich sind faire Preise höher als Lockangebote, aber diese Unterschiede lassen sich einfach kompensieren, wenn man auf Überflüssiges verzichtet und weniger einkauft. Auch das ergibt sich von selbst, wenn man sich Gedanken über die Herkunft (und Entsorgung) seiner Einkäufe macht.

Lassen Sie sich inspirieren und motivieren, einen guten Einstieg bieten sicherlich die Vorträge „Die wirklichen Kosten unserer Lebensmittel“ und „Besser leben ohne Plastik“ (Seite 64), die „Fairen Wochen“ (Seite 16), die aktuelle „Tour vor der Tür – Iss, was um die Ecke wächst!“ mit RegioChallenge (Seite 20) und nicht zuletzt der Schwabacher Regionalmarkt (Seite 18).

Politik

Natürlich finden Sie auch im meier Magazin einige Anzeigen und Beiträge zur Bundestagswahl 2021. In einem sind sich wohl alle Parteien einig, es ist eine wichtige Wahl. Informieren Sie sich ausführlich, diskutieren Sie und nutzen Sie Ihr Wahlrecht!

Das geplante ICE-Werk beschäftigt uns auch in dieser Ausgabe. Es wurden zwar ganz aktuell einige Standorte von der Bahn aus der Planung genommen, die davon betroffenen Bürgerinitiativen arbeiten aber jetzt mit den anderen zusammen, um gemeinsam gegen die noch in Frage kommenden Standorte vorzugehen.

Am Reichelsdorfer Keller wird weiterhin um die Nutzung des Areals der ehemaligen Radrennbahn gerungen und es gibt noch viele weitere lokalpolitische Ziele, die unsere Aktiven weiterhin verfolgen, zu finden unter „Parteien & Bürger-Infos“ auf der nächsten Seite.

Demenz

Vom 18. bis 28. September findet die „Bayerische Demenzwoche“ statt. Leider sind immer mehr Menschen betroffen und entsprechend wichtig ist es, sich mit der Krankheit auseinander zu setzen. So kann man versuchen vorzubeugen und vor allem besser reagieren, wenn sich bei Angehörigen Symptome zeigen.

Die Beiträge finden Sie ab Seite 36.

Wir wünschen Ihnen einen tollen Spätsommer und viel Spaß mit dieser Ausgabe!

Ihre meier-Herausgeber
Angela und Markus Streck



Themenbereiche

- 04 Inhaltsübersicht & Impressum
- 06 Freizeit- & Veranstaltungstipps
- 14 Regional produziert
- 22 Mobilität: Ab in den Urlaub
- 24 Junge Seiten
- 30 Gesundheit, Beauty & Sport
- 34 Wandern & Radeln in der Region
- 36 Senioren heute
- 40 **Notrufnummern**
- 42 Heimat, Brauchtum, G'schicht'n
- 47 Bundestagswahl
- 50 Haus & Garten
- 52 Garten-Saison 2021
- 58 Feuerwehren
- 60 Umweltschutz & Nachhaltigkeit
- 64 tierische Seite
- 68 Bürgerinformationen Wendelstein
- 70 Bürgerinformationen Nbg. Süd
- 72 Kirchen, Trauer & Erinnerung
- 76 Stellenmarkt / Business
- 78 Ausbildung
- 80 Kleinanzeigen
- 81 Immobilien

Alle Ausgaben online



ePaper | PDF

www.meier-magazin.de/lesen



Ausflugstipps

- 10 Hohenzollerntag in der Münsterstadt Heilsbronn
- 14 Aus Liebe zum Holz (PR)
- 18 Schwabacher Regionalmarkt
- 20 Die Tour vor der Tür – wie schmeckt der Heidenberg?
- 28 Ausstellungsschiff MS Wissenschaft kommt nach Nürnberg
- 34 Neue Wanderkarten rund um die Seen
- 35 K478 Kunst Weg in Langwasser Süd
- 52 Bundesgartenschau Erfurt



Kunst & Kultur

- 08 Programm der Jegelscheune, Wendelstein
- 08 KulTour, Altdorf
- 09 Klassik in St. Wolfgang, Wendelstein
- 10 Nürnberger Symphoniker
- 10 Halva, musikalische Erkundung Osteuropas
- 11 be-Swingt in den Herbst!
- 12 ortung 12: Kunstpreis der Stadt Schwabach für Florian Tuercke



Vereine & Sport

- 30 26. Wendelsteiner Handballtage
- 32 VfL Nürnberg e.V., Kursangebote
- 32 TSV 72 Kleinschwarzenlohe e.V., JHV
- 33 SG Kornburg e.V., die Kornburger Schützen
- 35 Liedertafel 1862 Schwand e.V.
- 42 Schwander Carnivals Club e.V., JHV
- 44 FG Grün-Weiß Wendelstein e.V.
- 45 Nürnberger Photoklub e.V.
- 45 1.Rock'n'Roll und Boogie Woogie Club
- 46 1. FC Schwand e.V., JHV



Regional

- 47 Bundestagswahl (U18-Wahl Seite 48)
- 61 Bürgerinitiativen zum geplanten ICE-Werk
- 76 Stellenangebote
- 78 Ausbildungsangebote



Parteien & Bürger-Infos

- Wendelstein**
- 06 Hofflohnmarkt im Altort
 - 08 Dorfbacken am historischen Holzbackofen
 - 60 **Umweltbeauftragte:** Praktikum am Bauhof
 - 68 Bgm. Werner Langhans informiert
 - 69 **Grüne:** Aus Marktgemeinderat & Ausschüssen
 - 69 **Gratis-Obst** von gemeindlichen Bäumen

- Schwanstetten**
- 31 SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschule
 - 46 **FW:** Generationswechsel
 - 48 U18-Wahl
 - 58 **FFW Leerstetten:** Grundausbildung abgeschlossen



Parteien & Bürger-Infos

- Schwarzenbruck**
- 45 **BI Albraun B8:** Treffen mit Staatsministerin
- Nürnberg Süd**
- 34 **SPD-Kornburg:** Stillstand beim Ausbau der Radwege in Kornburg und Worzeldorf
 - 42 **ÖDP:** Sammlung alter Handys und Brillen
 - 43 **Bürgerverein Kornburg:** Frauen übernehmen das Ruder
 - 58 **FFW Worzeldorf:** Mitte August Einsatzzahl von 2020
 - 70 **Stadtrat Dix:** Kulturcafé Rennbahn gefordert
 - 71 **Quartiersinitiative:** Sachstand zur Bebauung der ehem. Radrennbahn am Reichelsdorfer Keller
 - 75 **FU:** Lebensmittelretten im Brunnenhof

meier® Impressum

Redaktion / Beiträge einreichen

Bitte reichen Sie Beiträge immer auf www.meier-magazin.de ein.
Die E-Mail-Adressen dienen nur als Kontakt zu unserer Redaktion!
Angela Streck 09129 / 289 552 redaktion@meier-magazin.de
& Kristin Wunderlich

Beratung für UnternehmerInnen

Beratung und Konzept sind mir wichtiger als Verkauf. Deshalb berate ich Sie seit über 20 Jahren persönlich – als Werbeagentur und Herausgeber.
Markus Streck 09129 / 289 551 beratung@meier-magazin.de
Preisliste: www.meier-magazin.de/mediadaten

meier® Herausgeber / Redaktionsanschrift

look out crossmedia – Werbeagentur & Verlag
Angela und Markus Streck GbR
Enzianweg 23 · 90530 Wendelstein

Bildquellen

Titelbild: Auf der Altmühl © Michael Neumann

- © Thaut Images /stock.adobe.com
- © StefanieBaum /stock.adobe.com
- © Robert Schneider /stock.adobe.com
- © VRD - Fotolia.com
- © Stefan Körber - Fotolia.com
- © v2 - Fotolia.com
- © photophonie /stock.adobe.com
- © Thaut Images - Fotolia.com
- © W. Zikas - Fotolia.com
- © chinatiger - Fotolia.com
- © MO - Fotolia.com
- © Robert Kneschke - Fotolia.com

meier® ist eine Marke von Angela und Markus Streck GbR. meier®Magazin und Portal sind unabhängig und politisch neutral. Alle Artikel geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Alle Informationen werden ohne Gewähr bereitgestellt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Alle Fotos, Texte und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung grundsätzlich nur zweckgebunden nach Rücksprache mit look out crossmedia, Angela und Markus Streck GbR bzw. mit dem jeweiligen Urheber.



Vortrag: Die wirklichen Kosten unserer Lebensmittel



Aus Liebe zum Holz – Wendelsteiner Kanuwerk



Infotag – Streuobst und blühende Wiesen

Lifestyle, Tipps & Ideen

- 13 Update für »PULLUNDER«
- 42 **ÖDP:** Sammlung alter Handys und Brillen
- 50 **Immobilien:** Energetische Sanierung
- 64 **Vortrag:** Besser leben ohne Plastik
- 64 **Vortrag:** Die wirklichen Kosten unserer Lebensmittel
- 78 Langes Wochenende der Wissenschaften
- 78 **Workshop:** Blended Learning - Mut zum konstruktiven Streitgespräch
- 81 **Immobilien:** Wertberechnung
- 82 **Immobilien:** Inflation treibt Baupreise – aber nicht die Baufinanzierungszinsen

Regional Produziert

- 08 Dorfbacken am historischen Holzbackofen
- 14 Aus Liebe zum Holz (PR)
- 16 Faire Woche im Landkreis Roth
- 18 Schwabacher Regionalmarkt
- 19 Clever kochen mit „QUERBEET & KUNTERBUNT“-Rezepten
- 20 Iss, was um die Ecke wächst! – Die Tour vor der Tür „Wie schmeckt der Heidenberg?“
- 64 **Vortrag:** Besser leben ohne Plastik
- 64 **Vortrag:** Die wirklichen Kosten unserer Lebensmittel

Garten, Natur, Tiere

- 52 Bundesgartenschau Erfurt
- 54 Infotag ObstWiesenVielfalt – Streuobst und blühende Wiesen
- 55 **Buchtipp:** Der Boden
- 56 Außenbeleuchtung umweltschonend installieren
- 57 Lehrfahrt Landesgartenschau Ingolstadt
- 60 **Umweltbeauftragte:** Praktikum am Bauhof der Marktgemeinde Wendelstein
- 64 Tiere suchen ein Zuhause
- 69 Gratis-Obst von gemeindlichen Bäumen nutzen



Hunde sehen nur das Wesentliche eines Menschen



In der Musterwohnung TABEA



Ausstellungsschiff MS Wissenschaft

Gesundheit & Senioren

- 02 Der erste Schultag für die Zähne (PR)
- 07 Alles gut sehen und verstehen (PR)
- 38 Premiere für „Tanzcafé“ in Wendelsteins AWO-Mehrgenerationenhaus
- 39 Seniorennetzwerk im Nürnberger Süden
- 40 Seniorenfürsorge im Landkreis Roth
- 40 VdK Kornburg-Worzeldorf
- 40 AWO - Tanzgruppe 60 +
- 41 Zurück zur Handlungsfähigkeit
- 44 Syngap 1: Gwerch für einen guten Zweck

Demenz

- 36 **Bayerische Demenzwoche**
- 37 Digital-Vortrag über Demenz
- 38 Fotowettbewerb der Kreisklinik für Jugendliche und junge Erwachsene
- 39 Seniorennetzwerk im Nürnberger Süden
- 41 Zurück zur Handlungsfähigkeit

Eltern & Kinder

- 02 Der erste Schultag für die Zähne (PR)
- 07 Alles gut sehen und verstehen (PR)
- 21 Den Straßenverkehr besser zu verstehen
- 24 Das MusikZentrum Schuricht informiert (PR)
- 25 Schulweg üben, sicher ankommen
- 26 Schadstofffrei in die Schule starten
- 27 25 Abi-Zeugnisse an der Freien Waldorfschule
- 28 Ausstellungsschiff MS Wissenschaft
- 29 Buch- und Spieletipps
- 31 Neue Krabbelgruppen in Kleinschwarzenlohe
- 31 SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen
- 48 U18-Wahl in Schwanstetten
- 78 Ausbildungsangebote

Die meier Region

Alle Infos zum meier® Magazin und Internetportal finden Sie unter www.meier-magazin.de



Redaktionsschluss | Erscheinungstermine

<input type="checkbox"/> 29. September	09. Oktober
<input type="checkbox"/> 27. Oktober	06. November
<input type="checkbox"/> 17. November	27. November
<input type="checkbox"/> 08. Dezember	18. Dezember (Weihnachten)
<input type="checkbox"/> 19. Januar	29. Januar

Newsletter für Leser, Redakteure, Inserenten

Das Wichtigste in Kürze zum meier Magazin & Portal: Redaktions- und Anzeigenschluss, neue Funktionen, Netzwerk...

www.meier-magazin.de/newsletter



Drinnen und Draußen

Freizeit- und Veranstaltungstipps

Hofflohmkt Wendelstein

► Hofflohmkt im Wendelsteiner Altort

Gute Nachrichten – Zweiter Hof- und Gartenflohmkt in Wendelstein am 18. September 2021. Zwischen 8 und 16 Uhr können private Anbieter auf privatem Grund Trödelware zum Kauf anbieten und verkaufen.

Wir laden damit ein, den Altort und die Nachbarschaft besser kennenzulernen. Alle Käufer und Verkäufer sind verpflichtet, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Aufgrund der dezentralen Veranstaltungsweise bestehen seitens des Landratsamtes Roth keine Bedenken, so Organisatorin Doris Neugebauer.



© Jacqueline Macou

Mach mit beim beliebten Nachbarschaftsprojekt Hofflohmkt im Wendelsteiner Altort!

Jetzt den eigenen Hof oder Garten für den Hofflohmkt anmelden und nachbarschaftlich mittrödeln. Entdecke Deinen Altort - Wir freuen uns auf Sie!

Teilnahmebedingungen

Jeder ist für den Ablauf seines Hofflohmkts selbst verantwortlich. Bitte trödeln Sie ausschließlich in Ihrem Hinterhof/Garten/Hausgang. Das Abstellen von Trödelware auf öffentlichen Flächen, wie Gehwegen, ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht erlaubt. Teilnehmen können alle Privatpersonen, jedoch keine gewerblichen Anbieter.

Der Verkauf von Neuwaren oder illegalen Waren (selbstgebrannte CDs, DVDs etc.) ist nicht erlaubt. Wenn Sie in einer Mietwohnung leben, bitten Sie Ihren Vermieter um Erlaubnis zur Nutzung der Gemeinschaftsfläche. Sprechen Sie sich mit Ihren Nachbarn ab – oft bilden sich Hausgemeinschaften, die gemeinsam „ihren“ Hofflohmkt organisieren. Sollte Ihr Vermieter nicht einverstanden sein, fragen Sie in den Häusern in der Nachbarschaft nach, vielleicht findet sich dort noch Platz für einen Gast-Stand. Wir Organisatoren können die Vermittlung von „Gast-Plätzen“ übernehmen.

Es wird ein Teilnehmerbeitrag von 5 € pro Stand erhoben. Bei Schlechtwetter verschiebt sich der Hofflohmkt, ein neuer Termin wird zeitnah angekündigt. Anmeldung bis spätestens 12. September 2021

❗ So funktioniert's:

Bitte per Email oder SMS anmelden unter

neugebauer.doris@web.de Telefon 0171 6046852

Organisatorin: Doris Neugebauer, Am Spielfeld 4, 90530 Wendelstein

Für die Besucher*innen gilt während der Corona-Pandemie

Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern (ausgenommen sind Familien / eigenständiger Hausstand) Mund-Nasenschutz-Pflicht für alle im Hof/Garten. Folgt den Anweisungen der Ordnungsperson/Verkäufer*innen im Hof (auf dem Privatgrund gilt das Hausrecht der Teilnehmer*innen). Regelmäßige Nutzung von Desinfektionsmittel.

Bitte bringt Geduld mit, wenn ihr vor Höfen/Gärten anstehen müsst. Meidet Wühltische und vermindert Produkt-Kontakt. Bei Bezahlung bitte kontaktlose Übergabe via Geld-Schale.

Zur eigenen Sicherheit tragt Euch bitte in unsere Besucherlisten (freiwillig) ein. Sollte ein Infektionsgeschehen im Rahmen der Hofflohmkte bekannt werden, werdet ihr von den Behörden informiert. Die Daten werden nach vier Wochen gelöscht und nur abgefragt, sollte es ein Infektionsgeschehen im Rahmen der Hofflohmkte geben. Es ist für Eure eigene Sicherheit und Gesundheit. Alternativ nutzt die Corona Warn-App der Bundesregierung.

Bitte kauft nicht bei Teilnehmer*innen auf dem Gehsteig – diese gelten als Trittbrettfahrer, sind bei den Hofflohmkten nicht angemeldet und gefährden leider die Idee der Hofflohmkte (also nur bei Flohmkten im Hof oder Garten). Der Verkauf auf öffentlichen Gehsteigen und öffentlichen Plätzen ist eine Ordnungswidrigkeit!

Bitte besucht die Hofflohmkte mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln. Seid achtsam auf andere Besucher*innen im Viertel und bleibt respektvoll. Durch den Mund-Nasenschutz ist ein besonnener und entspannter Besuch sehr wichtig, da ihr nur mit den Augen lächeln könnt.

Doris Neugebauer ■

Vom ersten Schultag an: Alles gut sehen und verstehen!

Optimal zu sehen was auf Tafel, Flipboard und Tablet steht und die Lehrkraft gut verstehen zu können ist natürlich kein Garant für ein gutes Lernergebnis. Aber wenn schon das Sehen und Verstehen anstrengt, ist das eine zusätzliche Belastung, die wir unseren Kindern ersparen können.



Unterricht ist eine besondere Herausforderung für unsere Sinne

Die Unterrichtssituation ist mit dem Alltag zu Hause nicht vergleichbar!

Man muss in die Ferne hören und dazu „Nebengeräusche“ in der Nähe ausblenden, um der Lehrkraft folgen zu können.

Außerdem muss man in Nähe und Ferne über Stunden hinweg unangestrengt lesen können.

Dazu sollte auch abgeklärt werden, ob bereits eine leichte Kurzsichtigkeit vorliegt, die aufgrund der Nutzung neuer Medien stark zunimmt und der dann möglichst bald und effektiv begegnet werden sollte.

Darüber hinaus erfordert die Nutzung digitaler Medien Schutz vor dem schädlichen Blaulicht, das Monitore ausstrahlen.



Schulanfangs-Check

Wir klären ab, wie gut Ihr Kind auf die Herausforderungen des Schulalltags vorbereitet ist und unterstützen ggf. mit allen Möglichkeiten, die uns modernste Sehhilfen, Hörsysteme und Trainingsmöglichkeiten bieten.

Rufen Sie uns gerne für Ihre ersten Fragen an oder vereinbaren gleich einen Termin zum kostenlosen Schulanfangs-Check.



„Wir machen da weiter, wo andere aufhören“

Wir verbinden Menschen mit ihrer Außenwelt, damit sie ihr Umfeld optimal wahrnehmen, sich artikulieren, am Leben mit allen Sinnen teilhaben können. Wir sorgen dafür, dass Ihr Gehirn die Sinneseindrücke Sehen und Hören energiesparend miteinander verarbeitet. So haben Sie mehr Energie für alle Dinge, die Ihnen wichtig sind, mehr Freude und Zufriedenheit im Leben – das ist unsere Passion!

Heimers
Sehen·Verstehen



Hans-Jörg Heimers,
Augenoptikermeister und
Hörgeräteakustikermeister

Katzwanger Hauptstraße 53
90453 Nürnberg
Tel. 0911 / 96 46 67-0
www.heimers.de

Montag - Freitag: 8:30 - 18:00 Uhr · Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr · Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Fr. 17. September | 20:00 Uhr

Fräulein Tüpfeltaubes Tagebuch

Acoustic Chanson Pop Trio

Die Band »Fräulein Tüpfeltaubes Tagebuch« präsentiert innovative Chansons aus der Feder von Sängerin und Flötistin Sarah Horneber in einem Gewand aus kreativer Pop Musik mit Einflüssen aus Klassik, Jazz, Rock und Weltmusik. **Eintritt:** VVK ab 19 €, AK ab 23 €, **Veranstaltungsort:** Jegelscheune, Forststraße 2, Wendelstein



STAR FOURS DIE LETZTEN JODLER



Sa. 25. September | 20:00 Uhr

Star Fours – Die letzten Jodler

Zurecht Vergessenes aus sieben Jahren feinstem Musikkabarett 2010 Take That, 2018 ABBA, und jetzt das: Auch 2021 hat sein großes Comeback!

Trotz Midlife-Crisis und ohne finanzielle Not formiert sich die Ingolstädter Musikkabarett-Legendentruppe mit dem dämlichen Namen »Star Fours – Die Musik schlägt zurück!« zu einer kleinen Revival-Tournee, 15 Jahre nach ihrer Selbstauflösung. Dabei lassen Dominik Harrer, Johannes Kutschera, Alexander Berger und Andreas Hofmeir alte Hits wiederaufleben, von »Enough love« über »Meggalou und Öwe« bis hin zu Oden an diverse Körperteile. **Eintritt:** VVK ab 22 €, AK ab 26 € **Veranstaltungsort:** Schwarzachhalle Röthenbach b. St. W.

Fr. 15. Oktober | 20:00 Uhr

South West Oldtime All Stars

South West Oldtime All Stars feat.

Trevor Richards, besetzt mit neuen und alten Gesichtern der europäischen Jazz-Szene, spielen die Originalmusik von Louis Armstrongs Hot Five/Hot Seven und hauchen den Originalen neues Leben ein. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Leckerbissen auf allerhöchstem Niveau, insbesondere auf den einzigartigen Schlagzeuger Trevor Richards. **Eintritt:** VVK ab 22 €, AK ab 26 €, **Veranstaltungsort:** Schwarzachhalle Röthenbach b. St. W.



Foto: Ezra Gozo Mansur

Fr. 22. Oktober | 20:00 Uhr

Adam Ben Ezra

Adam Ben Ezra hat es sich zur Mission gemacht, den Kontrabass aus seiner Rolle als Begleitinstrument heraus zu holen und ins wohlverdiente Scheinwerferlicht zu rücken. Er zweckentfremdet sein Kontrabass geschickt zu Perkussionszwecken und benutzt eine Loopstation, um seinen

Werken verschiedene musikalische Ebenen zu verleihen. Ezra ist nicht nur eine Youtube-Sensation, sondern ist schon auf Musikfestivals in der ganzen Welt aufgetreten, zusammen mit Größen wie Pat Metheny, Victor Wooten und Richard Bona. **Eintritt:** VVK ab 22 €, AK ab 26 €, **Veranstaltungsort:** Schwarzachhalle Röthenbach b. St. W.

Tickets: Gemeindebücherei Wendelstein und www.reservix.de
Bitte beachten Sie die geänderten Veranstaltungsorte!

www.jegelscheune-wendelstein.de

Änderungen
vorbehalten

KulTour Altdorf 2021

Die Stadt Altdorf veranstaltet zum zweiten Mal die Altdorfer KulTour21.

Altdorfer KulTour21 in zweiter Auflage

Offene Türen und mitreißende Live-Musik am 18.-19. September



Stray Colors

Die Stadt Altdorf veranstaltet am 18. und 19. September 2021 zum zweiten Mal die Altdorfer KulTour21, eine Mischung aus Live-Musik und offenen Türen verschiedener Altdorfer Kulturorte. Während am gesamten KulTour21-Wochenende Ateliers, Galerien und andere Kulturschaffende Einblick in ihr Schaffen und ihr Kulturangebot bieten, gestalten die SoulBuddies den Abend am Marktplatz und in der Kirche mit Lichtkunst sowie mit Live-Konzerten auf dem Parkplatz neben dem Gemeindehaus. Es spielen hier die Jules Band aus Nürnberg sowie Stray Colors aus München.

The Jules Band

Samstag, 18.09., Einlass 17.00 Uhr; Beginn 18:00 Uhr

Die Band um Frontfrau Julia Fischer vereint alten Stil mit modernem Sound zu gekonnt arrangiertem, bluesrockgetränktem Soul. Die Multiinstrumentalistin und Sängerin durfte schon in einigen Besetzungen vom Poptrio bis hin zur Jazzbigband auf den großen und kleinen Bühnen Deutschlands mitmischen. Mit ihren eigenen Songs und dem Album „Little Things“ findet sie zurück zu ihren Wurzeln und lässt das Orgel-Leslie heulen wie in den 70ern.

Stray Colors

Samstag, 18.09., 20:00 Uhr

Stray Colors, hier ist der Name Programm: ein kunterbuntes Leuchfeuer aus Balkan, Folk und Indie. Müde mit dem Fuß mitwippen war gestern, mit Stray Colors wird gefeiert. Berausende Shows, treibende Rhythmen und bezaubernd schöne Melodien – Stray Colors sind ein wahres Erlebnis. Mit ihrem außergewöhnlichen Stilmix und der Erfahrung aus mehreren hundert Konzerten im In- und Ausland haben sich Stray Colors längst einen Namen als hervorragende Live-Band gemacht.

📍 Tickets für die Konzerte gibt es online und in der Buchhandlung Lilliput.

Alfred Gartz, Öffentlichkeitsarbeit ■

DR. KAISER
& KAISER | Anwalts- und
Steuerkanzlei

Susanne Kaiser
Rechtsanwältin

Hauptstraße 13
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 263 48
mail@rechtsanwalt-wendelstein.de



www.rechtsanwalt-wendelstein.de

► Dorfbacken am historischen Holzbackofen

Am 18.09.2021 und am 16.10.2021 möchte der Heimatverein allen Wendelsteinern die Möglichkeit geben, ihr eigenes Brot im Holzbackofen zu backen

Um den Holzbackofen ist es ruhig geworden. Nachdem 2019 ein Schaden am Dachstuhl das Backofenfest etwas ausbremsen hat, und 2020 Corona alles zum Erliegen brachte, soll der Backofen wieder zum Leben erweckt werden.



Frisches Brot © Thomas Pfaffinger

Deshalb möchten wir regelmäßig die Bürger dazu einladen, mit uns zu backen. In diesem Jahr wird dies am 3. Samstag im September und Oktober sein. Der Backofen wird von uns auf die nötige Einschusstemperatur von 250 °C aufgeheizt, und das Brot dann zusammen mit Broten des Heimatvereines eingeschossen. Selbstverständlich darf dann während des Backens eine Brotzeit nicht fehlen.

Wer sich erst einmal über das Brotbacken informieren möchte, kann sich gerne als Helfer für den Heimatverein melden. Aus der Tradition heraus backen wir ein 5-Pfund Bauernbrot. Für jeden Durchgang haben wir hier für ca. 25-30 Brote Platz.

❗ Wer sich für das Brotbacken interessiert, kann sich gerne an Thomas Pfaffinger thomas@wendelsteiner-brot.de 0171 / 6220298 oder an die 1. Vorsitzende Irene Jantschke 09129 / 2195 Irene-Jantschke@t-online.de wenden.

Bei eigenem Brot bitten wir vorab um eine kurze Anmeldung per Mail mit Anzahl und Gewicht der Laibe. Die Einschuszeiten werden ein paar Tage vorher bekannt gegeben. Der Ofen wird bereits an den beiden Tagen vor dem Backtermin langsam aufgeheizt. Am Backtag wird das Brot dann bei ca. 250 °C in den Garraum eingeschossen und verbleibt dort je nach Größe für ca. 45 bis 60 Minuten. Dabei bildet sich am Anfang eine schöne, gleichmäßige Kruste. Durch den Backtrieb geht es auf und die Einschnittmuster werden deutlich sichtbar. Das Brot sollte dann erst vollständig auskühlen, ehe es angeschnitten wird. Ort: von 8 bis 12 Uhr am Historischer Holzbackofen, Zanderstraße

Thomas Pfaffinger ■

► Klassik in St. Wolfgang

Am Sonntag, 19.09.2021, 17 bis 18 Uhr in der Wolfgangskirche in Röthenbach b.St.W., Am Kirchberg 2, Wendelstein

Das Gagnani Trio gibt ein Konzert von Rossini bis Piazzolla.

Traumhafte kammermusikalische Leckerbissen mit Raritäten des 18. und 19. Jahrhunderts serviert das Gagnani Trio beim Konzert in der Wolfgangskirche in Röthenbach. Komponisten wie Rossini und Paganini und Kreutzer sind Zeugnisse aus der Zeit des Biedermeier, als die Gitarre ein wichtiges Instrument im häuslichen Musizieren war und stellen zugleich auch eindrucksvoll die Tauglichkeit der Gitarre als kammermusikalisches Instrument unter Beweis.



Gagnani Trio mit Anna Balzer-Tarnawska, Thomas Richter, Karin Scholz

Bei Recherchearbeiten in den Bibliotheken von u.a. Graz, Rotterdam und Washington fördern die Mitglieder des Gagnani Trio immer wieder Raritäten von solcher Originalmusik zu Tage, die in den bürgerlichen Salons der damaligen Zeit gespielt wurden. So entstand die Welt-Ersteinspielung auf CD der Trios von Joseph Kreutzer (1790-1840), dem Konzertmeister und Kapellmeister des Düsseldorfer Tonhalle-Orchesters, von dem das Trio op9/1 zur Aufführung kommt. Der Bogen des sehr abwechslungsreichen Konzertprogramms spannt sich außerdem zu virtuoser spanischer bis hin zu südamerikanischer Musik aus neuerer Zeit mit Kompositionen von Manuel de Falls, Federico Garcia-Lorca, Heitor Villa-Lobos und Astor Piazzolla.

Aufgrund der Abstandsregeln durch die Corona-Pandemie stehen in der Wolfgangskirche nur eingeschränkt Plätze für das Konzert zur Verfügung. Die Plätze werden nur nach vorheriger Anmeldung vergeben.

Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen mit anschließender Überweisung der Eintrittsgebühr (18 €) auf das Konto der Stiftung IBAN: DE26 7606 0618 0001 3690 40 bei der VR Bank Nürnberg.

In der Kirche werden Ihnen die Plätze zugewiesen. Beim Betreten und Verlassen der Kirche muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, beim Konzert kann aus heutiger Sicht die Maske abgenommen werden. Beachten Sie aber bitte die am 19.9.21 geltenden Hygiene- und Infektionsschutzvorschriften

❗ Anmeldungen unter: bernd.bergmann@online.de oder Telefon: 01522 8646886

Bernd Bergmann ■

Seit 1997

Ihr Partner vor Ort:

- Radio & Fernsehen
- Sicherheitstechnik
- Hausgeräte
- Reparaturen

Beratung & Service

Bei Ihnen zu Hause oder im Ladengeschäft mit Werkstatt:

- Ist Ihr Gerät defekt oder nur falsch eingestellt?
- Lohnt eine Reparatur oder empfiehlt sich ein Neukauf?
- Welches Gerät ist optimal für Sie geeignet?



Electronic EP Parts

Jürgen Uwe Schröter
Tel. 09129 / 44 88 oder 0172 / 815 88 88
Äußere Further Straße 4a · Wendelstein
www.ep-schroeter.de

Ancole
Sinn für Kreatives

Hochzeitsausstellung
vom 25.09. bis 09.10.2021

- Einladungskarten
- Tischdekoration
- Hochzeitskerzen
- Give-aways & Danksagungen



Wir zeigen Ihnen viele kreative Ideen rund um Ihr schönstes Fest!

Höllgasse 3 · 91126 Schwabach · Telefon: 09122 / 88 74 28
Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr · Samstag 10 – 13 Uhr · www.ancole.de

► Hohenzollerntag in der Münsterstadt Heilsbronn

Musikalische Münsterführung mit den Sopranetten
am Sonntag, 10. Oktober, 11.30 Uhr

Die »Schlafkammer« des fränkischen Adels einmal ganz anders erleben: Das bieten die drei Sopranetten Sabine Berr, Edith Pflug und Jutta Gruber ihren Gästen an. Die mittelalterlichen Schätze werden durch passende Musikstücke in einen ganz anderen Blickwinkel getaucht. Kunst und Klang vereinigen sich auf besondere Weise.



©Jutta Gruber

📍 **Wo:** Marktplatz, Heilsbronn, Dauer: 60 Min.,
TP: Münster, Kosten: kostenlos

Fiona Schöngarth ■

► Halva – Eine musikalische Erkundung Osteuropas

Freitag, 8. Oktober, 19:30 Uhr
im Markgrafensaal Schwabach



© Niko Himschoot

Im Rahmen des bundesweiten Festjahres 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland werden rund 1.000 Veranstaltungen ausgerichtet. Darunter Konzerte, Ausstellungen, Musik, ein Podcast, Video-Projekte, Theater, Filme ... Ziel des Festjahres ist es, jüdisches Leben sichtbar und erlebbar zu machen und dem erstarkenden Antisemitismus etwas entgegensetzen.

Halva - Eine musikalische Erkundung Osteuropas –

Am Freitag, 8. Oktober, um 19:30 Uhr erwartet das Schwabacher Publikum im Markgrafensaal, im Rahmen des bundesweiten Festjahres 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland, ein besonderes Klangerlebnis. Das brillante belgisch-deutsch-israelische Ensemble, unter der Leitung des Komponisten und Geigers Nicolaas Cottenie, nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Erkundung Osteuropas. Halva erforscht die Verbindungen zwischen traditioneller Klezmer-Musik, der Musik jiddisch-sprachiger Juden Osteuropas, und die sie umgebenden Kulturen.

Nicolaas Cottenies Kompositionen verbinden sich sowohl mit der traditionellen Sensibilität osteuropäischer Musik als auch mit den Vorlieben moderner Musikliebhaber und findet immer neue Wege, um frisch und einladend, interessant aber auch immer noch vertraut zu klingen.

Willkommen in einer Welt wirbelnder Virtuosität, hypnotisierender Schönheit, betäubender Traurigkeit, unbeschwertem Humor und betörender Trance. Es ist eine lebendige energiegeladene Musik, die zum Tanzen einlädt und doch hin und wieder einen ernsteren, in sich gekehrten, Ton anschlägt. Musik, die sich sowohl an das Herz als auch an den Geist richtet.

Besetzung:

Nicolaas Cottenie (BE) - Geige & Komposition
Alina Bauer (DE) - Geige
Eline Duerinck (BE) - Cello
Anja Günther (DE) - Klarinette
Robbe Kieckens (BE) - Perkussion
Ira Shiran (ISR) – Akkordeon

📍 **Eintritt:** 15,-/erm. 12,- Euro, Live Stream Ticket: 8,- Euro
Tickets ab dem 15.9.2021: online über www.reservix.de vor Ort in Schwabach: im Bürgerbüro im Rathaus, beim Schwabacher Tagblatt, im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum sowie bundesweit an allen weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen.

Info: www.schwabach.de/halva
kulturamt@schwabach.de oder Tel. 09122 860-305 (Kulturamt)

Jürgen Ramspeck ■



**N Ü R N B E R G E R
S Y M P H O N I K E R**



#01 SA 25. SEP 20:00 UHR

Tan Dun Fire Ritual
Sergej Rachmaninow Symphonie Nr. 2 e-Moll

Solist: Paul Huang Violine
Chefdirigent Kahchun Wong

HERZZERREIßEND



#02 SO 03. OKT 16:30 UHR

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 4 B-Dur
Johannes Brahms
Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur

Solist: Gerhard Oppitz Klavier
Chefdirigent Kahchun Wong

aus-
verkauft!

HÜLLE ODER FÜLLE?



#03 SA 16. OKT 20:00 UHR

Hamilton Far South, Suite aus der Antarktis
Thum/Hamilton Thum Prints
Mozart Symphonie Nr. 40 g-Moll

Solist: Tom Thum Beatboxer
Dirigent: Gordon Hamilton

JENSEITS ALLER GRENZEN

Tickets online unter www.nuernbergersymphoniker.de

Mit öffentlicher Förderung durch











► be-Swingt in den Herbst!

mit Herbstmomente und Djangology
in der Wehrkirche, Freitag, 15.10.2021, 19.30 bis 22 Uhr

Eine Formation aus Nürnberg und Umgebung, die schon mehrmals durch die Presse hochgelobt wurde und sich dem Gypsy-Jazz verschrieben hat.



Der Sologitarrist Hyun-Bin Park aus Südkorea (Student der Jazzgitarre an der Musikhochschule Nürnberg) ist ein Virtuose auf seinem Instrument und fesselt sein Publikum gleichermaßen mit atemberaubender Technik sowie mitreißender Musikalität. Den nötigen Rückhalt für die Improvisationen liefert Roland Wondra an der Rhythmusgitarre in den unterschiedlichsten Formationen schon seit vielen Jahren.

Alexander Fuchs am Kontrabass schloss 2013 an der Musikhochschule in Nürnberg mit dem Diplom als Instrumentalkünstler ab. Außerdem ist er diplomierter Instrumentallehrer und Absolvent der Berufsfachschule für Musik Krumbach. Alexander Fuchs konzertierte unter anderem bei den Festivals „Fränkischer Sommer“ (Dinkelsbühl), „Young Lions on Stage“ (Nürnberg), den „Ingolstädter Jazztagen“ sowie im Rahmen der „Ingolstädter Orgelmatinee“.

Das wird ein entspannter Abend mit hochkarätigen Instrumentalisten und einem be-swingten Heimweg.

📍 **Wo:** Rennmühlstraße 18, 90455 Nürnberg
Eintrittspreis 12,-/ 9,- € an der Abendkasse
Überschuss geht an die Katzwanger Kirchengemeinde
Infos: 0151 10 56 96 93

Reiner Grüttner ■

Weihnachtsfeiern in historisch-exklusivem Rahmen



Lichtergirlanden schmücken die Stadt, der Glühwein dampft in den Gläsern, die Adventszeit verzaubert die Menschen wieder, bald ist Weihnachten.

Was gibt es Schöneres in der besinnlichen Weihnachtszeit als das Beisammensein von Freunden, Kollegen oder der Familie im Rahmen einer Weihnachtsfeier?

Die Ratsstuben im Schloss Ratibor präsentieren sich auf circa 340 Quadratmetern als exklusiver Rahmen für stilvolle und gemütliche Weihnachts- und Jahresabschlussfeiern mit bis zu 180 Personen. Die historische Kulisse bietet viel Raum für gemeinsame Rückblicke auf das zu Ende gehende Jahr. Ein passendes Rahmenprogramm, kann mit dem umfangreichen Führungsangebot der Tourist-Information der Stadt Roth gestaltet werden.

Neben einer hochwertigen Bestuhlung für bis zu 120 Gästen sind die Räumlichkeiten mit einem stimmungsvollen LED-Lichtkonzept und einem Beamer ausgestattet. Da keine Cateringbindung besteht, können die kulinarischen Angebote nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen umgesetzt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.stadt-roth.de/ratsstuben

📞 **Kontakt für die Anmietung:** Claudia Nägel, Stadt Roth
Tel. 09171 848-557, Mobil 0171 640 94 05, ratsstuben@stadt-roth.de

Melanie Hanker / Claudia Nägel ■

MITARBEITER GESUCHT

WIR SUCHEN AB SOFORT

Friseurmeister oder
angehender
Friseurmeister (m/w/d)

WIR BIETEN:

- ein hochprofessionelles Team, ausnahmslos Friseurmeister*innen
- exzellente Weiterbildungs-möglichkeiten durch intensive in- & externe Mitarbeiterschulungen
- überdurchschnittliche Bezahlung

WAS UNS AUSZEICHNET:

- Blond-Experten
- Spezialisten für Schnitt, Coloration und Extensions
- elegante Braut- und Hochsteckfrisuren
- Make-up Artists

INTERESSE?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Daniela Pani & Yuliya Habelyeva

Beauty ist ein
Gesamtkunstwerk
und unsere Berufung

📍 **SCHWABACH**
09122 7063338
LIMBACHER STR. 77
91126 SCHWABACH

www.gd-friseure.de
info@gd-friseure.de
@ gd_friseure

⋮

➔ *Stilvoll feiern*

Weihnachtsfeiern

im Schloss Ratibor

⋮

Ihre Ansprechpartnerin:
Claudia Nägel, Stadt Roth
☎ 09171 848-557
✉ ratsstuben@stadt-roth.de
www.stadt-roth.de/ratsstuben

ortung 12: Kunstpreis der Stadt Schwabach für Florian Tuercke

Der Kunstpreis der Stadt Schwabach 2021 im Rahmen von ortung 12 geht an den Nürnberger Künstler Florian Tuercke. Er überzeugte die Jury der zwölften Schwabacher Kunstbiennale mit der Klanginstallation „Black Stupa in a Golden Age“, die in der Stadtkirche ausgestellt ist.

„Das von Tuercke klug erdachte und brillant gemachte Werk ist unaufdringlich, es will weder belehren, noch auf eine Glaubensrichtung hinweisen. Es besetzt den Sakralraum dezent. Es schwebt. Es glänzt. Es klingt. Durch seine polygonale Form huldigt es jeder Himmelsrichtung und ganz besonders jedem Gläubigen, jedem Neugierigen und jedem Kunstfreund, der das Langhaus betritt. Perfektionistisch verbindet es zeitgenössische Technologie mit ausgeklügelten vielschichtigen Inhalten und behütet dabei die Integrität der Stadtkirche“, sagte Barbara Leicht, Kunsthistorikerin und Mitglied des Preisgerichts. Der Kunstpreis der Stadt Schwabach ist mit 5.000 Euro dotiert.



Florian Tuercke (2. von rechts) erhält im Park des Stadtmuseums im Beisein fast aller teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler den Jurypreis aus den Händen von Oberbürgermeister Peter Reiß, Barbara Leicht (Mitglied Preisgericht), Ulrike Kummer (Projektleitung ortung 12) und Daniela Heil (Vorstandsmitglied Sparkassenstiftung Roth-Schwabach) © Kulturamt Schwabach

Den 12. Schwabacher Kunstpreis übergaben Oberbürgermeister Peter Reiß, Ulrike Kummer (Projektleiterin ortung 12) und Daniela Heil (Sparkassenstiftung Roth-Schwabach) als Hauptförderer der ortung 12 und Förderer der ersten Stunde von ortung. Knapp 400 Künstlerinnen und Künstler bewarben sich um den Kunstpreis der Stadt Schwabach, den eine Jury, bestehend aus Kunstfachleuten und Kunstschaffenden, vergab.

Über das Werk „Black Stupa in a Golden Age“

Das vielschichtige Werk ist primär ein Instrument mit einem goldenen Schallkörper in Form eines Stupa. Dieser ist mit drei Saiten verbunden, die zwischen zwei Rundpfeilern des Mittelschiffs der Kirche gespannt sind. Jede und jeder kann dieses Instrument spielen, denn auf eine goldene Platte an einer nahegelegenen Kirchenbank ist ein iPhone montiert. Jede Bewegung der Finger auf dem Touchscreen bringt die Saiten des Instruments zum Klingen und erfüllt den sakralen Raum mit Klängen, die vom „Stupa“ ausgehen und uns beim Betreten des Raumes zu ihm hinziehen.

Ein Stupa kann ein buddhistischer, monumentaler Sakralbau sein oder auch ein kleiner Votiv-Stupa, bei dessen Errichtung ein einzelner Mensch sich Vorteile erhofft für seinen persönlichen Weg der Wiedergeburten. Voraussetzung hierfür ist, dass der Bau des Stupa in reiner Absicht und unter spiritueller Begleitung durch einen kundigen Lehrer erfolgt.

Geschieht dies nicht, entsteht ein „Schwarzer Stupa“, der dem Erbauer Unheil bringt. Der „Schwarze Stupa“ des Titels bezieht sich weniger auf das im Raum schwebende Kuppelobjekt als vielmehr auf das digital mit ihm verbundene schwarze iPhone.

„Die buddhistische Idee des ‚Schwarzen Stupa‘ steht für mich sinnbildlich für die Frage nach parareligiösen Aspekten in unserem Verhältnis und unserem Umgang mit der digitalen Welt. Das Smartphone ist unser allwissender Begleiter, unser Ratgeber und unsere direkte Verbindung zu etwas, das unsere eigene Existenz übersteigt und alle Menschen verbindet.“ Das „Goldene Zeitalter“ bezieht sich sowohl auf die nicht mehr existente Idealwelt der antiken Mythologie, als auch auf die Verheißungen der digitalen Welt für unser aller Zukunft, die kritisch hinterfragt werden müssen.

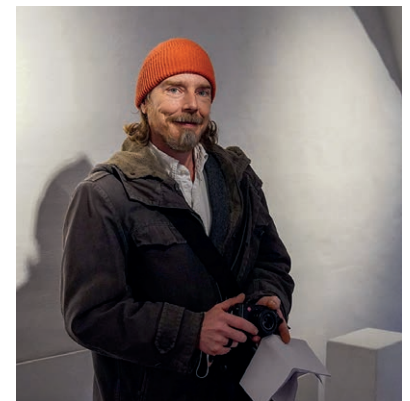


Florian Tuercke, „Black Stupa in a Golden Age“,
Ausstellungsort: Stadtkirche, Mittelschiff © Inka Meissner

Vita Florian Tuercke

Der Künstler wurde 1977 in Nürnberg geboren und studierte Bildende Kunst mit Schwerpunkt „Installation“ an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, an der er außerdem ein Aufbaustudium „Kunst und öffentlicher Raum“ mit Diplom absolvierte. Nach Residenzaufenthalten in Mexico Stadt (2012) und in Krakau (2019) lebt und arbeitet Tuercke in Nürnberg und Danzig.

Der Klang, Geräusche und Töne, die er unter anderem aus dem Stadtraum filtert oder aber mit neuen technischen Methoden generiert, sind Kern seiner Ausdrucksweise. Er ist ein erfahrener, vielschichtiger, den zeitgenössischen Medien zugewandter Künstler.



Porträt von Florian Tuercke
© Christine Schön

Ausstellungen und Preise

- 2014 Hackney Wicked Festival, London (UK)
- 2015 FARM Calling 015 Award, FARM Cultural Park, Favara (IT)
- 2016 „the others are we“, con[SPACE], Frankfurt am Main
- 2017 Tsonami Sound Art Festival, Valparaiso (CL)
- 2018 Tuned City Messene Festival, Mavromati (GR)
- 2019 Sound Around Kaliningrad Festival, Kaliningrad (RU)
- 2020 Beethoven Reloaded Kunstpreis, Erzbistum Köln

Über ortung 12

Bereits zum zwölften Mal lud die Stadt Schwabach zur Kunstbiennale "ortung" ein, die sich als feste Größe in der regionalen und überregionalen Szene etabliert hat. ortung ist ein Kunstwettbewerb der Schwabacher Orte und Nichtorte, der die ganze Stadt in seinen Bann zieht. Zwei Wochen lang durchbricht ortung den urbanen Alltag und öffnet – in Kirchen, ehemaligen Ladengeschäften, Galerien, auf öffentlichen Plätzen und Grünflächen – Räume der künstlerischen Auseinandersetzung. Mit ihrem Motto „Im Zeichen des Goldes“ knüpft ortung an Schwabachs Tradition als Goldschlägerstadt an. ortung lädt alle ein, auf dem Kunstparcours auf Entdeckungsreise zu gehen und Werke „im Zeichen des Goldes“ aufzuspüren, zu diskutieren – und zu prämiieren – denn ortung ist neben einer stadteinnehmenden und innovativen Ausstellung auch ein Kunstwettbewerb! Und neben dem Kunstpreis wählen die Besucher ihre Favoriten für den Publikumspreis aus.

Jürgen Ramspeck, Pressesprecher ■

Der Modeklassiker »PULLUNDER« erfährt ein Update

Abgesehen von persönlichen Präferenzen gibt es jedes Jahr ausgewählte Trendfarben, die uns neu inspirieren sollen. Materialien und Schnitte variieren und verleihen der Mode den besonderen Reiz. Die internationalen Laufstege dieser Welt bieten stets Orientierung wohin der Trend führt. Wer sich für Mode interessiert ist immer auf der Suche nach Inspiration und legt Wert auf die Auswahl der richtigen Farbe.



© Lana Grossa

© Lana Grossa

Innovation, Vielseitigkeit, Komfort sind die modischen Schlagworte für den kommenden Herbst und Winter. Die großen Designer drehen mit den neuen H/W-Kollektionen ihre zuletzt erfolgreichen Themen weiter. Die Farbpalette, die das Pantone-Farbinstitut für die kommende Saison als modisch



© Lana Grossa

© Lana Grossa

deklariert hat, ist vielschichtig, aber nicht wirklich neu. Sie zeigen pragmatische Farbtöne mit belebenden Knallfarben. Der Herbst/Winter 2021/2022 verlangt, laut Pantone, nach einem vielfältigen Farbspektrum, das den unzähligen Möglichkeiten unseres Lebensstils gerecht wird.



© Lana Grossa



© U.Henn

Kräftiges Rot und Blau bleiben uns in vielen Schattierungen als Trends erhalten. Grasgrün, Gelb und Fuchsia lassen Wintertristesse erst gar nicht aufkommen. Für die nötige Ruhe in all dem Fashion-Farbenmeer sorgen Naturweiß- und Beige-Töne sowie Khaki, Dunkelblau und auch immer wieder Grau.

Neon nicht nur auf der Piste

Der Après-Ski-Chic, der an den letzten Winterurlaub erinnern dürfte, ist in der neuen Saison einer der größten Fashion-Trends überhaupt! Natürlich auch außerhalb der Skipiste, denn wer weiß, ob Corona dieses Jahr einen Skiurlaub zulässt. Warme Wollpullover mit buntem Fair-Isle-Muster, gefütterte Moon Boots, Skihosen und Puffer Jackets. Und auch Neon ist wieder da.

Gute Nachrichten für alle, die jeden Winter aufs Neue ihren Strickpulli rausziehen! In der Herbst-/Winter-Saison 2021/22 wird warmer Strick zum echten Fashion-Statement. Oft auch als kuscheliger All-over-Look mit passendem Pulli, Hose und Mantel.

Pullunder das neue „MUST-HAVE“

Und natürlich hochaktuell – der Pullunder! Vom altmodischen Oma-Teil hat er sich, vor allem bei den jungen Damen, zum neuen Statement-Piece entwickelt. Es gibt ihn jetzt in allen Variationen, von kurz bis lang, mit Rollkragen oder V-Ausschnitt, von dick gestrickt bis zu hauchzarten Varianten. Kombiniert wird er gerne mit Marlene-Dietrich-Hosen oder auch zu Miniröcken und Shorts gerne aus veganem Leder.

Ulrike Henn ■



© Lana Grossa



© Lana Grossa

Qualität & Vertrauen

SEIT 1973

MARKISEN
OHRNBERGER

Mitglied im Gewerbeverein 9045X.de

TEL: (0911) 88 23 72
FAX: (0911) 81 78 843
EICHENLÖHLEIN 56
90455 NÜRNBERG
markisen-ohrnberger@t-online.de

Terrassenüberdachungen • Sonnenschutz • Vordächer

ERHARDT MARKISEN
www.erhardt-markisen.de

Wolle & kompetente Beratung
hier wird Ihnen geholfen

LANA GROSSA
easy!
einfach machen einfach gemacht

20
einfache
Anleitungen

neu
Pullover
Dress
Kardigan
Hose, Pulli
Jasche
Accessoires
& Co.

filArt

Neutorstr. 1a - Schwabach
09122-82176
www.filart.de

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr. 10-18 Uhr
Mi. & Sa. 10-14 Uhr

Aus Liebe zum Holz

Seit nunmehr 20 Jahren baut Thomas Einsiedel unter dem Label „KANUGA“ nun schon seine edlen Holzkanus in Wendelstein. In einer unscheinbaren Wellblechhalle entstehen seither jedes Jahr 12 einzigartige, handgefertigte Kanus und gehen in die ganze Welt.

Ursprünglich hat Einsiedel Maschinenschlosser gelernt und 2001 zum Zeitvertreib mit dem Bau eines Holzkanus begonnen. Die Inspiration dazu erhielt er damals aus dem Buch „Canoeecraft“ von Ted Moores, einem kanadischen Kanubauer.

Schnell war ein Bauplan und das nötige Material besorgt und es ging los mit dem Bootsbau. Die technischen Kniffe und Feinheiten im Umgang mit den neuen Materialien erhielt er damals vom Team des Bootsbauers M. und H. von der Linden aus Wesel. „Ohne deren Hilfe und Unterstützung wäre der Weg zum fertigen Kanu noch holpriger gewesen“ Kanubau sei zwar kein Hexenwerk, aber ohne das nötige Know-how eben doch ein Ding der Unmöglichkeit.



Am oberen Lech

© Ute Käufer



Thomas Einsiedel unterwegs auf der Altmühl

© Michael Neumann

Schmale Leisten aus Western Red Cedar, einzeln verleimt, bilden den Rumpf des Kanus. Damit es später im Wasser beständig bleibt, wird der gesamte Rumpf innen und außen mit Glasfaser und Epoxidharz geschützt. Auf diese Weise entsteht eine sehr steife, robuste und dennoch sehr leichte Bootshülle. Bei ca. 5 m Länge wiegt dieser Rohling lediglich 8-10 kg. „Paddler mögen es gerne leicht, so meine Erfahrung“ Danach werden die Decks, Sitze usw. aus edelsten Hölzern gefertigt und eingebaut. Teak, Mahagoni, Perlholz, Amaranth, Afzelia usw. werden gerne dafür verwendet. Hier achtet Einsiedel darauf das nur zertifizierte Rohstoffe eingesetzt werden. Als letzter Schritt wird dann das Ganze noch mit hochwertigstem Bootsack lackiert. „Die Stradivari des Wassers“ hat der Münchner Merkur eines seiner Kunstwerke bezeichnet.

2004 gewann Einsiedel den damaligen Olympiasieger im Kanurennsport, Andreas Dittmer, als Kunden und Freund. Dadurch ging für KANUGA die Tür zur gesamten Weltelite des Kanusports auf und sogar aus Kanada, dem Mutterland des Kanubaus, kamen Bestellungen für seine Edelkanus.

Als er damals mit dem Kanubau begann, hatte Einsiedel selbst noch keinen einzigen Paddelschlag im Kanu gemacht und stand nun vor der Aufgabe auch noch das Paddeln von Grund auf zu erlernen. Inzwischen hat er die Ausbildung zum Riverguide und Kanulehrer erfolgreich hinter sich gebracht. Gerne bringt er nun auch ungeübten Kanufreunden die Schönheit dieser Sportart und dem damit verbundenem Naturerlebnis nahe. Nach einem kleinen Einführungskurs in verschiedene Paddeltechniken sind die Teilnehmer in der Lage selbstständig ein Kanu zu manövrieren. Sicherheit steht hier an erster Stelle, und jeder Teilnehmer erhält für die Dauer des Kurses das entsprechende Equipment.

Geführte Touren in der Umgebung oder in ganz Mitteleuropa sind inzwischen ein weiteres Standbein für KANUGA geworden. „Am liebsten sind mir kleine Gruppen, mit denen ich ganz unbeschwert für einen oder mehrere Tage vom Alltag entfliehe“, sagt der begeisterte Paddler. Hier kommt es nicht auf den Kick im reißenden Wildwasser an, sondern auf das Los- und Treibenlassen in tiefer Entspannung. „Paddeln und genießen“ ist das Motto bei seinen Ausflügen, denn gerne kocht er auch abends am Lagerfeuer in seiner Outdoorküche. „Das sind die wertvollen Momente im Leben!“, sagt Einsiedel. Auch die Teilnehmer teilen diese Meinung und sind oft tiefenentspannt nach einem ereignisreichen Tag.



Spreewald

© Michael Neumann



Im Salzkammergut in Österreich

© Michael Neumann

Für diejenigen die Gefallen an diesem Hobby finden und ihr eigenes Holzkanu auch noch selbst bauen möchten, bietet Einsiedel Workshops in seiner kleinen Werft an. In 10-14 Tagen können sich die Teilnehmer unter seiner Anleitung ihren Traum vom selbstgemachten Kanu verwirklichen.

Jetzt, zum Saisonende hin, gibt es aber auch die Möglichkeit die Test- und Verleihboote des vergangenen Jahres etwas günstiger zu erwerben.

Viele weitere Inspirationen vom Kanufahren und den Naturerlebnissen erhalten Sie in unserer www.meier-magazin.de/link/116

📞 Infos: Thomas Einsiedel,
KANUGA, Richtweg 59, 90530 Wendelstein
E-mail info@kanuga.de
www.kanuga.de

Thomas Einsiedel ■



STEIGERWALD MESSER
Schwander Straße 12a
90530 Wendelstein
Tel. 09129-402151
info@steigerwald-messer.de
www.steigerwald-messer.de

Messermacherkurse

Bei uns stehen Ihnen eine große Auswahl an Kursen zur Verfügung. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Kurs I:
2-tägiger Messermacherkurs für ein feststehendes Messer inklusive Material und Verpflegung
380€ pro Person
Teilnehmerzahl max. 3 Person





Handgefertigte Messer
Messermacherkurse
Materialien für Messerbau



EDLER GEHT'S NICHT!
ERSTAUNLICH ROBUST
UND SUPER LEICHT

PASSION MEETS PERFECTION
20 JAHRE ERFAHRUNG IM KANUBAU

KANUS BAUSÄTZE VERLEIHBOOTE KURSE ZUBEHÖR

HERBSTAKTION BEI KANUGA 18. & 19. SEPTEMBER

- Offene Kanuwerft
- Informationen aus erster Hand vom Kanubauer Thomas Einsiedel
- Kajak oder Kanadier im Workshop selber bauen – ein tolles Familien- oder Teamevent
- Bausätze und Anleitung zum Selberbauen
- Große Auswahl an Test- und Schulungsbooten

Kommen Sie spontan oder vereinbaren Sie einen Termin.



KANUGA

TRADITIONELLE HOLZ-KANUS
AUS MEISTERHAND

KANUGA | RICHTWEG 59 | 90530 WENDELSTEIN | TEL. 09129 / 287 761 | WWW.KANUGA.DE

Faire Woche im Landkreis Roth

von 10. bis 25. September

REGIONAL
PRODUZIERT

Jahresthema der „Fairen Woche“ 2021

Zukunft fair gestalten – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit

In diesem Jahr beschäftigt sich die „Faire Woche“ mit der Frage, welchen Beitrag der faire Handel zu menschenwürdigen Arbeitsbedingungen und nachhaltigem Wirtschaften leistet. Menschenwürdige Arbeit ist ein Menschenrecht, das sich aus der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UN-Charta ableitet. Die SDG der Vereinten Nationen zählen menschenwürdige Arbeit und nachhaltiges Wirtschaften zu einem der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Die Corona-Pandemie zeigt jedoch in aller Deutlichkeit, dass es weltweit um die Arbeitsbedingungen nicht gut bestellt ist. Millionen Menschen müssen unter unwürdigen und gefährlichen Arbeitsbedingungen schuften und verdienen dennoch nicht genug, um ihr tägliches Überleben zu sichern. Kinder werden ausgebeutet, ohne die Chance auf Bildung und eine bessere Zukunft zu haben. Insbesondere Menschen im globalen Süden sind davon betroffen, weil sie oft zu den schwächsten Gliedern der Produktionsketten gehören und gleichzeitig kaum mit staatlicher Unterstützung rechnen können.

Mit dem Thema will Fairtrade Deutschland zeigen, wie eine menschenwürdige und zukunftsfähige Wirtschaft gestaltet werden kann. Mit konkreten Beispielen der Handelspartner will Fairtrade Deutschland veranschaulichen, wie der Faire Handel durch den Aufbau nachhaltiger Strukturen seit 50 Jahren zu menschenwürdigen Arbeitsbedingungen beiträgt.

Faire Woche im Landkreis Roth

Die „Faire Woche“ 2021 im Landkreis Roth findet vom 10. bis 25. September statt. Zahlreiche Partner aus den Gemeinden, Weltläden, Vereine, Verbände, Schulen, Kirchen und die Steuerungsgruppen der Fairtrade-Towns aus dem Landkreis haben sich einiges überlegt, um für den fairen Handel zu werben und damit auch auf die Hintergründe und Ziele aufmerksam zu machen.

Der Landkreis und alle Mitstreiter wollen ein Stück dazu beitragen, den globalen Süden zu unterstützen und mitzuhelfen, die dortigen Verhältnisse zu verbessern. Landrat Herbert Eckstein dankt den vielen Ehrenamtlichen vor Ort für ihr Engagement für diese gute Sache. Erfreulicherweise wird die Zahl der aktiven „Fairtrade-Mitmacher“ im Landkreis immer größer. Ziel müsse es sein, den gesamten Themenkomplex der fairen und nachhaltigen Produkte und des Handels den Bürger*innen näherzubringen und sie zu überzeugen, dass sie mit dem Kauf von fairen und nachhaltigen Produkten den Menschen im globalen Süden ein Stück weit helfen bzw. diese unterstützen.

Insgesamt 13 Partner im Landkreis präsentieren sich in der Fairen Woche. Obligatorisch mit dabei - die Weltläden:

Der Eine-Welt-Laden Encuentro aus **Allersberg** präsentiert sich am 11. und 25. September jeweils von 8 – 12 Uhr auf dem Allersberger Bauernmarkt. Der Weltladen „Senfkorn“ aus **Hilpoltstein** ist am 17. September (8:30 – 12:30 Uhr) mit einem Info- und Verkaufsstand am Hilpoltsteiner Bauernmarkt vertreten und der Eine-Welt-Laden **Rednitzhembach** wird mit einem kostenlosen Ausschank von Tee und Kaffee auf die fairen Produkte aus dem globalen Süden aufmerksam machen. Diese Aktion findet am 18.09. von 19:00 – 19:30 Uhr und am 19. 09. Von 9:30 – 10:00 Uhr statt.

Der Weltladen in **Roth** wird während seiner Verkaufszeiten am Mittwoch, Freitag und Samstag, speziell auf die Produktion von Sonnengläsern informieren, die von Jugendlichen in Südafrika gefertigt werden. Der Eine-Welt-Laden „Kaffeebohne“ in **Thalmässing** bietet am 19. September, 10:00 – 15:00 Uhr, eine Probieraktion von fairem Kaffee an, zudem gibt's den Kaffee zum Sonderpreis.

Eine besondere Aktion hat die EINE WELTen Wende aus **Wendelstein** organisiert: Am Freitag, den 24. September, 20:00 Uhr, lädt der Verein zu einem Vortrag über das Thema „True Cost Accounting – die versteckten Kosten von Lebensmitteln“ ein. Als Referent wurde Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche des Bistums Eichstätt gewonnen. Zuvor findet um 19:00 Uhr eine ökumenische Andacht in der Kirche St. Nikolaus statt.

Die Steuerungsgruppe aus **Georgensgmünd** wird während der Fairen Woche ein „Faires Schaufenster“ im „Meiersbeck“ mit lokalen und überregionalen Produkten präsentieren. Zudem wird man im Georgensgmünder Kindergarten ein faires Frühstück anbieten.

Die Fairtrade-Stadt **Hilpoltstein** wird ebenfalls aktiv: von 17. bis 24. September wird eine „Faire Stadtrallye durch Hilpoltstein“ angeboten. Alle Informationen hierzu gibt es bei der Stadtverwaltung. Gleich vor den Toren der Stadt befindet sich die LBV- Umweltstation, die sich auch in diesem Jahr wieder an der Fairen Woche beteiligt. Diesmal legen die LBV - Mitarbeiter den Schwerpunkt auf das Produkt „Schokolade“. Stattfinden wird diese Aktion am Sonntag, den 12. September, 14:00 – 16:00 Uhr.



FAIRE WOCH
im Landkreis Roth
10.–25. September
2021

FAIR STATT MEHR!

FAIRE WOCH

www.landratsamt-roth.de/fairtrade

Ein „gemütliches Kaffeekränzchen“ gibt es wieder in **Barthelmesaurach** bei „Mein Garten und mehr...“. An fünf Tagen (10., 11., 17., 18. und 19. September, jeweils von 14:00 – 18:00 Uhr) dreht sich alles um fair gehandelte sowie Bio und regionale Köstlichkeiten. Im **Caffe Limes, Röttenbach**, gibt es für die Besucher Probieraktionen mit dem neuen Bio-Fairtrade-Kaffee einschließlich „Showrösten“. Informieren und probieren kann man am 23. und 24.09. jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr und am Samstag, 25.09. von 9:00 – 12:00 Uhr.

Schließlich nehmen sich die Verantwortlichen in der Grundschule **Wendelstein** ebenfalls des Fairtrade-Themas an: u.a. geht es um die faire Schultasche, faire Lebensmittel und eine Upcyclingaktion. Und der Jugendtreff des Marktes **Wendelstein** wird von 20. bis 24.09. in der Mittagsbetreuung mit den Jugendlichen die „Fairen Nahrungsmittel und Textilien“ näher betrachten und diskutieren.

① Nähere Auskünfte: Landkreis Roth – Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21
Thomas Pichl, 09171 811326, www.landratsamt-roth.de/fairtrade

Aktionsübersicht

Allersberg – Bauernmarkt am Marktplatz

Sa., 11.09., 08 – 12 Uhr,
Sa., 25.09., 08 – 12 Uhr

- Verkauf von fairen Lebensmitteln und nachhaltigen Produkten

Eine-Welt-Laden Encuentro e.V.
Tel. 09176 99 25 60

Georgensgmünd – „Meiersbeck“, Marktplatz 6

10.09. bis 25.09.

- Faire Schaufenster im „Meiersbeck“ mit lokalen und überregionalen Anbietern
 - Faire Frühstück im Kindergarten Georgensgmünd
- Fairtrade Steuerungsgruppe Georgensgmünd
Tel. 09172 703 70

Hilpoltstein – LBV Umweltstation Rothsee,

So., 12.09., 14 – 16 Uhr

- Fairer Handel zum Thema Schokolade
 - Kleine Mitmachaktionen
 - Infos zum Thema
 - Offenes Programm für Besucher und Interessierte
- Am Rothsee 10, Hilpoltstein, Tel. 09174 977 37 73

Stadt Hilpoltstein

17.09. bis 24.09.

- Faire Stadtrallye durch Hilpoltstein
- Abholung und Abgabe des Rallyepasses, in der Kirchenstr.1, Residenz Hilpoltstein, während den Öffnungszeiten der Residenz. Tel. 09174 978-120

Hilpoltstein – Bauernmarkt am Marktplatz

Fr., 17.09., 08:30 – 12:30 Uhr

- Info-/Verkaufsstand zum Thema „Fairer Handel“
- Senf Korn Weltladen

Barthelmesaurach – Mein Garten und mehr...

Fr., 10.09., 14 – 18 Uhr Sa., 18.09., 14 – 18 Uhr
Sa., 11.09., 14 – 18 Uhr So., 19.09., 14 – 18 Uhr
Fr., 17.09., 14 – 18 Uhr

- „Gemütliches Kaffeekränzchen“ im Naturgarten mit „fair gehandelt“ oder „bio+regional“ Zutaten für Kuchen, Kaffee und Getränke

Anmeldung erwünscht per Telefon oder E-Mail. Mit einer Gruppe von 10 Teilnehmern kann auch ein individueller Termin vereinbart werden.
Leitenweg 1, Tel. 09178 328, info@gruenes-echo.de

Rednitzhembach – Eine-Welt-Laden

Sa., 18.09., 19 – 19:30 Uhr
So., 19.09., 09:30 – 10 Uhr

- Kostenloser Ausschank von Tee am Samstag, sowie von Tee und Kaffee am Sonntag. Sonderverkauf: 10 % Ermäßigung auf den gesamten Einkauf
- Unterrainbacher Weg 24, Tel. 09122 627 00

Röttenbach – Caffe Limes

Do., 23.09., 10 – 15 Uhr Fr., 24.09., 10 – 15 Uhr
Sa., 25.09., 09 – 12 Uhr

- Probieraktion der neuen BIO-Fairtrade-Kaffeesorten mit „Showrösten“ für die Kunden.
- Samstag nur Verkostung
Zeppelinstr. 13, Tel. 09172 685 80 19

Roth – Weltladen

Mi., 10 – 12:30 Uhr Sa., 09:30 – 12:30 Uhr
Fr., 14 – 17:30 Uhr

- Exklusive Informationen zu Fairtrade-Sonnengläsern aus Südafrika, die von Jugendlichen hergestellt werden.
- Verkauf von fairen Lebensmitteln und Produkten.
Evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 14

Thalmässing – Eine-Welt-Laden „Kaffeebohne“

So., 19.09., 10 – 15 Uhr

- Probieraktion von „Fairem Kaffee“
 - Kaffee zum Sonderpreis
- „Haus des Buches“, Schulgasse 2, Tel. 09173 1872

Wendelstein – Grundschule, Sperbersloher Str. 17

Erster Schultag

- Alle Aktionen finden schulhausintern statt.
- Ausschank fairer Kaffee, Verkauf von fairer Schokolade und fairen Produkten in der Schule.
- Infostand: faire Schultasche und faire Lebensmittel, sowie Upcycling Aktionen.

Wendelstein – Jugendtreff, Am Schießhaus 2

20.09. – 24.09.

Fairtrade Themenwoche in der Mittagsbetreuung:

- Faire Nahrungsmittel und Textilien
- Spielerisch das Fairtrade-Siegel kennenlernen

Wendelstein – Kirche St. Nikolaus

Fr., 24.09., 19 Uhr ökumenische Andacht

- 20 Uhr Vortrag „True Cost Accounting – Die versteckten Kosten von Lebensmitteln“
- Referent: Dr. Gerhard Rott, Eichstätt
EINE WELTen Wende



Frisch gestärkt sind wir aus dem Urlaub zurück und freuen uns auf unsere Gäste!

Dienstag bis Samstag:
17.30 - 22.00 Uhr

1. Samstag im Monat:
12.00 - 14.00 Uhr und
17.30 - 22.00 Uhr

Sonntag & Montag:
Ruhetag

Verstärkung gesucht

Wir suchen aktuell eine **Küchenhilfe** (Di. bis Sa., ab 17 Uhr) sowie eine **Frühstückskraft** (Sa. und So., 6.30 bis 11.00 Uhr) als 450€-Kraft. Und für gelegentliche Tätigkeiten suchen wir ein/e **Hausmeister/in**. Bewerbungen gern telefonisch oder per Mail an: genuss@zirbelstube.de

Zirbelstube Restaurant-Hotel

Friedrich-Overbeck-Straße 1
90455 Nürnberg-Worzeldorf

Tel 09 11 / 99 88 20

Fax 09 11 / 99 88 220

genuss@zirbelstube.com
www.zirbelstube.com

Der SCHWAN
Restaurant & Hotel

GENIEßEN
WOHLFÜHLEN
FEIERN

Ob Hochzeits- oder Familienfest, Weihnachtsfeier oder das Treffen mit Freunden ...

Im Schwan finden Sie den **stimmungsvollen Rahmen für IHR Event!**
Reservieren Sie Ihren **Lieblingsplatz** im Restaurant, der Weinbar, im Biergarten oder dem Saal für die größere Runde.

Reservierungen ab sofort unter 09170 1052

Alle Details auf unserer Webseite
www.hotel-der-schwan.de

Am Marktplatz 7-90596 Schwanstetten

„Der lange Weg zu kurzen Wegen“

Am Samstag, 2. Oktober, ist es wieder soweit: Von 9 bis 16 Uhr stehen die regionale Vermarktung und Informationen für den Verbraucher zu Themen des Natur- und Umweltschutzes sowie regionale Dienstleistungen an erster Stelle. Mit über 60 Ständen zeigt der Schwabacher Beitrag zum Tag der Regionen auch heuer eindrucksvoll, was die Region zu bieten hat.

„Der lange Weg zu kurzen Wegen“: Dieses bundesweite Motto des Aktionsbündnisses „Tag der Regionen“ passt auf die Schwabacher Veranstaltung besonders gut. Denn zum 23. Mal in Folge werden qualitativ hochwertige und frische Produkte angeboten. „Es geht uns darum, die Vielfalt unserer Region in Verbindung mit Weltoffenheit und ökologischen und sozialen Vorteilen darzustellen“, so Andreas Barthel vom Landschaftspflegeverband, der gemeinsam mit dem Umweltschutzamt diesen Markt organisiert. Deshalb sind auch der Fair-Trade-Stand der Stadt Schwabach gemeinsam mit dem Eine-Welt-Laden ebenso vertreten, wie der Landesbund für Vogelschutz und der Bund Naturschutz.

Beste Regio-Qualität

Immer breiter wird die Palette an regional erzeugten Lebensmitteln, von denen viele in der nächsten Umgebung von Schwabach angebaut und weiterverarbeitet werden. „Auch das Angebot an Bioprodukten ist in den letzten Jahren immer mehr gewachsen“, freut sich Monika Roder vom Umweltschutzamt der Stadt. Das Angebot wird ergänzt durch verschiedene Kunsthandwerker, die z.B. aus Ton, Holz, Heu oder Weidenruten individuelle und kreative Gegenstände für Haushalt und Dekoration entstehen lassen.

Für die Liebhaber von seltenen Apfel- und Birnensorten besteht wieder die Möglichkeit, beim Landschaftspflegeverband mitgebrachte Früchte (fünf Exemplare einer Sorte sind notwendig) aus dem heimischen Garten zur Bestimmung abzugeben und in einer Sortenausstellung die Vielfalt von Streuobst zu bestaunen.

Einkaufen und Informieren

Die Informationsmöglichkeiten am Schwabacher Regionalmarkt sind vielfältig - die Aussteller sind offen für ihre Fragen zu Regionalität, Produktions- und Anbaumethoden.

Regionale Dienstleister stellen ihre Produkte vor und informieren über ihre Tätigkeiten. Am Stand der städtischen Klimaschutzmanagerin gibt es CO₂-Tipps zum Mitnehmen. Eine breite Palette zur Lebensmittelversorgung ist vertreten: Abokiste, Hofläden und Wochenmarkt sind Alternativen zum Discounter. Sie liefern teilweise bis vor die Haustür oder bieten spezielle Einblicke in die Produktion.



Ein Teil des Regionalmarkts vom Kirchturm der Stadtkirche aus gesehen.

Ob am Regionalmarkt auch wieder ein Unterhaltungsprogramm angeboten werden kann, hängt sehr vom Infektionsgeschehen ab. „Wir hoffen, dass wir mehr anbieten können als im vergangenen Jahr. Bestimmte Hygieneregeln werden aber bestimmt eingehalten werden müssen“, erklären die Veranstalter.

➔ Ausführliche Programmhinweise findet man im Faltblatt, das an vielen öffentlichen Stellen ausliegt und im Internet als Download zur Verfügung steht www.schwabach.de.

Der Regionalmarkt wird unterstützt durch die Stadtwerke Schwabach, die GEWOBAU und die Sparkasse Mittelfranken-Süd.

Andrea Lorenz, Bürgermeister- und Presseamt ■



© Stadt Schwabach



© Stadt Schwabach

Für die Liebhaber von seltenen Apfel- und Birnensorten besteht wieder die Möglichkeit, beim Landschaftspflegeverband mitgebrachte Früchte (fünf Exemplare einer Sorte sind notwendig) aus dem heimischen Garten zur Bestimmung abzugeben und in einer Sortenausstellung die Vielfalt von Streuobst zu bestaunen.

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.

Clever kochen mit „QUERBEET & KUNTERBUNT“-Rezepten

DGE-Projekt „Geprüfte IN FORM Rezepte“ veröffentlicht Familienkochbuch

„Unsere Rezepte servieren leicht verständlich wissenschaftlich fundiertes Ernährungs-Know-How direkt auf den Teller. Vollwertiges Essen schmeckt, hält gesund und ist nachhaltig“, erklärt Kiran Virmani, DGE-Geschäftsführerin.

Mit 52 leckeren und erprobten Rezepten, die den Kriterien einer gesundheitsfördernden Ernährung entsprechen, bringt „QUERBEET & KUNTERBUNT – Das Familienkochbuch fürs ganze Jahr“ Abwechslung in jede Küche. Herausgegeben vom DGE-Projekt „Geprüfte IN FORM-Rezepte“ setzt es die Ernährungsempfehlungen der DGE, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basieren, in die Praxis um.

Rezepte setzen DGE-Ernährungsempfehlungen um

Die 10 Regeln für eine vollwertige Ernährung und der DGE-Ernährungskreis bilden die Grundlage der Kriterien für die Rezeptauswahl des Kochbuchs. Auch die Umsetzung der D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr trägt dazu bei, Wachstum, Entwicklung und Leistungsfähigkeit sowie die Gesundheit ein Leben lang zu fördern bzw. zu erhalten. Die Referenzwerte werden insbesondere beim Energiegehalt sowie den Mengen für Fett- und Ballaststoffe berücksichtigt.

Zudem zeichnen sich die Rezepte durch den sparsamen Einsatz von Fett, Salz und Zucker aus. Bevorzugt kommen pflanzliche Öle, wie Rapsöl als Standardöl, Walnuss- und Weizenkeimöl (beide nur für kalte Gerichte), Soja- sowie Olivenöl zum Einsatz. Alle Gerichte werden ohne Zusatz von Alkohol zubereitet. Damit ist gesundheitsfördernder Genuss garantiert.

Die Rezeptauswahl fällt kinderleicht

„Mit unseren „QUERBEET & KUNTERBUNT“- Rezepten liegen Familien immer richtig, wenn sie zu Hause abwechslungsreich genießen wollen. Sie ernähren sich damit clever nach den DGE-Empfehlungen. Das schmeckt und ist gut für's Klima“, sagt Virmani.

Die Rezeptauswahl fällt kinderleicht: Alle Gerichte sind köstlich und ausgewogen zugleich sowie schnell und einfach nachzukochen. Übersichtlich nach Frühling, Sommer, Herbst und Winter sortiert, gelingt es auch Nicht-Botaniker*innen, schmackhaft saisonal zu kochen. Nährwertangaben zu den Gerichten, Kurzinfos zu einzelnen Zutaten sowie Tipps und Informationen zu mehr Nachhaltigkeit beim Einkaufen, Kochen und Essen machen „QUERBEET & KUNTERBUNT“ in jedem Haushalt unverzichtbar.

Buchtipp



„QUERBEET & KUNTERBUNT – Das Familienkochbuch fürs ganze Jahr“

ist im DGE-MedienService zum Preis von 12,90 Euro zzgl. Versandkosten und im Handel, ISBN 978-3-88749-266-3, erhältlich.

„Geprüfte IN FORM-Rezepte“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von DGE und IN FORM. Beide entwickelten gemeinsam das Logo „Empfohlen von IN FORM in Kooperation mit der DGE“. Projektmitarbeiter*innen von „Geprüfte IN FORM-Rezepte“ prüfen nach einem eigens entwickelten Kriterienkatalog Rezepte. Sie sind zudem Ansprechpartner*innen für Kooperationspartner*innen und Interessierte.

DGE Presseinformation ■

Eier & Kartoffeln frisch vom Hof!



„Ob Frühstück oder Feier, probiert mal Berghof-Eier!“

- nur aus eigener Erzeugung!
- heimische Futtermittel
- ohne Gentechnik

Kartoffeln vom Berghof

SB-Mini-Hofladen – jeden Tag von 8-19 Uhr!

Martin Löhlein · Tel. 09129/98 83
Nürnberger Straße 32 · Wendelstein



Kretschmann

Obst & Gemüse

Im Herbst wird es bunt!

Bunte Karotten, aromatische Birnen, Äpfel, Zwetschgen und vieles mehr...



Das Beste für Sie aus unserer Region!

Katzwanger Hauptstraße 30 | 90453 Nürnberg
Telefon: 0911 / 64 11 49 39
Mo - Fr 7.30 Uhr bis 18 Uhr | Sa 7 bis 13 Uhr
www.kretschmann-obst-gemuese.de

Die Tour vor der Tür – wie schmeckt der Heidenberg?

Iss, was um die Ecke wächst!

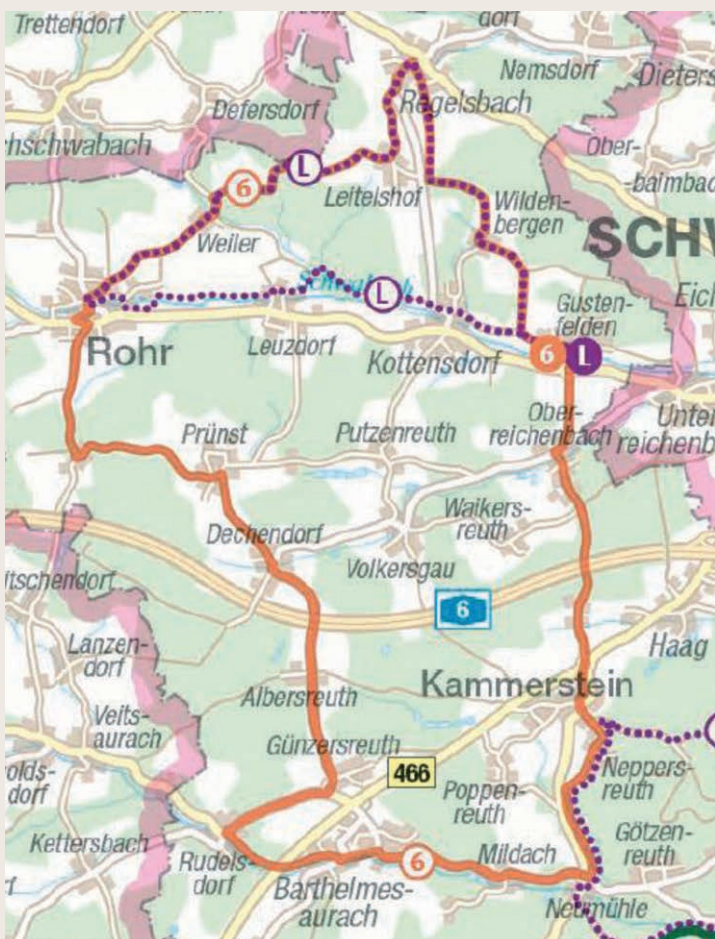
27. September bis 3. Oktober

Projekt der Ökomodellregion im Landkreis Roth

Bei der Regioplus Challenge der Öko-Modellregion Landkreis Roth, Nürnberg und Nürnberger Land kommt eine Woche nur auf den Teller, was in der Region wächst. Das ist die Herausforderung – aber garantiert vielfältig und lecker. Dabei sollen die Teilnehmer der Challenge an sieben Tagen essen und trinken, was maximal 50 Kilometer um den eigenen Wohnort entstanden ist bzw. produziert wurde und das möglichst bio, regional, fair und saisonal. Drei faire Joker sind erlaubt, denn niemand soll auf seinen morgendlichen Kaffeegenuss oder aber auf die Schokolade am Abend verzichten.

Die Öko-Modellregion unterstützt und informiert die Teilnehmer: Es gibt hilfreiche Tipps und Rezeptideen auf www.regiopluschallenge.com sowie auf www.facebook.com/NuernbergNachhaltig. Wer mag kann seine Gerichte und Geschichten während der Challenge auf Instagram unter #regiopluschallenge teilen.

Der staatlich anerkannten Öko-Modellregion gehört der Landkreis Roth bereits seit 2014 an. Dabei entwickelt das Wirtschaftsreferat im Landratsamt, gemeinsam mit der Biometropole Nürnberg und dem Landkreis Nürnberger Land zukunftsfähige Ideen und Maßnahmen vor Ort, um den ökologischen Landbau zu fördern – eine davon ist diese Challenge. Offizieller Start ist am 27. September und die Challenge wird mit pfiffigen Ideen, Vorstellungsrunden der Direktvermarkter und verschiedenen Tipps kreativ begleitet.



Radtour rund um den Heidenberg

Das Tourismusreferat im Landratsamt Roth hat schon mal einen Vorschlag für eine Radtour rund um den Heidenberg zusammengestellt. Der Weg ist das Ziel und das gilt auch für die Radtour rund um den Heidenberg. Eine Entdecker-Tour, die einlädt die regionalen Direktvermarkter und Gaststätten vor der eigenen Haustür kennenzulernen.

Für eine erste Erkundung empfiehlt sich der 36 km lange Radweg „Heidenberg-Schwabachtal“. Hier ein möglicher Streckenverlauf der durchgehend beschilderten Rundtour:

Neppersreuth – Schattenhof – Oberreichenbach – Gustenfelden – Wildenbergen – Regelsbach – Leitelshof – Weiler – Rohr – Gaulnhofen (b. Rohr) – Prünst – Dechendorf – Albersreuth – Günzersreuth – Rudelsdorf – Barthelmesaurach – Mildach – Neumühle – Neppersreuth

Ausgehend vom Start in Kammerstein-Neppersreuth führt der Radweg „Heidenberg-Schwabachtal“ weiter den Berg hinauf, nach Norden, durch Kammerstein. Man biegt rechts auf die Hauptstraße, um nach Schattenhof zu kommen und hält sich weiter nach Norden bis Oberreichenbach zum **Bauernhof Bub** für frische Freiland-Eier und Haselnüsse.

Der Radweg führt dann geradeaus über den Kreisverkehr direkt in den ausgezeichneten Genusssort Gustenfelden. Direkt am Dorfplatz findet man einen Hofladen neben dem anderen: Die **Winkler Mühle** mit Getreide, Mehl und Müsliflocken, sowie den **Obstbau Winkler** mit Schwabachtaler Obst und Selbstgebranntem.

Die **Metzgerei Roßkopf** mit eigener Schweinehaltung schließt sich gleich an und für die Hühnersuppe im Glas, Eier und Butter geht man nur drei Schritte weit zum **Milch- und Geflügelhof Wagner**.

Die Fahrt durch den Ort verläuft in nordwestlicher Richtung, dann links am Teufelsberg vorbei, bis Wildenbergen. Es folgt ein kurzer Abstecher nach Regelsbach, mit einer sehenswerten **Wehrkirche** am nördlichsten Punkt der Rundtour. Schließlich lässt man das Rad weiter bis Leitelshof rollen, um über Weiler nach Rohr zu gelangen.

Im **Gasthaus Bierlein** in Rohr ist eine Einkehr willkommen, dafür braucht es nur einen kleinen Schwenk von 250 m Richtung Osten. In Rohr gibt es für Eilige den **Winklers Milch- und Warenautomat 24h**, mit Eis, Käse und Milch. Wer bei der **Hofkäserei Burger** vor Ort einkaufen will, kann das immer nur freitags.

Immer weiter nach Süden führt die Tour über Gaulnhofen nach Prünst und schließlich nach Dechendorf. Hier gibt es für einen möglichen Einkehrschwung den **Landgasthof Krug**. Das Gasthaus ist bekannt für die eigenen Strohschweine und bietet am **Wurstautomaten** auch Fertiggerichte im Glas an.

Weiter Richtung Süden über Albersreuth kommt man nach Günzersreuth, dort direkt neben dem Radweg kann man sich mit Kartoffeln, Eiern und Nudeln in „**Annettes Hofladen**“ eindecken.

Nur ein paar hundert Meter weiter, in Rudelsdorf, verspricht das **Landgasthaus Zwick** feine fränkische Gerichte aus eigener Schlachtung. Die Zutaten für den Nachtisch oder das Frühstück erhält man bei „**Grünes Echo**“ in Barthelmesaurach, der nächsten Station der Tour. Im Angebot sind u. A. Fruchtaufstrich aus Maulbeeren, verfeinerte Essige und Sirup.

REGIONAL
PRODUZIERT



© Landratsamt Roth

Schwabachtal – Blick von Kottensdorf nach Süden

Nun führt die Strecke nach Mildach. Wer hier die Augen offenhält, entdeckt die **Sagenweg-Tafel** mit der Legende zum „Mildacher Steg“.

Bald schließt sich der Kreis, denn nun fährt man am Ortsrand von Neumühle vorbei und hält sich geradeaus über den Kreisverkehr, um den straßenbegleitenden Radweg bis zur Linksabiegung nach Neppersreuth zu folgen. Ein kurzer Schwenk nach rechts durch den Ortsteil selbst. Bevor es den Berg hinaufgeht, legt man noch einen kurzen Stopp beim **Kürbischhof Schnell** ein, für eine unglaubliche Vielfalt an Kürbiskern-Produkten. Die letzten Kraftreserven werden für die paar Meter bis zum Parkplatz unterhalb der **Jakobuskapelle** mobilisiert. Geschäft!

Anreise

Mit den Öffentlichen: Ausstieg VGN/S-Bahn in Rednitzhembach und dann der Beschilderung des Radweges „Reichswald/Brombachsee“ in südlicher Richtung folgen. In Bechhofen rechts nach Neumühle (Richtung Norden), um nach Neumühle auf den Radweg Heidenberg-Schwabachtal zu kommen.

Mit dem PKW: Parkplatz in Kammerstein-Neppersreuth unterhalb der Jakobuskapelle. Der Radweg beginnt in Kammerstein, daher an der Straße den Berg hinauffahren.

Gastronomie & Direktvermarkter auf dem Radweg

Gasthaus „Zum grünen Tal“
Poppenreuth 5, Kammerstein
www.gasthaus-vitzthum-kammerstein.de

Milchtankstelle Götz
Mainbachstraße 8, Haag

Bauernhof Bub
Alexanderstraße 9, Oberreichenbach

Winkler Mühle
Dorfstraße 1, Gustenfelden
www.winkler-muehle.de

Obstbau Winkler
Dorfstraße 2, Gustenfelden
www.obstbau-winkler.de

Metzgerei Roßkopf
Dorfstraße 2, Gustenfelden
www.direktvermarktung-rosskopf.de

Milch- & Geflügelhof Wagner,
Dorfstraße 8, Gustenfelden
www.gefluegelhof-wagner.de

Gasthaus Bierlein
Hauptstraße 14, Rohr
www.gasthaus-bierlein.de

Winklers Milch- und Warenautomat
24h, Am Sand 6, Rohr
facebook: Winklers Milchtankstelle

Hofkäserei Burger
Zum Flecken 18, Rohr,
www.biolandhof-burger.de

Landgasthof Krug
Wurstautomaten Landgasthof Krug
Fichtenweg 1, Dechendorf
www.landgasthof-krug.de

Annettes Hofladen
Günzersreuth 4, Kammerstein

Landgasthaus Zwick
Heilsbronner Straße 3, Rudelsdorf
www.landgasthaus-zwick.de

Grünes Echo
Leitenweg 1, Barthelmesaurach
www.gruenes-echo.de

Kürbischhof Schnell
Ringstraße 4, Neppersreuth
www.schnellskuerbiskerne.de

Weitere Informationen zum Radweg „Heidenberg-Schwabachtal“:

- www.landratsamt-roth.de/tour-vor-der-tuer
- Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land und Landkreis Roth, Franziska Distler, Tel. 0911 231 10624
- Landkreis Roth, Wirtschaftsförderung, Thomas Pichl, Tel. 09171 811326
- Landkreis Roth, Kultur & Tourismus, Sabrina Müller, Tel. 09171 811452

Sabrina Müller und Thomas Pichl ■

Bauernladen Zimmermann

Ab Mitte September:

Frischer fränkischer Federweißer



Kürbis aus eigenem Anbau:

- feine Speisekürbisse verschiedenster Art
- wunderschöne Dekokürbisse
- Schnitzkürbisse

... und viele weitere regionale Spezialitäten

Mo-Fr 9-18 & Sa 8.30-12.45 Uhr • Tel. 09122 / 633 442
Katzwang • Ecke Johannes-Brahms-Straße / Penzendorfer Straße



Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Achtung – Kinder im Straßenverkehr!

Wissen bringt Sicherheit: Fünf Forscherideen, die Kindern helfen, den Straßenverkehr besser zu verstehen

Am 13. September enden in Bayern die Sommerferien. Damit sind wieder mehr Mädchen und Jungen auf den Straßen unterwegs. Sicherheit auf dem Weg zur Kita oder Schule ist deshalb ein wichtiges Thema. Autos und Fahrräder zählen, Wege optimieren oder Hindernisse überwinden: Wer mit den Mädchen und Jungen gemeinsam den Verkehr unter die Lupe nimmt, hilft ihnen dabei, sich sicherer in diesem zu bewegen. Hier gibt es die besten Ideen der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, um mit Kindern im Kita- und Grundschulalter auf die schnellste Entdeckungsreise des Jahres zu gehen.

1. Wie viel Verkehr hat auf der Straße Platz?

Mit dem Auto oder dem Fahrrad, mit dem Bus oder zu Fuß – Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten zur Kita oder zur Schule zu kommen. Wer nutzt welche und warum? Und was ist sonst noch los da draußen. Haben auf der Straße und dem Gehweg vor der Kita oder Schule alle Fußgänger und Fahrzeuge genügend Platz? Lassen Sie die Kinder den Verkehr beobachten.

Verkehrsbeobachtung starten:

www.meier-magazin.de/link/127



2. Auf die Räder, fertig los!

Kinder bewegen sich jeden Tag fort: Sie gehen und rennen, fahren mit dem Rad, Roller, Laufrad oder Skateboard oder bei Erwachsenen im Auto mit. Dabei stellen sie immer wieder fest, dass Rad nicht gleich Rad ist. Mit welchen Fortbewegungsmitteln kommen Kinder wo am besten voran? Finden Sie es gemeinsam heraus!

Testfahrten beginnen: www.meier-magazin.de/link/128



3. Informatik trifft Streckenplanung: Der optimale Rundweg

Bei einem Zoobesuch möchten wir gern alle Tiere sehen und trotzdem nicht unnötig weit laufen – wir suchen also einen optimalen Rundweg. Hinter dieser Überlegung, die im Alltag immer mal wieder auftaucht, verbirgt sich eine der wichtigsten ungelösten Herausforderungen in der Informatik. Informatikerinnen und Informatiker suchen auch heute noch nach schnellen Verfahren, die bei Routen mit sehr vielen Zwischenstopps die kürzeste finden. Suchen Sie mit!

Jetzt den optimalen Weg finden: www.meier-magazin.de/link/129



4. Piktogramme: Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte

Auch diese Forscheridee stammt aus der informatischen Bildung. Piktogramme sind kinderleicht zu verstehen, denn man muss nicht lesen können, um den Sinn der Bilder zu erfassen. Gehen Sie mit den Kindern auf Entdeckungstour zum Thema "Piktogramme". Im Straßenverkehr, in

Spitze rund um's Auto

- » Inspektions-, Bremsen-, Auspuff- und Klimaservice
- » Reifenverkauf
- » Unfallinstandsetzung
- » Lackierarbeiten
- » Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen

Reparatur
sämtlicher
Fabrikate

Ihr Kfz.-Meisterbetrieb

Spitze rund um's Auto

Spielhagenstraße 10
90455 Nbg./Kornburg
Tel. 09129/8088
Fax 09129/26479
g.mahler@autokoehler.net
www.autokoehler.go1a.de



Damit ihr Liebling auch morgen noch spurt

Regelmäßige Achsvermessungen beugt erhöhtem Reifenverschleiß vor!



Spielhagenstraße 12
Nürnberg-Kornburg
Telefon 09129.90260
info@albert24.eu

Unfallreparatur | Autolackierung | Autoglas | **Achsvermessung** | Smart Repair

www.albert24.eu

Schulanfang!



© Stiftung Haus der kleinen Forscher / Christoph Wehrer

öffentlichen Verkehrsmitteln oder Gebäuden entdecken die Mädchen und Jungen viele Symbole und Zeichen, die Hinweise, Verbote oder allgemeine Informationen vermitteln. Wofür stehen sie?



Zur Forscheridee: www.meier-magazin.de/link/130

5. Freie Bahn für alle: Barrieren überwinden

Nicht alle Menschen kommen im Straßenverkehr problemlos voran. Welche Barrieren entstehen, wenn sich Menschen nicht gut bewegen, sehen oder hören können? Und wie ließen sich Hindernisse beseitigen? Starten Sie einen Versuch!



Jetzt Hindernisse überwinden: www.meier-magazin.de/link/131

Über die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen.

Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Das „Haus der kleinen Forscher“ verbessert Bildungschancen, fördert Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal.

Partner der Stiftung sind die Siemens Stiftung, die Dietmar Hopp Stiftung, die Dieter Schwarz Stiftung und die Friede Springer Stiftung. Gefördert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

➤ Mehr erfahren über die Bildungsinitiative „Haus der kleinen Forscher“: www.haus-der-kleinen-forscher.de

Katharina Hanraths, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ■

MIT 14 STARTEN ...

MIT 15 MOBIL!

Mit dem Führerschein der Klasse AM könnt ihr Roller bis zu 50 ccm oder Speed-Pedelec bis 45 km/h innerhalb Deutschlands fahren, ab 16 gilt die Fahrerlaubnis international.

FAHRSCHULE walch
MIT SICHERHEIT ZUM FAHRERFOLG

Wir beraten Dich in der Fahrschule und gerne auch online.

NÜRNBERG – WENDELSTEIN – HERPERSDORF
SCHWANSTETTEN

WWW.FAHRSCHULE-WALCH.DE TEL: 0911/454020
TÄGLICH AB 13:00 UHR ERREICHBAR
INFO@FAHRSCHULE-WALCH.DE

AUTO-MIETSAM

GmbH & Co. KG

Kfz

MEISTER-WERKSTATT

www.auto-mietsam.de

- Achsvermessung
- Klimaservice
- Bremsenservice
- Kundendienst für PKW/LKW
- Unfallinstandsetzung
- Stoßdämpferprüfung

TÜV Nord Hauptuntersuchung

zweimal pro Woche bei uns im Haus!

Alle Fahrzeuge mit einem amtlichen Kennzeichen müssen regelmäßig zur Hauptuntersuchung um auf Verkehrssicherheit überprüft zu werden. Bei uns prüft der TÜV Nord **zweimal pro Woche** im Haus:

- PKW
- Anhänger
- Wohnwagen
- LKW
- Motorräder
- Wohnmobile

Auf Wunsch führen wir auch eine Gasprüfung durch.

Nächste Gasprüfung

Richtweg 85 · Wendelstein · Tel. 09129 / 27 77 33 Für Sie da: Mo-Do: 7.30-18.00 · Fr: 7.30-16 · Sa: 8-12 Uhr

MusikZentrum Schuricht Wendelstein

PR-Anzeige

Das MusikZentrum Schuricht informiert – Back to School

Mit Musik ins neue Schuljahr - Einladung zum Tag der offenen Schule am Sonntag, den 26. September von 14-17 Uhr

Der Schulstart ist eine gute Gelegenheit, mit dem Erlernen eines Instrumentes zu beginnen. Dabei müssen Eltern keine Bedenken haben, dass dies zu viel Stress für ihren Sprössling bedeutet, das Gegenteil ist der Fall. „Ein Instrument zu erlernen ist eine prima Möglichkeit, für einen entlastenden Ausgleich im Alltag zu sorgen. Musik macht nicht nur Spaß und bringt Erfolgserlebnisse mit sich, sondern leistet auch einen wesentlichen Beitrag zur intellektuellen und motorischen Entwicklung eines Kindes“, so Schulleiter Stefan Schuricht vom MusikZentrum in Wendelstein.

Studien belegen, dass das bewusste Erlernen und Spielen eines Instruments die meisten Interaktionen im Gehirn hervorruft. Dieses „Tuning“ der grauen Zellen wirkt positiv auf alle kognitiven und koordinativen Bereiche. Und kann damit bewiesenermaßen helfen, die schulischen Leistungen zu verbessern. Aber auch vielbeschäftigte Erwachsene oder Senioren profitieren vom ausgleichenden und ebenso stimulierenden Effekt des aktiven Musizierens. Man ist nie zu alt, etwas Neues zu lernen oder alte Kenntnisse und Fähigkeiten wieder aufzufrischen.

Eine gute Gelegenheit, sich davon ein Bild zu machen, bietet sich am Tag der offenen Schule. Am Sonntag, den 26. September von 14 bis 17 Uhr, sind die Pforten des MusikZentrums für alle Interessierten geöffnet. Neben einer ausführlichen Beratung zu den verschiedensten Instrumenten wird ein Einblick in das Tun und Schaffen der Musikpädagogen gewährt. Wer mag, kann Instrumente ausprobieren, unsere Lehrkräfte kennenlernen und womöglich gleich eine kostenlose Probe-stunde vereinbaren.

Auch die ganz Kleinen im Alter von 3 bis 6 Jahren werden im MusikZentrum gefördert. Schulleiter Stefan Schuricht bietet auch in diesem Schuljahr wieder die Musikalische Früherziehung (MFE) an. Dort werden die Kindergartenkinder zwischen drei und sechs Jahren spielerisch an das Wesen der Musik herangeführt. Und lernen Schritt für Schritt eine Vielzahl von Instrumenten kennen.



Gitarrenunterricht bei Stefan Schuricht

Egal welches Alter oder Instrument, wir vom MusikZentrum Schuricht beraten Sie gerne!

Wir laden Sie herzlich ein zum Tag der offenen Schule am MusikZentrum Schuricht am Sonntag, den 26. September von 14-17 Uhr in der Sperbersloher Straße 11 in Wendelstein.

Kontakt und weitere Infos unter:
www.musikzentrum-schuricht.de

Stefan Schuricht ■



**MUSIKZENTRUM
SCHURICHT
WENDELSTEIN**



**Tag der offenen Schule am
So, 26.09.21 von 14-17 Uhr**

**Unterricht in allen
gängigen Instrumenten**

**Jetzt kostenlose
Probestunde vereinbaren!**

MusikZentrum Schuricht
Sperbersloher Str. 11
90530 Wendelstein
T 09129 9062 851
mail@musikzentrum-schuricht.de
www.musikzentrum-schuricht.de

LERNZENTRUM

Dein kompetenter Partner rund ums Lernen

Lücken in Mathe? Wir helfen dir - sicher und flexibel via Online-Konferenz und virtueller Schultafel.

Mathematik-Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung vom Profi - für **Mittelschüler, Realschüler** und angehende **Abiturienten**:

Anja Breuch-Brückner, Tel: (09129) 279 580
Hauptstr. 1, Wendelstein

www.Lernzentrum-Breuch.de



KINDER- UND JUGEND-
COACHING
Cristina Méndez Rodríguez

NEU!

Reflexintegration in der Gruppe

zur Entwicklungsförderung
und bei Verhaltens- und
Lernproblemen

Weitere Informationen:

0179 726 38 65 • cristina@kijuco.de
www.coaching-auf-augehoehoe.de
www.facebook.com/KiJuCoMendez



Schulweg üben: So kommen die Kleinen sicher an

ADAC gibt Tipps, wie Eltern ihr Kind auf den Schulweg vorbereiten
Verkehrserziehungsprogramm „Aufgepasst mit ADACUS“ vermittelt wichtigste Verkehrsregeln

Für tausende ABC-Schützen in Südbaden beginnt mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Wenn die kleinen Erstklässler nun regelmäßig am Straßenverkehr teilnehmen, sind sie auch einigen Gefahren ausgesetzt. Eltern sollten daher frühzeitig und immer wieder den Weg zur Schule mit ihren Kindern zu Fuß trainieren. Verkehrsexperte Andreas Müller vom ADAC Südbaden e.V. erklärt, worauf Eltern bei der Vorbereitung auf den Schulweg achten sollen.

Mögliche Gefahren aufzeigen und ausführlich besprechen

„Schulanfänger sind noch nicht in der Lage, den Straßenverkehr vollständig zu begreifen. Sie müssen erst lernen, sich darin zurechtzufinden“, sagt Andreas Müller. Durch ihre geringe Körpergröße fehlt ihnen zudem der nötige Überblick und sie werden von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen. Deshalb erhöhen helle Kleidung, Reflektoren oder eine Sicherheitsweste die Sichtbarkeit, gerade bei Dunkelheit.

Beim gemeinsamen Begehen des künftigen Schulweges sollten Eltern ihrem Kind mögliche Gefahren zeigen und ausführlich besprechen. Besonders das Überqueren der Straße sowie das Verhalten am Zebrastreifen und an Verkehrsampeln sollte man einüben. „Am besten trainiert man den Weg zu den üblichen Schulzeiten, also morgens und mittags und nicht am Wochenende“, erklärt der Verkehrsexperte. Dabei ist es sinnvoll, verschiedene Strecken auszuprobieren und die sicherste auszuwählen.

„Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der sicherste“, sagt Andreas Müller. „Lieber einen kleinen Umweg in Kauf nehmen, wenn dadurch Gefahrenstellen umgangen werden.“ Wichtig ist für den Verkehrsexperten auch, genügend Zeit für den Weg einzuplanen, damit das Kind keine Fehler macht, weil es sich beeilen muss.

Vorsicht mit dem Elterntaxi

Der Schulstart erfolgt auch in diesem Schuljahr unter erschwerten Bedingungen – vor diesem Hintergrund erscheint das Bringen der Kinder mit dem Auto besonders sicher. „Das ist gut gemeint, doch viele Eltern unterschätzen die Gefahren im Bereich der Schule“, weiß Andreas Müller. Wenn sich reihenweise Fahrzeuge vor der Schule stauen und plötzlich zum riskanten Wendemanöver ausholen, kommt es schnell zum Verkehrschaos, die Unfallgefahr steigt. Daher empfiehlt der Verkehrsexperte, Kinder nur in Ausnahmefällen mit dem Auto zur Schule zu fahren. „Wenn es sich doch nicht vermeiden lässt, am besten in sicherer Entfernung zur Schule oder an einer eingerichteten Elternhaltestelle parken und das Kind die letzten Meter zu Fuß laufen lassen“, so Andreas Müller. Der ADAC Südbaden unterstützt Schulen bei der Einrichtung solcher Elternhaltestellen.



Mit heller Kleidung oder einer Sicherheitsweste sind Kinder für andere Verkehrsteilnehmer gut zu erkennen.

Mit dem Schulbus unterwegs

Wenn Erstklässler einen Teil oder den gesamten Weg mit dem Schulbus oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen, sollten Eltern das Ein- und Aussteigen sowie die Fahrt mit Bus oder Bahn im Vorfeld ebenfalls mit dem Kind üben. Besondere Vorsicht gilt an Bushaltestellen. Andreas Müller: „Beim Überqueren der Fahrbahn vor oder hinter einem Bus sollten Kinder besonders aufpassen, denn hier werden sie leicht übersehen.“

ADAC Verkehrserziehungsprogramm „Aufgepasst mit ADACUS“

Wie gehe ich sicher über einen Zebrastreifen? Wann kann ich sicher sein, dass mich ein Autofahrer wirklich gesehen hat? Wie verhalte ich mich an einer Fußgängerampel? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des kostenfreien Verkehrserziehungsprogramms „Aufgepasst mit ADACUS“ der ADAC Stiftung kindgerecht beantwortet. Mit viel Spaß, Bewegung und Freude vermitteln ausgebildete Moderatoren Vorschulkindern und Kindern der ersten Klasse die wichtigsten Verkehrsregeln und üben interaktiv das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Weitere Informationen gibt es unter www.stiftung.adac.de/adacus sowie bei der Verkehrsabteilung des ADAC Südbaden unter Telefon 0761 368 82 32

ADAC-Pressemeldung ■



**Wir wünschen allen Schülern
einen guten Start in das neue Schuljahr...**

KLUGER

MALT · LACKIERT UND TAPEZIERT · BESCHRIFTET
DEKORATIVE WANDBILDER
RAUM- UND FASSADENGESTALTUNG
KUNSTSTOFFPUTZE · INDUSTRIEANSTRICHE
DENKMALPFLEGE

malermeisterHK

HELMUT KLUGER
Richtweg 51-53
Telefon 09129 / 37 64
www.malermeisterHK.de

Inh. Markus Kluger
90530 Wendelstein
Telefax 09129 / 75 83
mail@malermeisterHK.de



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) e.V.

Ökotipp zu Lebensmittelverpackungen: Schadstofffrei in die Schule starten

Die Sommerferien sind fast vorbei und Brotboxen, Trinkflaschen und andere Lebensmittelverpackungen werden wieder für den Schul- und Arbeitsalltag befüllt. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) zeigt, welche Verpackungen Sie bedenkenlos verwenden können.

Steht ein Neukauf von Lebensmittelbehältern an, empfiehlt der BUND Behälter aus Edelstahl oder Glas, allerdings sind diese Behälter in der Herstellung ressourcenintensiv, erklärt Janna Kuhlmann: „Edelstahl und Glas sind auch langfristig lebensmittelsicher. In der Anschaffung sind sie zwar etwas teurer, aber dafür sind gerade Edelstahlboxen weitaus haltbarer und langlebiger als Plastikdosen. Damit gleicht sich auch der höhere Ressourcenverbrauch in der Herstellung aus.“

Schauen Sie also auch einmal in Ihren Schrank und prüfen Sie, welche Behältnisse Sie dort finden. Überlegen Sie bei einem Neukauf genau, wie viele Dosen Sie wirklich im Alltag verwenden, denn ungenutzte Dosen verbrauchen nicht nur Platz im Schrank, sondern auch unnötig Ressourcen.

Weitere Informationen:

Verbraucher*innen können ihr gesetzliches Auskunftsrecht nutzen, ob besonders besorgniserregende Substanzen in einem Behälter vorhanden sind. Dazu kann einfach eine Giffrage an den Hersteller mit der kostenlosen ToxFox-App des BUND gestellt werden. Der Hersteller muss zum Beispiel mitteilen, wenn bestimmte giftige Phthalat-Weichmacher oder Bisphenol A enthalten sind. Mehr dazu unter: www.bund.net/toxfax

Aus Sicht des BUND empfohlene Behälter:

Edelstahlboxen
Glasdosen
Hartplastik aus Polypropylen, Polyethylen und Polymilchsäure (PLA), wenn die Behälter unbeschädigt sind.

Weniger empfohlen:

Aluminiumbehälter, nicht nutzen für saure oder salzige Speisen

Nicht empfohlen:

„Bambus“-Becher, häufig größtenteils aus Melamin bestehend
Melamin-Behälter

BUND-Pressestelle ■

In der Regel können Sie Ihre vorhandenen Dosen weiterverwenden und müssen nichts zukaufen, erklärt Janna Kuhlmann, Verbraucherschutz-Expertin beim BUND: „Der nachhaltigste Behälter ist der, den Sie schon im Schrank haben. Doch manche Behälter geben Schadstoffe an das Essen ab und sollten daher nur für bestimmte Zwecke genutzt werden.“

Besonders problematisch sind aus Sicht des BUND die sogenannten Bambus-Behälter, die in Wirklichkeit nur einen geringen Anteil an Bambus enthalten. Die meisten dieser Behälter bestehen aus einem Melamin-Formaldehyd-Harz, das Blase und Niere schädigen kann und im Verdacht steht, die Fruchtbarkeit zu verschlechtern. Formaldehyd kann zudem Krebs verursachen. Säuren und Temperaturen über 70 Grad Celsius befördern die Freisetzung dieser Substanzen. Sie sollten demnach von heißen Speisen, Getränken oder Mikrowellen unbedingt ferngehalten werden. Die Verbraucherzentrale fordert einen Rückruf von Bambusgeschirr und rät von der Benutzung ab.

Janna Kuhlmann: „Ihre vorhandenen Hartplastikbehälter aus den Kunststoffen Polypropylen und Polyethylen, abgekürzt mit PP oder PE, können Sie dann bedenkenlos weiterverwenden, wenn diese unbeschädigt sind. Aus welchem Material die Dosen sind, können Sie in der Regel am Boden des Behälters feststellen.“ Behälter aus PP oder PE sind meist aus Erdöl hergestellt, beschädigte Behältnisse können Stoffe in den Körper abgeben.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Unser Corona-Jahr zum anfassen

Johanniter OGTS fasst Bilder und Geschichten zusammen

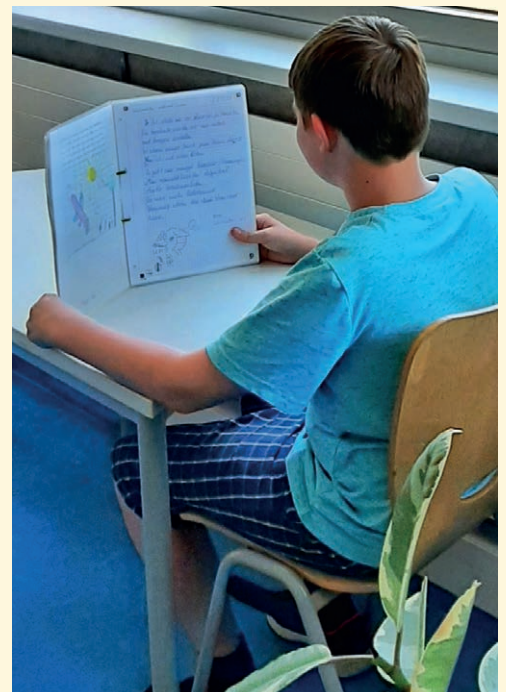
Die Offene Ganztageschule der Johanniter am Pirckheimer-Gymnasium in Nürnberg hatte, wie alle anderen Schulen auch, mit der Pandemie und dem Lockdown zu kämpfen. „Die größte Herausforderung war für uns, den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern nicht zu verlieren“, berichtet Katharina Hombach, Schülerbetreuerin in der Offenen Ganztageschule (kurz OGTS) der Johanniter. Gleichzeitig wollte das Team der Betreuungskräfte die Kinder animieren nach draußen zu gehen und kreativ zu bleiben.

„In regelmäßigen Abständen gaben wir kleine Aufgaben zum Beispiel über Teams an die Kinder“, berichtet Hombach weiter. „Jetzt haben wir alles gesammelt, laminiert und zu einem Buch gebunden und wollen so unser Corona-Jahr - im wahrsten Sinne des Wortes - festhalten.“

Die Schülerinnen und Schüler waren dabei äußerst kreativ und schickten ihre Ergebnisse gerne als Foto an das Betreuer-Team zurück. Diese freuten sich über Bastelprojekte, selbstgeschriebene Geschichten, gezeichnete Bilder und Portraits und vieles mehr.

Jetzt liegt das Buch in den Räumlichkeiten der Johanniter-OGTS aus. „Auch, wenn die Zeit nicht einfach war. Mit dem Buch erinnern wir uns gerne daran zurück und jeder kann auf seine Kunstwerke stolz sein“, freut sich Katharina Hombach.

Marianne Spath ■



Gerne blättern die Kinder in ihrem Buch und lesen die Geschichten. © Katharina Hombach

Fürs Leben gelernt!

25 Abi-Zeugnisse an der Freien Waldorfschule Wendelstein vergeben

Wendelstein, 31.7.2021 – Im Vergleich zur Open-Air-Feier vor einem Jahr durften sich die diesjährigen 25 Abiturientinnen und Abiturienten der Wendelsteiner Waldorfschule Ende Juli mit ihren Eltern unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln im Festsaal versammeln, um die Reifezeugnisse in Empfang zu nehmen. Es ist der 19. Abi-Jahrgang an der Privatschule.

Volker Felgenhauer eröffnete mit dem lange pausierenden Oberstufenensemble meisterhaft die Feier mit einer genialen Kombination aus einem „Andante festivo“ von Jean Sibelius und einem „Palladio“ von Carl Jenkins.

Die amtierende Schulleiterin Barbara Schagen begrüßte die Ehrengäste, die Eltern und natürlich die Abiturientinnen und Abiturienten. Sie beglückwünschte die jungen Menschen, trotz Kontakteinschränkungen, Quarantänemaßnahmen, Distanzunterricht und ungewöhnlichen Prüfungsbedingungen die Hochschulreife erlangt zu haben. Mit großem Ernst blickte sie auf die letzten Monate und auf Begegnungen mit Menschen, die in der Corona-Krise anderer Ansicht waren, die anders gehandelt hätten, die anders entschieden hätten. Äußerst fragil wurden soziale Beziehungen unter dem allgegenwärtigen Druck durch die Pandemie.

Auf den weiteren Lebensweg gab sie den nun ehemaligen Schülerinnen und Schülern eine buddhistische Weisheit mit: „Mögen wir lernen, verschiedener Ansicht zu sein, ohne einander aus unseren Herzen zu werfen, und mögen wir uns nicht empören über unsere Unterschiede.“

Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans stellte fest, dass nichts mehr sei, wie es vorher war, dass wir jedoch aus jeder Krise lernen können. Er wünschte den jungen Menschen, dass sie nun gut gerüstet die Reise zu neuen Zielen antreten können und nicht in Sackbahnhöfen stecken bleiben. Hannelore Nowotny bekräftigte in ihrem Grußwort als stellvertretende Landrätin des Landkreises Roth den Blick in die Zukunft und auf neue Herausforderungen.



19. Abiturjahrgang der Freien Waldorfschule Wendelstein – 25 Schülerinnen und Schüler haben ihre Reifezeugnisse erhalten

Abiturkordinatorin Sylvia Ballwießer beschrieb mit launigen Worten die Besonderheiten des letzten Jahres, das so harmlos und „normal“ begonnen hatte. Ab der ersten Quarantäne nach den Herbstferien blieb eine ständige Unsicherheit, die jeden belastete und jede Planung zunichte machte. Alle, Schüler und Lehrer, mussten sich ständig umstellen. Das Reden ins schwarze Loch war vor allem für die Lehrer eine neue Erfahrung. Gemeinsam mit den ehemaligen Klassenlehrerinnen Gabriele Wendt und Anita Lilienstein überreichte sie schließlich die Reifezeugnisse.

Befreiendes Lachen schallte durch den Saal, als die lang gewordenen jungen Männer sich bücken mussten, um durch das Sonnenblumentor hinaus ins Leben zu gehen. Als Erstklässler waren sie durch dieses Tor an ihrem ersten Schultag zu ihren Lehrerinnen gekommen. Da war es noch groß genug.

Etwas Wehmut klang durch die Worte des Elternvertreters Christian Stuhlfaut, denn mit dem Abschluss der Schullaufbahn ändert sich auch für die Eltern viel. Einige verlassen damit nach vielen Jahren, teilweise schon seit Kindergartenzeiten, eine Gemeinschaft, in der sie vieles erleben und bewegen durften. Nun gilt es loszulassen, denn wer loslässt, hat beide Hände frei: „Ihr habt an dieser Schule fürs Leben gelernt! Wir Eltern haben euch Wurzeln und Flügel gegeben. Fliegt los!“

Sabine Zäpfel ■

SOLVIS

- Gas
- Öl
- Heizung
- Frischwasser
- Optional
 - Sonnenkollektor
 - Photovoltaik

A+ / A+++

- ✓ Extern langlebig
- ✓ Hocheffizient
- ✓ Kompakt
- ✓ Gesundes Frischwasser

Qualität zum fairen Preis.

Bis zu 45%* Förderung
* mit Solarthermie

Tolle Aussichten:
Mehr Heizung für's Geld!
Generationsübergreifend & zukunftssicher!

KLAUS BUCKEL
Energie · Klima · Bad GmbH

Strawinskystraße 31
90455 Nürnberg
Tel. 09122 / 630 700
www.klaus-buckel.de

► Ausstellungsschiff MS Wissenschaft kommt nach Nürnberg

T-Shirts aus Holz, Möbel aus Popcorn, Plastik aus Pflanzen – wie nachwachsende Rohstoffe fossile Ressourcen ersetzen können

Vom **22. bis 26. Oktober 2021** macht das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft auf seiner Tour durch Deutschland und Österreich in **Nürnberg Station**. An Bord des umgebauten Frachtschiffs ist diesmal eine Mitmach-Ausstellung zum Thema Bioökonomie zu sehen. Mit dem Exponat der Technischen Hochschule Nürnberg ist auch ein Aussteller aus der Region an Bord. Die Ausstellung wird für Besucherinnen und Besucher ab zwölf Jahren empfohlen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich.



MS Wissenschaft auf Deutschlandtour

T-Shirts aus Holz, Strümpfe aus Chicorée und Burger aus Insekten: Im Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie zeigt das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft, dass eine nachhaltige Wirtschaft auf Grundlage nachwachsender Rohstoffe möglich ist. Aus Pilzen lassen sich Waschmittel, Medikamente und Kosmetika herstellen. Aus Pflanzen wie Bambus und Mais werden neue Werkstoffe entwickelt, die Plastik und andere erdöl-basierte Produkte ersetzen.

Auf dem Ausstellungsschiff lassen sich viele Facetten der Bioökonomie an rund 30 interaktiven Exponaten entdecken. Auch ethische und politische Aspekte werden beleuchtet: Wie nachhaltig sind Biokraftstoffe? Welche Chancen und Risiken gehen mit neuen Methoden der Pflanzenzüchtung einher? Und wie könnte sich die Weltbevölkerung in Zukunft ernähren? Wie wir die Nutzung und Verarbeitung von Holz nachhaltiger und effektiver machen können, zeigt das Exponat aus Nürnberg.

Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft tourt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durch Deutschland und Österreich. Wissenschaft im Dialog (WiD) realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter WiD stehenden Wissenschaftsorganisationen. Die Exponate direkt aus der Forschung werden zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Leibniz-Gemeinschaft und DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern.

ⓘ An Bord gelten die 3G-Regel, Abstands- und Hygieneregeln sowie Maskenpflicht.

Anlegestelle: Personenschiffahrtshafen

Öffnungszeiten:

22. Oktober, 13 – 19 Uhr | 23. – 26. Oktober, 10 – 19 Uhr
Zugang nur nach vorheriger Buchung über die Webseite

<https://ms-wissenschaft.de/de/ausstellung/tour-2021/nuernberg>

Das Buchungssystem wird jeweils fünf Tage vor Ankunft der MS Wissenschaft in den einzelnen Tourorten freigeschaltet.

Anmeldung für Schulklassen: Für Schulklassen bis 25 Personen ist eine Anmeldung möglich. Die Ausstellung ist geeignet für Schülerinnen und Schüler ab zwölf Jahren. **Termine für Schulklassen sind bereits ab 9 Uhr buchbar.**

Wissenschaft im Dialog (WiD)

Informationen: www.ms-wissenschaft.de und www.wissenschaftsjahr.de

Alena Weil, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ■



HEUTE AUF DER SPEISEKARTE: INSEKTENBURGER
Das Projekt erforscht die Akzeptanz von Nahrungsmitteln der Zukunft.



PIZZABACKEN MAL ANDERS
Salami auf der Pizza verbraucht deutlich mehr Ackerfläche als Ananas oder Paprika.



ABENTEUER BIOÖKONOMIE
Mit Joe und Josie auf Reise durch die Bioökonomie.



MULTITALENT POPCORN
Dämmstoffplatten aus Popcorngranulat sind naturnah hergestellt, leicht und ersetzen umweltschädliches Styropor.



GRÜNE RESSOURCEN
Besucherinnen und Besucher erforschen Alternativen zu fossilen Rohstoffen.



NEUE STOFFE AUS HOLZ
Im Quiz finden die Besucherinnen und Besucher heraus, wie Holz nachhaltig genutzt werden kann.



Verlag: Lübbe
Geb. Ausgabe: 272 Seiten
ISBN: 978-3431050042
Lesealter: 16 Jahre u. älter
Preis: 20,00 €

Hier und jetzt

Ob man Peter Maffay als Musiker mag oder nicht, dieses Buch ist lesenswert und aktuell.

In »Hier und Jetzt« wird der Leser auf einen Rundgang über den Biohof Diethofen mitgenommen. Jedes Kapitel (außer dem ersten, das eine Kurzbiografie Maffays wiedergibt) stellt dabei einen anderen Teil des Hofes vor und dient dem Autor geschickt als Vorlage, um seine Meinung zu den verschiedensten Themen der heutigen Zeit darzulegen.

Peter Maffay überzeugt dabei durch eine sympathische und fundierte Argumentation, die gut und unterhaltsam zu lesen ist. **Philipp Röstel** ■



Verlag: FISCHER Kinder- u. Jugendtaschenbuch
Taschenbuch: 224 Seiten
ISBN: 978-3596809462
Lesealter: 12 J. und älter
Preis: 7,99 €

Über kurz oder lang

Ein geniales Jugendbuch, von dem auch Erwachsene noch etwas lernen können.

Marie-Aude Murail gelingt es in »Über Kurz oder Lang« auf einmalige Weise die Gefühlswelt des 14-jährigen Schülers Louis einzufangen. Unsicherheit, Selbstzweifel und die Schwierigkeit plötzlich Ziele zu haben (und für diese einstehe zu müssen), all das wird in diesem Roman lebensecht dargestellt. Man fiebert mit, möchte Louis in einem Moment packen und anschreien, im nächsten wieder bedingungslos unterstützen.

Schlicht großartig. **Philipp Röstel** ■

Onitama, Duellspiel

Ein elegantes Spiel für Zwei.

»Onitama« besticht durch seine Einfachheit. Mit nur 5 Figuren pro Spieler (4 Schüler und 1 Meister) und lediglich 5 (von 16) Bewegungskarten muss der Gegner ausmanövriert werden. Da alle möglichen Aktionen bekannt sind, wird das Spiel schnell sehr taktisch und wer weit vorausplanen kann, ist klar im Vorteil. Trotz einfacher Regeln ist ein hohes Maß an Konzentration erforderlich. Das Spielmaterial ist sehr schön gestaltet und absolut hochwertig.

Fazit: Das perfekte Duell für alle, denen Schach nicht ausreicht. **Philipp Röstel** ■

Die Buchhandlung am Sägerhof in neuen Händen

Bei traumhaftem Wetter konnten wir am 1. September die Übergabe und Neueröffnung der Buchhandlung am Sägerhof feiern.



Ein großes „Danke“ an alle Besucher, unsere treuen Kunden, Helfer und ganz besonders an Barbara Nürnberg für die einzigartige Gelegenheit und Unterstützung während der letzten Monate.

Für die Buchhandlung am Sägerhof beginnt ein neues Kapitel, und ich würde mich freuen, Sie bald wieder begrüßen zu dürfen. Wie gewohnt versorgen wir Sie mit aktuellen Buchtipps, Empfehlungen und mehr. Nach der zweiwöchigen Sommerpause gibt es nun viel zu entdecken.

Liebgewonnenes wird beibehalten und durch Neues ergänzt. So führen wir jetzt auch ein kleines, aber ausgewähltes Sortiment an Brett-, Karten- und Familienspielen, Sammelkarten und Toniefiguren.

Der Schwerpunkt liegt aber natürlich weiterhin auf unserer großen Leidenschaft, den Büchern. Quer durch alle Genres beraten wir Sie gerne und sind Montag bis Samstag für Sie da, ab sofort auch am Mittwochnachmittag.

Für weitere Infos und viele weitere Buchtipps besuchen Sie uns gerne auch online unter www.schwanbuch.de oder auf Instagram & Co.

Philipp Röstel ■



Sie finden uns auch online via **Schwanbuch** auf Instagram und Facebook und auf www.schwanbuch.de

Bei **Schwanbuch** finden Sie eine Auswahl an Spielen, Puzzles, Tonie-Figuren, TradingCardGames, Manga, Pen'n'Paper und Rollenspielen, sowie Schreibwaren. Alle verfügbaren Titel können bestellt werden - die meisten über Nacht - und wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 9⁰⁰ Uhr - 12³⁰ Uhr
Mo - Fr 14³⁰ Uhr - 18⁰⁰ Uhr
Mittwoch Nachmittag geöffnet

☎ 09170 / 94 77 66

✉ info@schwanbuch.de

📞 0176 / 42 96 32 24

Förderverein Handball in Wendelstein e.V.

Endlich wieder Handball in Wendelstein

26. Wendelsteiner Handballtage trotzen der Corona-Pandemie

Ein derzeit ungewohnter Anblick bot sich am Wochenende 24.+25. Juli auf der Kreissportanlage in Wendelstein. Viele Kinder und Eltern waren der Einladung gefolgt und kamen zu einem großen Handballfest zusammen. Die glücklichen Gesichter über dieses derzeit rare Gemeinschaftserlebnis waren trotz der Gesichtsmasken deutlich zu erkennen.

„Wir sind begeistert wie vorbildlich alle Besucher und Teilnehmer die Hygieneregeln eingehalten haben und so dieses Turnier ermöglicht haben.“, schwärmt der sichtlich erschöpfte Turnierleiter Felix Fliegerbauer am Sonntagabend.

Drei Monate haben die Handballer für die Vorbereitung des Turniers unter diesen besonderen Bedingungen gebraucht. Maßgeblich war dabei das strenge Hygienekonzept, welches mit großartiger Unterstützung des Landratsamtes Roth und der Marktgemeinde erarbeitet wurde, erläutert Daniel Buchard, der den Mut hatte, diese Veranstaltung umzusetzen. Er führt aus „Wir haben mit einem professionellen Online-Ticket-System über 1.200 Besucher registriert, ein Wegeführungskonzept entwickelt und natürlich auch besondere Anforderungen für die Gastronomie umgesetzt.“





Dr. Renard & Kollegen
Ihre Gesundheit in guten Händen



SCAN ME



WIR SUCHEN DICH!

Lust auf mehr Abwechslung in der Arztpraxis oder im Büro? Kein Problem!

Mit aktuell 10 Standorten in der Metropolregion Nürnberg und unseren umfangreichen Fachbereichen ist garantiert etwas dabei für Dich!

BEWIRB DICH JETZT!

Und mach auch Du uns besonders!

Egal ob Du gerade erst am Anfang Deiner Karriere stehst oder bereits Experte/in bist, wir finden bestimmt das Richtige für Dich.

Werde Teil unserer MVZ Familie - WIR FREUEN UNS AUF DICH!



WIR FÜREINANDER



WORK/LIFE-BALANCE



MODERNSTE AUSSTATTUNG



FIRMEN EVENTS



SOZIALE PROJEKTE

www.praxis-renard.de

So bot sich dem erfahrenen Handballtage Besucher in diesem Jahr ein anderes, aber kein schlechtes Bild. Auf vier Feldern lief der Spielbetrieb parallel und zwischen den Spielfeldern boten 90 Biertischgarnituren ausreichend Platz für die angemeldeten Zuschauer. So konnte man entspannt vom festgebuchten Sitzplatz die Handballspiele verfolgen und über das neue digitale Ergebnisportal die Spielergebnisse jederzeit direkt über das Handy abrufen.

Ebenfalls neu in diesem Jahr waren die Teamzonen auf der umlaufenden Tartanbahn, welche den Mannschaften einen Rückzugsort boten. „In diesem Jahr wurde deutlich mehr Material als bei allen Vorveranstaltungen eingesetzt. Ohne die Wendelsteiner Handballfamilie, mit rund einhundert freiwilligen Helfern und der Unterstützung von Pyraser wäre dies freilich nicht möglich gewesen“, ergänzt Fliegerbauer.

Für die Kinder scheint all das völlig nebensächlich zu sein. Die Bälle fliegen. Es wurde gejubelt und getrauert. Niemand hat sich verletzt und alle waren einfach nur froh, dass es wieder zur Sache ging. Die positiven Rückmeldungen, die bei den Wendelsteinern ankommen, sind überwältigend. Endlich wurde wieder Handball gespielt und der Mut des Organisationsteams hat sich ausgezahlt. Denn obwohl durch das Hygienekonzept weniger Bewegung auf der Anlage möglich war, hatte man doch plötzlich wieder das Gefühl dem Sport, den Mannschaften und der ganzen Handballgemeinde wieder nahe zu sein.

Maik Heißen ■

Landeskirchliche Gemeinschaft Kleinschwarzenlohe

► Neue Krabbelgruppen in Kleinschwarzenlohe

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Kleinschwarzenlohe bietet im Herbst neue, kostenlose Krabbelgruppen in den frisch renovierten Räumen in der Rangastraße 33 an (hinter dem ehemaligen Restaurant „Leos Stern“).

Wer Interesse hat, kann sich ab sofort unter der Telefonnummer 09129/8892 anmelden. Am 27.09.21 um 19.30 Uhr findet für ca. 1 Stunde dort ein Informations-Abend statt. An diesem wird nach Absprache mit den zukünftigen Teilnehmern der Tag und die Uhrzeit festgelegt.

Es können die Räume besichtigt werden, es werden die Fragen der Teilnehmer beantwortet. Herzliche Einladung dazu. Die Kursleiterin ist eine erfahrene, langjährige Krippe-Erzieherin.

Karin Stadler ■

Grundschule Schwanstetten

SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen: Großer Erfolg

Die Grundschule Schwanstetten war dabei!

154 Schüler stellten sich der Herausforderung, nach den Pfingstferien innerhalb von 6 Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Über 17.000 Kinder in Bayern und Baden-Württemberg haben an der Aktion für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg teilgenommen.



Das Bild zeigt die erfolgreichen Teilnehmer und glücklichen Gewinner der Grundschule Schwanstetten mit ihren Preisen.

Ob mit dem Fahrrad, dem Tretroller oder zu Fuß – Hauptsache das Auto blieb in der Garage. Die Kinder erhielten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn war eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Zudem wurden unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern hochwertige Preise im Wert von 10.000 Euro verlost. Darunter fünf Gutscheine im Wert von 500 Euro von Lucky Bike; 35 BigWheel Scooter von Hudora, 50 Kinderrucksäcke von Vaude und viele weitere.

Das Schulteam bedankt sich beim Förderverein „Bunte Mitte“ der Grundschule Schwanstetten e. V. für die finanzielle Unterstützung bei der Anmeldung und bei „SpoSpiTo“ mit dem Ansprechpartner Herrn Thomas Gansert für die tolle Organisation der Aktion und der Preise.

Grundschule Schwanstetten ■

Pen's Thai Massage

Traditionelle Thai Massage, Ölmassage, Kräuterstempel-, Hotstone- und Fußmassage.

Querstraße 8 (in der Passage)
90530 Wendelstein
Tel. 09129 / 296 51 94

Verwöhn-Gutscheine & Bonuskarten erhältlich

all about Beauty

Institut für Wellness, medical Beauty und Pflege

- Kosmetische Gesichtsbehandlungen
- Anti-Aging-Methoden
- Hyaluron-Behandlungen
- Permanent Make-up
- Dauerhafte Haarentfernung
- Wellnessbehandlungen
- Hand- und Fußpflege
- Physiotherapie
- Geschenkgutscheine

Denise

Permanent Make-up Lippen

20% Rabatt auf Lippen-Vollzeichnung und Aquarell-Lips* bei unserer Liniergistin Denise. * gültig bei Buchung bis 15.11.21

Auf Ihr Kommen freuen sich Beate Gerstung und Team.

Beate Gerstung cosmetics

all about Beauty · Eisentrautstraße 11 · Schwabach · Tel. 09122 - 88 61 870
all-about-beauty-sc@t-online.de · www.allaboutbeauty-schwabach.de

HAIRLIKE

frisorteam seibert

„Life is too short to have boring hair.“

calligraphy

Lerne die Magie des Zauberstabs kennen

rednitzhembach
09122 7070
schwabach
09122 3331
schwanstetten
09170 2470

»Strong & Fit« in und durch den Winter

Wir trainieren den ganzen Körper: „Beweglichkeit“, „Kraft“, „Ausdauer“, „Gleichgewicht“ und „Koordination“! Egal ob JUNG oder ALT, ER oder SIE. Jeder ist willkommen! Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich begeistern! Sie brauchen nur einfache Sportkleidung. Starten Sie sorglos, voller Elan und Begeisterung in die kommende Wintersaison 2021/22.

„Strong & Fit“ in und durch den Winter ab 29. September (10 Einheiten a 90 Minuten)

Power-Wintersport-Training für Jedermann

Beginn: 29. September 2021, 18.30 – 20.00 Uhr

Ort: Georg-Ledebour-Schule / 2-fach Turnhalle

ÜLin: Sophia Schneider

Kurs 1: (Okt.–Dez. 21) : 50,00 € (inkl. Sportvers.)

Kurs 2: (Jan.–März 22): 50,00 € (inkl. Sportvers.)

Kurs 1 + 2: 90,00 € (inkl. Sportvers.)

VfL-Mitglieder frei!

📍 Anmeldungen/ Infos: VfL Nbg., Salzbrunner Str. 38 Tel. 0911-890654 info@vfl-nuernberg.de Öffnungszeiten: Di. 9 – 13 Uhr / Do. 13 – 18.30 Uhr

Ingeborg Dietz, Schriftführerin der Abteilung »Ski
* Wandern * Fitness« - Präventionstrainerin ■



Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

am Freitag, 24.09.2021, Beginn 19:30 Uhr im Saal im Sportheim des TSV 72 Kleinschwarzenlohe e.V., Schleißweg 1, Kleinschwarzenlohe

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der JHV 2020
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Revisionsbericht und Entlastung
7. Beschlüsse und Haushaltsplan 2021
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
 8. 1. Bildung des Wahlausschusses
 8. 2. Wahl des/der 1. Vorsitzenden
 8. 3. Wahl des/der 2. Vorsitzenden
 8. 4. Wahl des/der 3. Vorsitzenden
 8. 5. Wahl des/der Schatzmeister(s)/in
 8. 6. Wahl des/der Jugendleiter(s)/in
 8. 7. Wahl des 1. technischen Leiters
 8. 8. Wahl des Schriftführer(s)/in
 8. 9. Wahl von 3 Revisoren
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung 2021 sind bis spätestens 3 Tage vorher beim 1. Vorsitzenden Andreas Grabinger, Schwabacher Straße 22a, 91126 Rednitzhemabach, einzureichen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Jahreshauptversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Wendelstein, 30.6.2021
Andreas Grabinger

TSV 72 Kleinschwarzenlohe e.V.
Schleißweg 1 · 90530 Wendelstein / KSL
www.tsv72.de

Nordic Walking Einführungskurs

»Fit & Fun« mit 2 Stöcken

Beginn Mo. 04.10. von 17:30 bis 19 Uhr

Nordic-Walking – aber bitte richtig!!! Nordic Walking ist eine effektive, moderate und wenig verletzungsanfällige Outdoor-Sportart.

Das koordinierte Gehen mit den Stöcken ist eine recht komplexe Angelegenheit: Bis zu ca. 80 % aller Nordic Walker gehen hierzulande technisch nicht sauber – und das könnte auf längere Sicht Verletzungsgefahren mit sich bringen. Die schwingvolle Bewegung beansprucht Herz und Kreislauf, regt den Stoffwechsel an, stärkt Muskeln und Knochen und rückt überschüssigen Pfunden zu Leibe. Wer die Stöcke fleißig vor- und zurück schwingt, kräftigt zudem Arme, Schultern und Rücken. All diese Faktoren hängen von der Bewegungsausführung ab. Und nur wer's richtig macht, verbrennt auf diese Weise auch viele Kalorien. Ganz herzliche Einladung an alle die diese Sportart kennenlernen oder auch gerne noch etwas dazu lernen möchten und Spaß am Sport in freier Natur haben.

📍 Wo: Georg-Ledebour-Schule / Langwasserwald, **Kursdauer:** 04.10. bis 25.10.21, **Anmeldungen/ Infos:** VfL, Salzbrunner Straße 38, Öffnungszeiten: Di. 9 – 13 Uhr / Do. 13 – 18.30 Uhr, Tel.: 0911-890654, info@vfl-nuernberg.de www.vfl-nuernberg.de

Ingeborg Dietz, Schriftführerin der Abteilung »Ski
* Wandern * Fitness« - Präventionstrainerin ■

TSV 72 Kleinschwarzenlohe e.V.

Erfolgreiche Prüfung

Kup-Prüfung beim TSV Kleinschwarzenlohe



Am Ende konnte Großmeister Holger Schmitt 6. Dan (ganz rechts) allen Teilnehmern die Prüfungsurkunde sowie den neuen Gürtel überreichen. Vielen Dank an Ulrike Pelikan 3. Dan (Beisitzerin, ganz links) und den Co-Trainern Michaela Lack 2. Kup (zweite von links) und Michael Schmitt 1. Dan. (zweiter von rechts).

Zur Kup-Prüfung bei der Taekwondo-Abteilung des TSV Kleinschwarzenlohe waren acht Prüflinge angetreten, um ihre Fähigkeiten in Taekwondo prüfen zu lassen. Für viele war es die erste Prüfung überhaupt. Es waren Schüler der weiß bzw. weiß-gelb – Gruppe. Der jüngste Teilnehmer war gerade mal sechs Jahre alt. Geprüft wurden neben Grundtechniken (Schläge, Blöcke, Tritte) auch Selbstverteidigungs- und Freikampfübungen.

Am Ende konnte Großmeister Holger Schmitt 6. Dan (ganz rechts) allen Teilnehmern die Prüfungsurkunde sowie den neuen Gürtel überreichen. Vielen Dank an Ulrike Pelikan 3. Dan (Beisitzerin, ganz links) und den Co-Trainern Michaela Lack 2. Kup (zweite von links) und Michael Schmitt 1. Dan. (zweiter von rechts).

Kup (weiß-gelb): Ben Pfeiffer, Adrian Satzger, Adrian Steger;
Kup (gelb): Nick Kopseel, Leonie Brünner, Emilia Krauß, Laura Krauß und Elisabeth Ziegler.

📍 Bei Interesse an Taekwondo bzw. Selbstverteidigung: tahoschmitt@t-online.de

Holger Schmitt, Taekwondo/RSP ■

Doch einiges los bei den Kornburger Schützen

U.a. fand die zweimal verschobene Jahreshauptversammlung Ende Juli statt.

Unsere Sportleiterin Renate Distler konnte die Nadeln von der Gaumeisterschaft 2020 an die Schützen verteilen.

Es konnten sechs 1. Plätze erreicht werden. Gaumeister wurden bei LP Auflage Anne Hartmann, Edeltraud Thürauf und Peter Distler, bei LP Renate Distler, LG Michael Zellmann, bei Unterhebel Markus Krieger. Zweite Plätze erreichten LP A Rudolf Krammel und Hermann Lang LGA Udo Stepputat, Zimmerstutzen Sabine Pilhofer.

Einen 3. Platz belegten bei KK Michael Zellmann und bei der Jugend Simon Gempel. Auch 3. wurden die LP Auflage Mannschaft mit Hermann Lang, Rudolf Krammel und Peter Distler.

Die Kornburger Mittwochs-Radler hielten auch in diesem Jahr ihren Grillabend wieder vor dem Schützenheim ab. Bei Musik von Gitarre und Harmonika, wurde gesungen, geklatscht und getanzt. Das Wetter passte ebenfalls. Es war ein gelungener Abend.

Die Böllerschützen mussten ihr Böllertreffen am 18. September leider wieder absagen. Nachdem wir bei den Veranstaltungen immer ein Hygieneprogramm haben, wurde uns für den 18. Sept. keine Genehmigung erteilt.

Albert Thürauf, 2. Schützenmeister ■



Geehrte Schützen mit 1. SM Helmut Ruhl

Das große Leistungsabzeichen vom Schützengau Schwabach-Roth-Hilpoltstein in Gold gab es für Sabine Pilhofer, Sebastian Preis, Alexander Urbasik Sotir Peshev und Michael Zellmann.

Bei Luftpistole Marina und Olf Müller, Renate und Peter Distler, Anne Hartmann, Edeltraud Thürauf und Thorsten Schaller.

Die Bogenverantwortlichen Reik Nowak und Julius Altenberger verliehen ihren Bogenschützen die Vereinsmeisterschaftsurkunde. Dies waren Benjam Ebenhöch, Sandra Martin, Reik Nowak, Michael Knöchner, Anjali Martin, Arsenij Savin, Ali Naemi und Peter Kever. Da so viele Wettbewerbe in 2020 ausfielen, war unsere Renate Distler auch in 15 Minuten fertig. Sonst hat sie 45 Minuten gebraucht.

Der Kornburger Posaenchor hält seine Übungsstunden, wie auch letztes Jahr, neben dem Rasen am Schützenheim ab. Wir freuen uns immer, wenn wir Sie Donnerstag-Abend bei uns begrüßen können. Wir können nur hoffen, dass Sie uns auch 2022 die Ehre geben und Donnerstag-Abend wiederkommen.

haberecker
HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

Bergstraße 1
90530 Wendelstein
Großschwarzenlohe

Telefon 0 91 29 - 87 73
Telefax 0 91 29 - 77 43
info@haberecker-heizungsbau.de

Die nächste Generation Heizung.

Das neue Gas-Brennwertgerät Vitodens 300-W von Viessmann.

Sparen Sie Energiekosten und eine Tonne CO₂ pro Jahr im Vergleich zu den meisten Altgeräten. Entdecken Sie die nächste Generation Heizung!

viessmann.de/vitodens **VIESSMANN**

www.haberecker-heizungsbau.de

Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme

SOMMER- PREISE

MARKISEN-SEITZ

Ringstraße 2 · 90584 Allersberg · Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung
auch samstags von 9 bis 13 Uhr



Wandern & Radeln in der Region

SPD Ortsverein Kornburg

Stillstand beim Ausbau der Radwege in Kornburg und Worzeldorf

Fahrradstraßen, Radschnellwege und Radvorrangrouten. Unterschiedliche Benennungen – es geht immer um Verbesserungen für den Radverkehr in Nürnberg

Das Netz der Fahrradstraßen in Nürnberg hat sich von unter einem Kilometer im Jahr 2018 hin zu über 10 Kilometern in 2021 entwickelt. Die SPD-Kornburg begrüßt diesen schnellen Zuwachs in der Innenstadt in der ersten Ausbaustufe, werden die angepassten Verkehrsmaßnahmen doch auch sehr gut angenommen. Die SPD forciert jetzt nicht zuletzt aufgrund des formulierten Ziels im Nürnberger Mobilitätsbeschluss den weiteren Ausbau von Fahrradstraßen. Dieser ist notwendig, um komfortables und sicheres Radfahren auf zentralen Routen durch Wohngebiete zu ermöglichen.

Wichtig ist neben dem Fokus auf das Rad mit den Fahrradstraßen jetzt den zügigen Ausbau der ambitionierten Radvorrangrouten zu beginnen. Eine dieser geplanten Radvorrangrouten beginnt in Kornburg, führt durch die Worzeldorfer Hauptstraße zum Steinbrüchlein und weiter zur Kornburger Straße.

Aktueller Stand:

An der Autobahnbrücke an der A6 endet der Radweg von Kleinschwarzenlohe kommend auf der Kornburger Hauptstraße. Durch Kornburg gibt es keinen abmarkierten Radweg. Von Kornburg nach Worzeldorf gibt es einen idyllischen Radweg, der aber sehr schmal ist. Die Abmarkierungen in der Worzeldorfer Hauptstraße fehlen immer noch. Beim geplanten Kreisverkehr in Worzeldorf müssen die Radfahrer auch berücksichtigt werden. Die Engstelle über den Ludwig-Donau-Main-Kanal ist für Radfahrer und Fußgänger nicht ungefährlich.

Und schlussendlich gilt es, den Radweg an der Schwanstetter Straße bis zur Autobahn A73 endlich zu sanieren und zu verbreitern. Allerdings liegt hier die Baulast beim Freistaat Bayern.

Also, es gibt noch viel zu tun für eine fahrradgerechte Mobilität im Süden Nürnbergs.

Blieben Sie gesund, Ihr Harald Dix
spd-kornburg.de

Harald Dix, Stellv. Vorsitzender SPD Kornburg ■



Vorstand SPD Kornburg

© SPD Kornburg



Radweg Schwanstetter Straße

Landratsamt Roth - Kultur und Tourismus -

Neuaufgabe Wanderkarte – rund um die Seen

Neuaufgabe des Wanderkarten-Sets Rothsee/Brombachsee.

Die große übersichtliche Karte mit über 70 Routenbeschreibungen wird zum idealen Ferien- und Freizeitbegleiter.

ROTH. – Zwischen Rothsee und Brombachsee erstreckt sich ein abwechslungsreiches Wandergelände. Der Abenberger Wald, der Heidecker Schloßberg, die Wernsbacher Steinbrüche, das Spalter Hügelland – klangvolle Namen in den Ohren wanderbegeisterter Ausflügler. Mehr als 70 Tourenvorschläge für diese vielfältige Wanderregion enthält das Wanderkartenset Rothsee/Brombachsee des Landkreises Roth, das jetzt in einer komplett überarbeiteten Neuaufgabe vorliegt. Die Vorschläge reichen vom kurzen Spaziergang bis zur Mehrtageswanderung. Bei der Orientierung hilft jeweils eine detaillierte Streckenkarte mit einer Beschreibung der Tour und Informationen zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine Übersichtskarte im Maßstab 1:40.000 zeigt die gesamte Wanderregion im Fränkischen Seenland zwischen Rothsee und Brombachsee.



Das Wanderkarten-Set Rothsee/Brombachsee ist zum Preis von 3,50 € beim Landratsamt Roth und den Tourismusbüros im Landkreis erhältlich.

Die beiden weiteren Karten-Sets für die Regionen „Jura“ und „Schwabachtal/Reichswald“ vervollständigen alle Wanderrouten des Landkreises.

Unter www.landkreis-roth.de/bestellung oder telefonisch unter 09171/811329 können die Wanderkarten-Sets auch direkt bestellt werden.

◀ Rundweg um den Rothsee, Landkreis Roth

Enthalten sind Wanderungen rund um Abenberg, Allersberg, Georgensgmünd, Heideck, Hilpoltstein, Roth, Röttenbach und Spalt – außerdem längere Rundwege wie der All-Hi-Ro-Weg oder der Burgen und Schlösser Weg, Streckenwanderungen wie der Mühlenweg und die Wanderwege des Zweckverbandes Rothsee.

Sabrina Müller ■

Männerchor auf 18. Tour

Die Radgruppe der Liedertafel 1862 Schwand war 2021 zum 18. Mal unterwegs. Diesmal coronabedingt im Nahbereich wie Lauf und Cadolzburg.



6 Sänger der Liedertafel Schwand waren im August 2021 auf 18. traditioneller Fahrradtour - coronabedingt in der Region. Es war ein durchwachsendes Wochenende. Abfahrt war täglich ab Schwanstetten mit einem gemeinsamen gemütlichen Frühstück.

Am 1. Tag begann es ab dem Wöhrder See in Nürnberg schon leicht zu regnen. Nach dem Mittagessen beim Italiener in Lauf schüttete es kurzzeitig richtig. Am Birkensee waren wir wieder trocken, vielleicht dank einer einsamen Standup-Paddlerin? Am Marktplatz in Feucht genehmigten wir uns bei Sonnenschein ein Bierchen, fuhren wir doch heute etwa 85 km.

Am Samstag, den 2. Tag, gings to West bei Sonnenschein nach Cadolzburg. Nach der Besichtigung der wunderschönen, restaurierten Burganlage begann es während des Mittagessens zu regnen. Deshalb fuhren wir nicht zum Solarberg bei Fürth, sondern fuhren gleich bei leichtem Regen nachhause. Statt 100 km fuhren wir heute 80 km.

Wir sind die letzten Jahre begeistert in unserer Region geradelt, fanden unsere Heimat wunderschön, entdeckten immer wieder neues und hatten auch keine Probleme mit Übernachtungen.

① Wilhelm Eckert, 2. Vorstand der Liedertafel 1862 Schwand, Engelhardstr. 103, 90596 Schwanstetten, Tel. 09170 / 8426

Wilhelm Eckert, 2. Vorstand der Liedertafel 1862 Schwand ■

WIR KÜMMERN UNS!

Wartung, Kontrolle der Funktionsfähigkeit und Einstellen von

- Fenstern aller Fabrikate
- Türen
- Rollläden

Austausch und Einbau von

- Fensterbeschlägen
- Sonnenschutz
- Schließern
- Gummidichtungen
- Rollogurtbändern
- Fliegengittern

WICKLEIN
KUNDENDIENST GMBH

Fenster Türen Sonnenschutz Insektenschutz
Kundendienst für alle Fabrikate

Nibelungenstraße 15
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 / 407-0
Fax: 09129 / 407-124
info@wicklein-kundendienst.de

K478 Kunst Weg in Langwasser Süd

Tageswanderung am Do. 23.09. von 9:30 bis 18 Uhr



Lasst Euch von kunstvollen Graffitis und originellen Brunnen verzaubern. Fotografieren und Verweilen vor den Kunstwerken erwünscht.

TTplus 4 o. Streifen Karte 3+3

I.G., Gehzeit. ca. 2,5 Stunden / 8km.

Treffpunkt: 09:30 Uhr Schwabach Bf. (Abf. 09:41 Uhr RE60) umst. Nbg. Hbf. (Abf. 10:03 Uhr U1)

Wanderführer Waltraud Bauer, erwartet die Gruppe Nbg. Hbf. auf Gl. 5. Nur mit Anmeldung 0911/454290 wegen Corona. Autofahrer 10:17 Uhr Parkplatz U1 Haltestelle Langwasser Süd. Rucksackverpflegung, bevor Sie die Wanderung antreten Selbstauskunft beim Wanderführer ausfüllen wegen Corona / Nachverfolgung. Bitte auch die Corona-Regeln beachten 1,5-2 Meter Abstand beim Wandern. In der Gastwirtschaft ist Mundschutzpflicht und auch am Bahnhof und im Zug.

Waltraud Bauer ■

AVNI - PETRI GmbH
IHR DACHDECKER MEISTERBETRIEB

- Dachumdeckung und Neueindeckung nach EnEV
- Dachreparatur
- Dachfenster
- Dachgauben-Einblechung
- Blecharbeiten
- Flachdachsanie rung
- Wärmedämmung
- Balkon- und Terrassensanie rung

Tel 09129 / 81 93
Mobil 0160 / 94 60 41 67
kontakt@dachdeckerei-avni-petri.de
www.dachdeckerei-avni-petri.de

Richtweg 56 · 90530 Wendelstein



Senioren heute

Termine, Infos und Anregungen
für ein aktives und erfülltes Leben.

Landratsamt Roth

Bayerische Demenzwoche

Das Thema Demenz ist oft mit einem Tabu behaftet. Das soll sich ändern. Genau dieses Ziel verfolgt die Bayerische Demenzwoche, die 2019 erstmals durchgeführt wurde und heuer vom 18. bis 28. September wieder aufgelegt wird. Auch im Landkreis gibt es viele Angebote unterschiedlicher Akteure.

► Die Auftaktveranstaltung findet am Samstag, 18. September, in **Allersberg** (Gilardisaal) im Rahmen des 2. Senioreninformationstags statt. Bei der Eröffnung mit dabei sein wird Professor Dr. Peter Bauer als Patientenbeauftragter der bayerischen Staatsregierung.

Nina Gremme von der Fachstelle Demenz und Pflege Mittelfranken wird in ihrem Vortrag der Frage „Was ist Demenz?“ nachgehen und Dr. Brigitte Schmitzer widmet sich dem Thema Demenzbegleitung.

Gerhard Kunz vom Pflegestützpunkt Roth und Petra Lobenwein von der Fachstelle für pflegende Angehörige stellen die Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffenen und Angehörige vor. Von 13 bis 17 Uhr warten ein Demenz-Parcours und ein Info-Stand auf die Besucher. Ansprechpartner ist der Allersberger Seniorenbeauftragte Eugen Czegley.

► „Essen gegen das Vergessen“ heißt es am Dienstag, 21. September, im Bürgersaal der Gemeinde **Büchenbach**. Ab 14 Uhr gibt es neben einer vom Seniorenbeirat reich gedeckten Kaffeetafel die Möglichkeit, den Demenz-Parcours zu absolvieren.

Ob und wie man durch die Wahl der Lebensmittel einer Demenzerkrankung vorbeugen kann, erläutert ab 15 Uhr Oecotrophologin Christiane Warzecha-Biegler. Für den Vortrag ist eine Anmeldung im Seniorenbüro notwendig: 09171/9795-25 oder ariane.winter@buechenbach.de.

► Im Museum HopfenBierGut in **Spalt** spricht Petra Lobenwein am Mittwoch, 22. September, um 18 Uhr über „Die Volkskrankheit Demenz – Eine Herausforderung für uns alle“. Sie erklärt, wie man auf dementiell erkrankte Menschen zugehen und sie besser verstehen kann und gibt Informationen zur Vorbeugung von Demenz.

► Um die Herausforderungen, aber auch die Chancen einer Demenzerkrankung geht es bei dem **Online-Vortrag** von Dr. Ursula Becker „Demenz – Leben mit der Uneindeutigkeit“ am Donnerstag, 23. Septem-

ber, um 18 Uhr. Wer den Vortrag online von Zuhause aus verfolgen möchte, kann sich unter Telefon 09171/814500 beim Pflegestützpunkt in Roth melden. Der Link wird dann verschickt.

Es gibt aber auch die Möglichkeit, den Vortrag gemeinsam anzuhören und sich im Anschluss über das Thema auszutauschen.

Geplant ist das an folgenden Orten:

Allersberg: Gilardisaal;

Anmeldung bei Seniorenbeauftragtem Eugen Czegley, Tel. 0171/3669408 oder SUB-Beauftragter@Allersberg.de

Büchenbach: Bürgersaal,

Anmeldung bei Seniorenbeirat Klaus Beck, Tel. 0152/33817661

Rohr: Gasthaus Bierlein,

Anmeldung bei Seniorenbeauftragter Frau Gehle, Tel. 0170/9944688

Roth: Haus International,

Anmeldung beim Pflegestützpunkt Roth, Tel. 09171/814500

Schwanstetten: Rathausaal,

Anmeldung bei der Gemeinde Schwanstetten, Frau Dössel, Tel. 09170/28927

Thalmässing: Feuerwehrgerätehaus,

Anmeldung bei der Gemeinde Thalmässing, Herr Karg, Tel. 09173/90924

Wendelstein: Waldhalle Großschwarzenlohe,

Anmeldung bei Seniorenbeauftragter Frau Kreß von Kressenstein, Tel. 0151/15666677.

► Am Dienstag, 28. September, um 18 Uhr stellt Petra Lobenwein im Gesundheitszentrum 1 in **Roth** „Marte Meo – eine Methode zur Beziehungsförderung bei Menschen mit Demenz“ vor. Im Mittelpunkt steht die Kommunikation zwischen dem Erkrankten und dem Betreuenden. Die Referenten erläutern anhand von kurzen Videoaufnahmen, wie ein guter Kontakt beispielsweise durch angepasstes Tempo und doppelte Botschaften gelingen kann.

Anmeldung über den Pflegestützpunkt: 09171/814502.

► Die AWO-Quartiersentwicklung und die Kreisklinik Roth organisieren im Rahmen der Demenzwoche einen **Fotowettbewerb** für Jugendliche und junge Erwachsene. Aus den Einsendungen wird eine Ausstellung gestaltet, die an verschiedenen Orten im Landkreis und virtuell zu sehen sein wird.

Die schönsten Fotos werden mit einem Preis belohnt, Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2021: www.awo-quartiersentwicklung-roth.de und www.kreisklinik-roth.de. Nähere Beschreibung Seite 38

► Ein weiterer Baustein des Programms ist die **Musterwohnung TABEA** in der Gartenstraße 30a in Roth. Hier gibt es umfangreiche Informationen, wie die eigenen vier Wände altersgerecht und barrierefrei gestaltet



Die Organisatoren vor der Musterwohnung TABEA in der Gartenstraße 30a in Roth.



Die Organisatoren der Demenzwoche am Digitalen Aktivitätstisch in der Musterwohnung TABEA

werden können. Auch demenzgerechte Spiele, sensorisch stimulierende Klangkissen und ein digitaler Aktivitätstisch können ausprobiert werden. Die „Bücherkiste Demenz“ hält weiterführende Literatur zum Thema bereit. Von Montag, 20. September, bis Freitag, 24. September, steht die Wohnung für Führungen offen.

Eine Anmeldung ist nötig bei Carmen Fuhrmann, Telefon 09171/812200 oder per E-Mail Musterwohnung.tabea@landratsamt-roth.de.

Carmen Fuhrmann
Seniorenamt und Soziales ■

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Wendelstein

► Digital-Vortrag über Demenz

Digital-Vortrag über Demenz mit Sonja von Kreß in Kooperation mit dem Landratsamt Roth am Donnerstag, 23.09. von 18 bis 19.30 Uhr

Am 23.09.2021 veranstaltet die Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde Wendelstein, Sonja von Kreß, in Kooperation mit dem Landratsamt Roth einen Digital-Vortrag über Demenz, mit einer anschließenden Frage- und Antwort-Runde, mit einem Facharzt. Der digitale Vortrag beginnt um 18 Uhr in der Waldhalle Erlensstraße 30 Großschwarzenlohe. Der Eintritt ist Frei. Die Hygienemaßnahmen müssen weiterhin eingehalten werden (FFP2 Maske).

Sonja Kress von Kressenstein,
Seniorenbeauftragte des Marktes Wendelstein ■

Vertragspartner aller Krankenkassen!





Für uns ist Pflege mehr als reine Dienstleistung. Ein familiengeführtes Team sorgt seit 2002 dafür, dass Sie in guten Händen sind.

KOSTENLOSE HAUSWIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGEN FÜR ALLE PATIENTEN UND PATIENTINNEN MIT PFLEGEGRAD!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Krankenkassen nach § 45 b monatlich 125 Euro unter anderem für hauswirtschaftliche Tätigkeiten zur Verfügung stellen, die über einen Pflegedienst abgerechnet werden können.

In den Genuss kommen alle Patienten, die einen Pflegegrad haben. Ab sofort bieten wir Ihnen deshalb gerne die hauswirtschaftlichen Leistungen in diesem für Sie kostenlosen Rahmen an.

Wir rechnen direkt mit der Krankenkasse ab.

- ✓ Professionelle Hilfe im Pflegebereich
- ✓ Wir erbringen Leistungen nach SGB V und SGB XI
- ✓ Betreuungsleistung nach § 45
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Betreuung in den eigenen vier Wänden

Gerne beraten wir Sie individuell!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

09129 9089840

www.schwester-inge.de
pflagedienst@schwester-inge.de

PFLEGESACHVERSTÄNDIGER – PFLEGEBERATER
ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE

FÜR IHREN GERECHTEN
Pflegegrad

- Individuelle Pflegeberatung
- Hilfestellung beim Pflegegrad-Antrag
- Vorbereitung auf die Pflegebegutachtung
- Teilnahme an der Pflegebegutachtung
- Unterstützung beim Pflegegrad-Widerspruch





NORMAN LANGER
PFLEGE GUTACHTENEXPERTE

Tel. 09128-912 14 55 | www.pflegegutachtenexperte.de

► Fotowettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene

Im Rahmen der im September 2021 stattfindenden „Bayerischen Demenzwoche“, schreiben die Kreisklinik Roth und die AWO Quartiersentwicklung für Jugendliche und junge Erwachsene einen Fotowettbewerb zum Thema DEMENZ aus. Alle Bilder, die etwas mit dem Thema Demenz (Gedächtnisverlust, Erinnerung) zu tun haben, dürfen eingesendet werden.

Warum ist das Thema so aktuell?

Weil es uns früher oder später alle betrifft! Im eigenen Umfeld, in der Familie oder im Bekanntenkreis wird es Menschen geben, die unter der Erkrankung leiden.

Habt Ihr schon eine Vorstellung was es bedeutet an Demenz zu erkranken? Vielleicht wollt Ihr Euch etwas mehr mit diesem Thema beschäftigen? Dann ist ein Fotowettbewerb genau das Richtige und wir laden Euch herzlich zu unserer Aktion ein. Schickt uns bitte ein Bild über Eure ganz persönliche Interpretation der Erkrankung. Wir sind gespannt auf Eure Kunstwerke!

Es kann ein arrangiertes Foto oder eine Momentaufnahme sein. Schwarz-weiß oder bunt, unbearbeitet oder verändert. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Ausstellung wird im Herbst an verschiedenen Orten in Roth gezeigt.

Wichtig: Bitte gebt dem Bild unbedingt einen Titel oder beschreibt es kurz.
Inhalt des Fotos: Alles, was für euch mit dem Thema Demenz (Gedächtnisverlust, Erinnerung) zu tun hat.

Kontakt: Die Fotos bitte an nathalie.meister@awo-omf.de (AWO) oder m.christ@kreisklinik-roth.de (Kreisklinik Roth) schicken.
Einsendeschluss: 31.10.21



ERINNERUNG ein wichtiger Aspekt bei DEMENZ

© G. Rudolph

Guntram Rudolph, Öffentlichkeitsarbeit ■

AWO Wendelstein e.V.

Erfolgreiche Premiere für „Tanzcafé“ in Wendelsteins AWO-Mehrgenerationenhaus

Neues Mitmachangebot der AWO wurde gern angenommen

Zur Premiere oblag es „DJ Ar Dabblju“ alias Reini Wagner, bei den AWO-Rockers sonst am Schlagzeug, die knapp 40 Gäste beim ersten „Tanzcafé“ als neuem Angebot des AWO-Generationenhauses mit bekannten deutschen wie internationalen Stücken zum „Mitmachen“ zu animieren. Das schaffte er zur Freude der Verantwortlichen im AWO-Ortsverband problemlos, zumal auf der Basis der aktuellen Vorgaben gleich bei der Premiere die derzeitige erlaubte Höchstteilnehmerzahl erreicht wurde. Und es war zugleich der ideale Ansporn für die Organisatoren, die neue Veranstaltungsidee zukünftig fest ins Jahresprogramm der AWO aufzunehmen.

„Mit bestimmten Melodien oder einem Liedtext verbinden wir unbewusst auch über lange Zeit hinweg noch besondere Momente oder ein Ereignis unseres Lebens“ umreißt Klaus Pusch als Vorsitzender der AWO Wendelstein - und selbst Musiker - die Idee des neuen Angebots eines regelmäßigen „Tanzcafés“. Wie unerwartet stark damit die Begeisterung nicht nur der Mitglieder im AWO-Ortsverband an dieser Ergänzung zum Gesamtangebot im AWO-Mehrgenerationenhaus geweckt war, zeigte der große Erfolg der Premiere jetzt am 26. August. Auf knapp 40 Teilnehmer begrenzt, war die Zahl an Anmeldungen bis zum letzten Platz belegt. Für die Gastgeber begrüßte Vorsitzender Klaus Pusch beim Premieretermin die Anwesenden und freute sich über das große Interesse am neuen „Mitmachangebot“. Beim musikalischen Programm des Nachmittags legte sich „DJ Ar Dabblju“ alias Reini Wagner ordentlich ins Zeug, der



Zu bekannten und unvergessenen Melodien und Liedern wieder einmal das Tanzbein schwingen - die AWO Wendelstein hat mit der Premiere ihres „Tanzcafés“ als neuem „Mitmachangebot“ genau dies möglich gemacht und konnte gleich beim ersten Mal knapp 40 Interessierte dazu im Mehrgenerationenhaus begrüßen.

auch sonst viel musikalisch unterwegs ist - er spielt Schlagzeug bei den „AWO Rockers“ als überregionalem „Aushängeschild“ des AWO-Ortsverbands Wendelstein. Und seine Musikauswahl kam gut an, denn viele der Tanzcafé-Besucher schwangen auch auf der vorbereiteten Tanzfläche ausgiebig das Tanzbein.

Auch für eine Möglichkeit zur „Stärkung“ mit Kaffee und Kuchen war beim „Tanzcafé“ gesorgt. Für die weiteren Termine gelten je nach öffentlicher Entscheidung jeweils aktuelle Hygienevorschriften und gesundheitlichen Richtlinien.

► Der Termin für das nächste „Tanzcafé“ ist am Donnerstag, 30. September, von 14 bis 17 Uhr. Die vorherige Anmeldung dafür ist im Büro des AWO-Mehrgenerationenhauses zu den Öffnungszeiten unter Telefon-Nr. 09129/2226 möglich und der AWO-Ortsverband freut sich schon jetzt auf weitere junggebliebene „Tanzwütige“ wie bei der Premiere des „Tanzcafés“ jetzt im August.

ⓘ Weitere Informationen zum Gesamtangebot und den Veranstaltungen der AWO Wendelstein im Mehrgenerationenhaus in der Frankenstraße 25 in Kleinschwarzenlohe gibt unter www.awo-wendelstein.de. Fragen und Informationen zu den Angeboten und zur Anmeldung fürs nächste „Tanzcafé“ am 30.9.2021 zu den aktuellen Bürozeiten Di.-Do. von 9 bis 12 Uhr unter 09129/2226 möglich.

Dr. Jörg Ruthrof ■



Seniorennetzwerk im Nürnberger Süden

Angebote aus dem Seniorennetzwerk im Nürnberger Süden

ACHTSAM durch den September.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wie achtsam gehen Sie durch den Tag? Achtsamkeit kann jeder lernen. Hier eine kleine Idee/Empfehlung von mir. Frische Luft tut gut und gibt Kraft. Ein Spaziergang ist ideal, wenn Sie sich mit sich selbst und der Natur befassen wollen. Gehen Sie beim nächsten Spaziergang achtsam durch die Welt, nehmen Sie Eindrücke ganz bewusst wahr und lassen Sie diese auf sich wirken. Was sehen, hören, riechen oder fühlen Sie? Täglich reichen schon zehn Minuten spazieren gehen aus, um Körper und Geist zu entspannen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei dieser Achtsamkeitsübung!

Bitte melden Sie sich für das jeweilige Angebot bei Frau Schilling an.

Durchführung der Angebote unter Beachtung der Hygiene-Richtlinien und der aktuell bestehenden Infektionsschutzverordnung.

► Der Natur auf der Spur: Gemeinsamer Spaziergeh-Treff:

Sie möchten sich gerne bewegen, dabei ins Gespräch kommen, neue Kontakte knüpfen und vielleicht den ein oder anderen unbekanntem Weg/Ort kennenlernen? Dann melden Sie sich gerne bei mir!

► Bayerische Demenzwoche:

SmoveyFit-Training – Trotz Demenz schwingvoll durch den Tag (in Kooperation mit der AWO Wendelstein e. V., Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“) sowie Vortrag über Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige bei Demenz (Angehörigenberatung Nürnberg e. V.)

Beim gemeinsamen Schwingen der leichten smovey RINGE werden Muskeln aufgebaut sowie Gleichgewicht und Koordination verbessert. Durch die entstehende Vibration wird auch die Tiefenmuskulatur angesprochen. Die Einheit endet mit wohltuenden Entspannungsübungen und kann sowohl im Sitzen als auch im Gehen ausgeübt werden.

Bei schönem Wetter im Hof des AWO Bürgertreffs Katzwang (Johannes-Brahms-Str. 6, 90455 Nürnberg Katzwang).

Bei schlechtem Wetter in den Räumen des AWO Bürgertreffs.

Termin: 17.09 Uhrzeit: 15-16 Uhr, Anmeldung erforderlich

► Beratung: Internet-Treff 50+ im AWO Bürgertreff Katzwang

Sie haben Fragen oder Probleme beim Umgang mit dem eigenen Handy, Tablet, Laptop, Digitalkamera oder Navigationsgerät? Wir helfen Ihnen gerne weiter. Sascha Bluhme steht Ihnen vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung.

Termine: 17.09, 15.10., 12.11.2021 Uhrzeit: 15-17 Uhr

► Austausch und Genuss:

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

In Gesellschaft essen, gemeinsam am Mittagstisch sitzen, anderen Menschen begegnen und neue Bekanntschaften knüpfen. In Kooperation mit den örtlichen Gasthöfen können sich Seniorinnen und Senioren das Mittagessen für 9,90 € (Hauptgericht und ein kleines alkoholfreies Getränk) unter **vorheriger Anmeldung** munden lassen.

Termine:

Donnerstag, den 23.09.2021: 12 Uhr im „Grünen Baum –Blödel“ (Venatoriusstr. 7, 90455 Nürnberg-Kornburg)

Mittwoch, den 20.10.2021: 12 Uhr im „Weißen Lamm“ (Flockenstraße 2, 90455 Nürnberg-Kornburg)

Donnerstag, den 18.11.2021: 12 Uhr im „Grünen Baum –Blödel“

Ich freue mich auf Sie!



Nürnberger Süden (Katzwang, Kornburg, Reichelsdorfer Keller und Worzeldorf mit Gaulnhofen, Herpersdorf, Neukatzwang, Pillenreuth und Weiherhaus)

Ines Schilling, Koordinatorin ■




Praxis für
OSTEOPATHIE
THOMAS BOHN

Telefon: 0911 88 88 270

Sonthofener Str. 14, 90455 Nürnberg-Gaulnhofen
www.osteopathie-bohn.de

Stark in Sprache, Sprechen, Stimme, Schlucken & Hörwahrnehmung:



Logoartis bietet Ihnen:

- ✓ Behandlung aller Störungsbilder
- ✓ Therapien für Kinder, Jugendliche & Erwachsene
- ✓ Abwechslungsreiche & kreative Behandlungen
- ✓ Kompetente Beratung & Betreuung

Anmeldung & Terminvereinbarung:
Tel.: 09170 / 94 34 64
www.logoartis.de

Praxis für Logopädie & Lerntherapie
Jürgen Schneider und Kolleginnen

Seniorenwohnanlage

über 25 JAHRE

Am Alten Bahnhof 13 u. 17
in 90530 Wendelstein



Behindertengerechte Wohnungen
Bei Bedarf Pflege
in der eigenen Wohnung
Pflegepersonal
ist Tag und Nacht im Haus
Haustiere sind bei uns erlaubt

Nähere Informationen bei:
Firma VGAB Vermietungs GmbH Tel. 09129 / 90 80 14
Ostring 7 · 90530 Wendelstein www.vgab-wendelstein.de

Kostenlose Sprechstunde für Privatpersonen mit allgemeinen Fragen zu:

- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
- Nachlassplanung
- Konzept „Mein Notfallordner“

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr
oder nach Vereinbarung (Anmeldung erwünscht)

Wo: Büro der FVS Olbert GmbH & Co. KG,
Kalkgrubenweg 25, 90455 Nürnberg,
Tel. 09129-90 79 49
Mail: fvs.olbert@t-online.de



Ihr Ansprechpartner: Matthias Olbert
Generationenberater (IHK), Testamentsvollstrecker (IGB), Versicherungsmakler

Keine Rechts- und Steuerberatung

Seniorenfürsorge im Landkreis Roth

Unkompliziert und zupackend dort zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird, ist das Ziel der Seniorenfürsorge. Vor rund zwei Jahren ging dieses Angebot – initiiert von Landrat Herbert Eckstein - im Landkreis an den Start und wird sehr gut angenommen. 168 Anfragen erreichten die zuständige Mitarbeiterin Karin Dellermann seither.

Das niederschwellige Angebot richtet sich an Senior*innen, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht mehr alleine zurechtkommen. Dahinter können Krankheit, ein schwerer Schicksalsschlag oder auch das zunehmende Alter stecken.

Den Betroffenen fällt es oft schwer, nach Unterstützung zu fragen: Sie wollen niemandem zur Last fallen oder haben Berührungsängste.

Es ist eine schleichende Entwicklung. Um helfen zu können, ist Karin Dellermann auf sogenannte „Türöffner“ angewiesen: Verwandte, Nachbarn, Kollegen oder auch Ärzte suchen den Kontakt mit der gelernten Altentherapeutin und schildern die Situation. Das ist der Startschuss für Karin Dellermanns sensible Arbeit als Kümmerin. Sie nimmt Kontakt zu den Senior*innen auf und greift ihnen auf Wunsch pragmatisch unter die Arme. Sollte ihre Hilfe nicht angenommen werden oder nicht gewünscht sein, zieht sie sich wieder zurück. Das Angebot der Fachfrau ist absolut freiwillig und geschieht auf Augenhöhe.

Um die Menschen nachhaltig zu unterstützen, vermittelt die Seniorenfürsorgerin bei Bedarf weitere Hilfsangebote wie „Essen auf Rädern“, einen ambulanten Pflegedienst oder auch eine Schuldnerberatung.

➤ Weitere Informationen zum Angebot der Seniorenfürsorge gibt es unter www.landratsamt-roth.de/seniorenfuersorge.

Karin Dellermann ist telefonisch unter 09171/81-1455 und per Mail unter karin.dellermann@landratsamt-roth.de zu erreichen.

Tina Ellinger, Büro des Landrats ■



Aktuelles vom VdK Kornburg-Worzeldorf

Liebe Mitglieder des VdK, Liebe Leserinnen und Leser, herzlich grüßen wir Sie alle.

Wir hoffen Sie hatten trotz des bescheidenen Wetters diesen Sommer einige schöne Begebenheiten und nette Feiern, die Sie in Erinnerung behalten können.

► Unser nächstes Treffen findet am **15. September** ab 14 Uhr im Gasthaus »Weißes Lamm« in Kornburg statt, eine Woche später, da etliche Mitglieder an der Urlaubsfahrt nach Südtirol teilnehmen.

► Das Treffen im Oktober ist geplant am **8. Oktober** um 15 Uhr im Gasthaus »Grüner Baum« und findet im **Rahmen unserer Jahreshauptversammlung mit Wahlen** statt. Dazu laden wir Sie alle besonders herzlich ein. Diese Wahl konnte 2020 wegen der Pandemie nicht vorgenommen werden und wird zu diesem Zeitpunkt nachgeholt.

Den Angehörigen von verstorbenen VdK Mitgliedern sprechen wir unsere aufrichtige Teilnahme aus. Sie bleiben in unserer Erinnerung.

Mitglieder, die im September Geburtstag feiern gratulieren wir ganz herzlich, wünschen Ihnen einen unvergessenen Tag, alles Gute und Gesundheit, allen denen es Gesundheitlich nicht so gut geht wünschen wir gute Besserung.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihre Vorstandschaft VdKOV Kornburg-Worzeldorf ■

AWO Katzwang - Tanzgruppe 60 +

AWO - Tanzgruppe 60 +

Tanz mit, bleib fit – Bewegung, die Spaß macht.

Wir sind die AWO Tanzgruppe 60 + und suchen noch interessierte Mit-tänzerinnen. Jeden Donnerstag treffen wir uns in Katzwang, Johannes-Brahmsstraße 6. Wir tanzen von 10 bis 11:30 Uhr. Jeder Tanz wird immer wieder neu eingeübt, Einstieg ist jederzeit möglich. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.



➤ Kommen Sie unverbindlich vorbei oder rufen Sie an. Tel. Nr. 0911/88 46 84

► Beginn nach der Sommerpause ist der 23. September 2021.

Ihre Tanzleiterin Gerda Erlbacher ■

DEFIBRILLATOREN in der Marktgemeinde Wendelstein

Rund um die Uhr öffentlich zugängliche Standorte:

Sparkasse in Kleinschwarzenlohe, Rangastraße
Raiffeisenbank in Wendelstein, Hauptstraße 26

Nicht durchgehend zugängliche Standorte:

Hans-Seufert-Halle (im Foyer), Am Schießhaus 2
Gymnasium Wendelstein (Sportveranstaltungshalle), In der Gibitzen 29
Wenden Center, Richtwiese 4, in der ersten Etage direkt am Treppenaufgang
AWO-MGH, Frankenstraße 25 in Wendelstein-Kleinschwarzenlohe

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

zu rufen, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist

116 117 bundesweit kostenfrei www.kvb.de

Zahnärztlicher Notdienst www.notdienst-zahn.de

RETTUNGSLEITSTELLE

Europaweit einheitliche Notrufnummer

Rufnummer: 112 (ohne Vorwahl aus jedem Handynetz)

NOTRUFNUMMERN

Polizei 110	Ambulanter Krisendienst: 0911 - 424 855-0	Notaufnahme Klinikum Nord, und Klinikum Süd 0911-3980	Kinder- und Jugend-Tel.: 0800 - 111 0 333
Feuerwehr 112	Giftnotruf: 089 - 19 2 40 Zentrale München		Telefonseelsorge: 0800 - 111 0 111

PRIVATÄRZTLICHER AKUT-DIENST PrivAD

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD

Rufnummer: 01805 304 505 www.privad.de

Zurück zur Handlungsfähigkeit

Seit nunmehr über 18 Monaten begleitet uns Corona in all seinen Facetten. Was hat das mit uns gemacht?

Anfangen von einem nahezu kompletten Kontaktverbot mit Außenstehenden. Plötzlich konnten persönliche Angelegenheiten mit Ämtern, öffentlichen Institutionen oder auch privaten Ratgebern nicht mehr geklärt werden. Egal, ob die Beantragung eines Ausweises, das Ummelden eines Kraftfahrzeugs oder auch die Planung von Familienfeiern, ja sogar Beerdigungen, nichts mehr war möglich. Nur ganz langsam und sehr eingeschränkt waren derartige Kontakte wieder möglich, ebenso kamen auch die persönlichen Freiheiten nur Schritt für Schritt zurück. Zusätzlich zu den persönlichen Einschränkungen kam die Unsicherheit und Angst, man wollte jedes Risiko vermeiden.

Wir alle sind jetzt für derartige Themen sensibilisiert: Was kann alles passieren und mir meine Handlungsfähigkeit ungewollt nehmen? Das heißt auch: Was habe ich alles aufgeschoben und nicht erledigt, weil es a) nicht möglich war und ich b) kein Risiko eingehen wollte?

Umso wichtiger ist es nun, das Aufgeschobene zügig anzugehen. Was muss alles erledigt werden? Viele sind zwischenzeitlich geimpft und gehen daher entspannter mit dem Thema Corona um. So ist es jetzt problemlos wieder möglich, persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Gerade die ganz individuellen persönlichen Dinge, die die Vertretung der eigenen Person möglich machen: Erteilung einer Bankvollmacht, Regelung einer Vorsorgevollmacht – damit vertraute Personen sich um Haus und Hof kümmern können etc. sowie auch das Erstellen einer Patientenverfügung, um ganz persönliche gesundheitliche Wünsche auszudrücken. Nicht zu vergessen das Abfassen eines Testaments – in welcher Form auch immer –, um auch die Nachfolge über den Tod hinaus im eigenen Interesse zu beeinflussen.

Zu Beginn der Pandemie war tausendfach keine gesundheitliche Fürsorge durch Vertraute möglich. Wünsche zum Aufenthalt, ebenso wie die Zustimmung oder Ablehnung zu medizinischen Maßnahmen, konnten nicht mehr ausgedrückt werden. Uns allen wurde dramatisch vor Augen geführt, wie schnell man vertraute Personen nicht mehr in die Arme schließen konnte.

Viele haben nicht mehr die Gelegenheit, jetzt zu handeln. Abgesehen von den immensen Todesfällen älterer Menschen sind zwischenzeitlich viele in einem geistigen Zustand, der die Möglichkeit einer Willensbekundung unmöglich macht. Obengenannte Erklärungen kann nur abfassen, wer im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist oder zumindest zu bestimmten Zeiten den Umfang dieser Erklärungen erfasst. So erfreulich es ist, dass die Menschen immer älter werden, so steigt dadurch das Risiko, an Demenz zu erkranken. Die Medizin sagt, „Im Falle einer Demenz ist zusätzlich zu beachten, dass während der Zeit ihres Bestehens viele Informationen gar nicht oder nicht realitätsgerecht aufgenommen, verarbeitet und abgespeichert werden. Dies ermöglicht aber die Einflussnahme Dritter in unkontrollierbarer Weise.“ Personen, die eine Vertrauensbasis aufbauen können, haben also die Möglichkeit, diese zu ihren Gunsten auszunutzen.

Lassen Sie es nicht zu, dass Andere über Sie bestimmen, ohne dass Ihre individuellen Wünsche berücksichtigt werden. Das geht nur durch entsprechende Verfügungen. Nach Corona ist vor der nächsten Krise.

Sabine Broßmann ■

Parkettrenovierung staubfrei!
Wir schleifen Parkett, Dielen, Fertigparkett, Treppen, Arbeitsplatten ...

werkSCHÖPFUNG
Schreinerei Parkettlegerei Meisterwerkstatt
Dieter Deifel · Pfälzer Str. 28 · 90518 Altdorf
Tel. 0160/91 33 63 04
www.werkschoepfung.de · dieterdeifel@werkschoepfung.de



Betriebswirtin
Sabine Broßmann
NACHLASSBERATUNG

Ich helfe Ihnen - absolut vertrauensvoll

- ▶ Vorsorge mit Verfügung
- ▶ Nachlassregelung
- ▶ Testamentsvollstreckung
- ▶ Erbenbetreuung

Vorsorge für **jetzt** und **später**



Sprechen Sie mich an, ich bin in Ihrer Nähe
Tel. **09122-7902462**
www.sabine-brossmann.de

Pflege und Betreuung zu Hause

Unser Ziel, zusammen mit Patienten und pflegenden Angehörigen: In der vertrauten Umgebung bleiben!



Ursula Sockel / Maria Wilke GbR
Kornburger Hauptstr. 27
90455 Nürnberg-Kornburg
www.pflege-kornburg.de

Behandlungspflege	Grundpflege	Weitere Dienstleistungen
<ul style="list-style-type: none"> - Medikamentengabe - Wundversorgung - Blutzucker messen - Injektionen, uvm. 	<p>Je nach Pflegegrad (Einstufung durch medizinischen Dienst der Krankenkassen) können Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen erbracht werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 24 Stunden Rufbereitschaft - Verhinderungspflege (Entlastung von pflegenden Angehörigen) - Betreuung bei eingeschränkter Alltagskompetenz (SGB XI, §45a/b) - Demenzberatung und Demenzpflege, uvm.

Die **Abrechnung** des ambulanten Pflegedienstes, der Grund- und Behandlungspflege sowie weiterer Dienstleistungen kann über **Kranken- und Pflegekassen** erfolgen. Wir beraten Sie gerne und unterstützen bei der Antragstellung. Vereinbaren Sie einen kostenfreien Termin unter: **0 91 29 / 14 39 74 6** oder **info@pflege-kornburg.de**



Jahreshauptversammlung und Neuwahlen beim Schwander Carnevals Club e.V.

Am Donnerstag, den 29.07.2021 fand zum zweiten Mal die Jahreshauptversammlung des SCC im Nebenzimmer der Bürgerstub'n statt. Dort konnten die notwendigen Hygienemaßnahmen eingehalten werden.

ÖDP - Ortsverband Kornburg

Sammlung für alte Handys / Smartphones und Brillen

Schaffen Sie Platz in Ihren Schubladen und Schränken und tun Sie es für eine gute Sache.

Bei unseren Infoständen zur Bundestagswahl in Kornburg vor den beiden Bäckern und in Herpersdorf/Worzeldorf vor der Bäckerei Gugel sammeln wir alte Mobilfunkgeräte und nicht mehr benutzte Brillen.

Die Aktion findet am 25. September zwischen 7.00 Uhr und 11.00 Uhr statt.

Mit den **gebrauchten Brillen** unterstützen wir die Aktion „Brillen ohne Grenzen“. Dabei werden die Brillen aufbereitet und in ärmeren Ländern an Bedürftige verteilt, die sonst ohne Brille leben müssten. Diese Aktion fördert in den Zielländern auch die „Hilfe zur Selbsthilfe“. Eine rundum gelungene Sache von engagierten Menschen.

Die Sammlung der **Handys/Smartphones** für die Wiederverwertung hat schon ein wenig Tradition. Dabei werden die Geräte soweit möglich weiterverwendet oder fachgerecht recycelt. Die Daten werden sicher gelöscht und beim Recycling werden die enthaltenen Wertstoffe möglichst wiedergewonnen. Unser Partner hier ist die Deutsche Telekom und für die gesammelten Geräte geht eine Spende an den Landesbund für Vogelschutz.

Hans Anschütz, 1. Vorsitzender ■

Wir nehmen Ihre gebrauchten Brillen an!

BRILLEN

ohne **GRENZEN**

Helfen Sie mit!

www.brillen-ohne-grenzen.de

© Guard-Zweck UG

Der 2. Bürgermeister, Wolfgang Scharpff, die Aktiven des SCC, unsere Ehrensenatorin Heidi Schiller; die Ehrensenatoren Wolfgang Hutflész und Horst Zimbrod und außerdem unser Ehrenvorsitzender Wilhelm Krieger, unser Ehrenpräsident Gernot Weißmann sowie Andreas Hahn vom Schwabacher Tagblatt sind der Einladung gefolgt.



Die neue Vorstandschaft

© Thomas Kress

Der erste Tagesordnungspunkt war die Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden Peter Zabold. Das Vorlesen des letzten Protokolls wurde gemäß Antrag in der letzten JHV weggelassen und Schriftführerin Katharina Appler hatte es zum Nachlesen ausgelegt. Weiter nach der Tagesordnung hatte Präsident Rainer Boeck das Wort. Er lobte alle Mitglieder, die ihm in seinem ersten Jahr als Präsident zugearbeitet und entlastet hatten. Besonders bei dem Team Heike Fürst-Debus und Manuela Jareis, die ab 2019 die Terminplanung im Verein übernehmen. Doch aus beruflichen Gründen werden er und auch sein Vize Jörg Jareis für die nächste Wahl nicht mehr zur Verfügung stehen.

Mit den Grußworten der Gemeinde lobte Wolfgang Scharpff die Arbeit des SCC und erklärte, dass der Schwander Carnevals Club der aktivste Verein in der Gemeinde ist. Bürgermeister Robert Pfann ließ sich entschuldigen, da er parallel für einen anderen Termin verplant war. Positiv wurden aus den verschiedenen Gruppen der Aktiven bei der Jugend- und Juniorengarde, Majoretten und Tanzmariechen vom erfolgreichen Zoom-Unterricht bzw. nach dem Lockdown vom aktiven Training berichtet. Aus der Seniorenabteilung wurde einheitlich von der Lücke durch die große künstlerische Pause berichtet und dass sich jetzt aber alle für die neue Session vorbereiten.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters wurde die Vorstandschaft sowie der Schatzmeister und die Kassenrevisoren Wolfgang Hutflész und Wilhelm Krieger entlastet. Anschließend wurden laut Tagesordnung die Neuwahlen für die neue Vorstandschaft durchgeführt. 2. Bürgermeister Wolfgang Scharpff führte als Wahlvorstand mit Ehrensenator Wolfgang Hutflész und Susanne Kress eine fehlerfreie Wahl.

Folgende Mitglieder wurden wiedergewählt:

Peter Zabold als 1. Vorstand und Oliver Debus als Schatzmeister

Neu gewählt wurden: Susanne Lippmann als 2. Vorstand, Saskia Fürst als Schriftführerin sowie als Beisitzer Sophia Garcia-Gräf, Marcel Fürst und Vanessa Buresch.

Beide, Präsident Rainer Boeck und Vizepräsident Jörg Jareis bleiben kommissarisch im Amt, da sich keine Nachfolger finden konnten.

Der SCC bedankt sich bei Pauline Vorbrugg mit einem Blumenstrauß für 2 Jahre in der Vorstandschaft. Die zwei Präsidenten wurden mit jeweils einem guten Tropfen verabschiedet. Schriftführerin Katharina Appler zog sich aus privaten Gründen nach 14 Jahren in der Vorstandschaft zurück und der 1. Vorstand bedankte sich mit sehr herzlichen Worten und mit einem großen Blumenstrauß für ihre Arbeit. Der langjährige 2. Vorstand zog sich nach zwölf Jahren im Amt ebenfalls aus privaten Gründen zurück. Auch ihm wurde stellvertretend für den SCC mit herzlichen Worten und einem kleinen Weinpaket für seine Arbeit für den SCC gedankt.

Außerhalb der Reihe hatten sich die anwesenden Männer des Männerballetts des SCC ganz herzlich und mit Emotionen für all die Jahre ihrer Geduld und Energie bei Katharina Appler bedankt. Sie stellte auch den Trainingsposten des Männerballetts zur Verfügung.

Der neuen Vorstandschaft möchte ich gratulieren und viel Erfolg für die nächsten 2 Jahre wünschen, vor allem aber danken, dass sie sich in dieser schwierigen Zeit zur Verfügung stellen. Eure Luise

Mariluise Kienlein, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ■

Drei starke Frauen übernehmen das Ruder im Kornburger Bürgerverein

Bemerkenswerter Vorstandswechsel im Bürgerverein Kornburg. Erste Aktivitäten.

Auf der letzten Jahreshauptversammlung des BV-Kornburg kam es zu einer faustdicken Überraschung. Bei der Verkündung der Ergebnisse der Vorstandswahl staunte man nicht schlecht: Martina Stauer, bisherige Stellvertreterin, wurde zur Vorsitzenden gewählt. Ihre beiden neuen Stellvertreterinnen sind Dagmar Vitzthum und Sabine Knuhr. Ergänzt wird das weibliche Trio durch Rolf Prötzl, bisheriger Vorsitzender, als Kassenwart und Christine Hauenstein als Schriftführerin. Ein großes Dankeschön für ihr langjähriges Engagement gilt dem ausscheidenden Schriftführer Achim Pomper und auch dem Stellvertreter Dr. Abdoulaye Diallo.



v.l. Dagmar Vitzthum, Martina Stauer, Christine Hauenstein, Sabine Knuhr, Rolf Prötzl

Mit neuem Schwung und viel Elan wird sich der neu gewählte Vorstand den bereits vorhanden und zukünftigen Herausforderungen und Aufgaben stellen. Martina Stauer engagiert sich bereits seit Jahren dafür, dass die Juraleitung P53 nicht so umgesetzt wird, wie aktuell von TenneT geplant. Dagmar Vitzthum als jahrelanges Mitglied im Brauchtumsverein Alte Rieter e.V. Kornburg wird ihre Erfahrungen und Ideen einbringen, um den historischen alten Ortskern zu verschönern und das Brauchtum zu pflegen. Sabine Knuhr als Diplom Sozialpädagogin sieht ihren Schwerpunkt im sozialen Bereich, wie beispielsweise der Aktivierung von ehrenamtlichem Engagement, der Initiierung von Bürgerprojekten und Angeboten für Familien und Senioren.



Gemeinsam setzt sich der Vorstand dafür ein, dass sich Kornburg als ein lebens- und liebenswerter Stadtteil von Nürnberg positiv weiterentwickelt.

Liebe Autofahrerinnen, liebe Autofahrer: Am Dienstag, den 14. September 2021 fängt in Bayern das neue Schuljahr an. Viele Kinder und Jugendliche sind dann täglich auf Ihrem Schulweg unterwegs. Bitte geben Sie besonders Acht auf die schwächsten Teilnehmer im Straßenverkehr. Im fast gesamten Gebiet von Kornburg ist eine Tempo-30 Zone ausgewiesen. Darüber hinaus gibt es in einigen Wohnbereichen verkehrsberuhigte Zonen, umgangssprachlich »Spielstraßen« genannt. Hier gilt die Schrittgeschwindigkeit! Vielen herzlichen Dank für Ihr rücksichtsvolles und faires Miteinander auf Kornburger Straßen.

Wichtige Terminhinweise

► 5. Oktober 2021, ab 19.00 Uhr – Bürgerversammlung – in der neuen Kia Metropol Arena, Am Tillypark 9 in Nürnberg: In diesem Jahr wird, gemäß unserer aktuellen Information, wieder eine Bürgerversammlung stattfinden. Es folgt, wie bei jeder Bürgerversammlung, zunächst von Seiten der Stadtverwaltung ein kurzer aktueller Bericht über die Versammlungsgebiete. Im Anschluss werden die Bürgervereine und alle Interessierten ihre Themen und Anliegen einbringen.

► 16. Oktober 2021 von 8.00 – 12.00 Uhr - Infostand des Kornburger Bürgervereins – Am Kriegerdenkmal, Ortsmitte: Es sind alle Kornburgerinnen und Kornburger herzlich eingeladen den neuen Vorstand des BV Kornburg persönlich kennenzulernen sowie Informationen über dessen Aktivitäten, insbesondere bezüglich der Juraleitung P53 zu erhalten.

► 16. Oktober 2021 / 12.00 – 13.00 Uhr - Versammlung der Bürgervereinsmitglieder – im „Alten Rathaus“ (Bürgertreff e.V.)

Wichtiger Hinweis: Die Polizei hat uns gebeten, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass aktuell verstärkt Trickbetrüger unterwegs sind. Bitte informieren Sie sich hierzu auch unter: www.polizei-beratung.de

Sabine Knuhr, Stv. Vorsitzende Bürgerverein Kornburg ■

TREIBER BRENNHOLZ
Fachhandel für Festbrennstoffe

🔥 Brennholz 🔥 Pellets
🔥 Holz-Briketts 🔥 Anfeuerholz

Markus Treiber - Kleinbreitenbronn 1e - 91732 Merkendorf

☎ 0157 30 72 38 20

✉ info@treiber-brennholz.de 🌐 www.treiber-brennholz.de

Einladung:
Zu unserem
Schausonntag
am 12.09.2021
von 13:00 bis
16:00 Uhr

Lassen Sie sich
inspirieren!

Bäder und Service **H S** **Hertel, Schmidt & Co. GmbH**

Ihr Spezialist für Komplettbäder

Spitalwaldstraße 13
91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 8749944
e-Mail: info@hertel-schmidt.de
Website: www.hertel-schmidt.de



Faschingsgesellschaft Grün-Weiß Wendelstein e.V.

Gwerch für einen guten Zweck

Haben Sie schonmal etwas von Syngap 1 gehört? Hierbei handelt es sich um eine Krankheit, die ist kein Spaß. Betroffene leiden unter Entwicklungsstörungen, Epilepsie, Wutanfällen, Schlafstörungen und sie können in vielen Fällen nicht sprechen. Die Krankheit ist sehr selten, entsprechend wenig erforscht und dokumentiert. In Pleinfeld lebt die 4-jährige Marisol mit genau jener Krankheit. Das kostet der Familie der kleinen Marisol, insbesondere ihrer Mutter, sehr viel Kraft. Schön, dass die Familie zusammenhält und Freunde hat, die helfen. Die haben tatsächlich eine Benefizveranstaltung organisiert zu der neben dem Liederlacher (mit l, nicht mit m!) Atze Bauer und auch wir von der Wendengugge eingeladen wurden.



Gwerch für einen guten Zweck

© Wendengugge



Sowohl für Atze als auch für uns war klar, dass wir das unterstützen und hierfür selbstverständlich auch kein Geld nehmen! Unser erklärtes Ziel war es, dem Ernst seinen Schrecken zu nehmen, für Kurzweil zu sorgen und ein Lächeln in die Gesichter der Familie und aller Anwesenden zu zaubern. Ganz uneigennützig war es aber ehrlich gesagt auch für uns nicht, denn wir konnten endlich wieder unsere geliebte Guggemusik aufleben lassen. Für einen guten Zweck Krach zu machen im positiven Sinne, mit Posaunen, Trompeten, Saxophonen und dem Schlagwerk unser legendäres Programm zu zelebrieren und dazu beizutragen, dass nicht nur der kleinen Marisol geholfen werden kann, sondern auch auf das Syndrom, die Krankheit Syngap selbst, hingewiesen wird.

Auch wenn die Halle nur zur Hälfte gefüllt war – fehlte es an nichts! Stimmung kam auf, das Publikum genoss unser Konzert, Zugaben (nicht nur eine) wurden gefordert und das schönste kam am Ende: Als die Guggemusik wieder verstummte, gab es einen Moment der Menschlichkeit, der Wärme, welche alle Personen im Raum erfasste. Und als Marisol dann auch noch das Mikrofon in die Hand nahm und sich mitteilte, da wussten alle, die Kleine hat verstanden, dass es hier einzig um sie ging. Auch dafür macht die Guggemusik, das war Gwerch für einen guten Zweck.

Faschingsgesellschaft Grün-Weiß Wendelstein e.V.

Aus dem „Corona-Schlaf“ erwacht – unsere Wendengarde trainiert wieder

„1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8“: diese Worte sind sehr lange nicht mehr durch den Mehrzweckraum des Gymnasium Wendelstein gehalten. Umso glücklicher sind wir, dass seit einem Monat das Präsenztraining wieder möglich ist und wir endlich wiedersehen, gemeinsam lachen, trainieren und an unseren Choreografien für die kommende Session 2021/2022 arbeiten können.



Wendengarde

© Nathalie Peter

WIR – das ist die **Wendengarde** der Faschingsgesellschaft „Grün-Weiß – die lustigen Wenden“ aus Wendelstein: ein Team aus 28 Tänzerinnen und einem Tänzer im Alter von 16 – 30 Jahren, welches im Garde- und Showtanz des karnevalistischen Tanzsports aktiv ist.

Während der Gardetanz durch Gleichheit, Synchronität und Exaktheit geprägt ist, stellt der Showtanz eine Art Musical dar. Mit unserem aktuellen Showtanz entführen wir das Publikum zum Beispiel ins Land der Kobolde und Feen, welches sich „Am Ende des Regenbogens“ abspielt. Im Showtanz werden also unterschiedlichste Themen vertanzt, mit phantasievollen Kostümen untermalt und mit Requisiten ergänzt. Bei uns besteht auch die Möglichkeit nur in einer der beiden Disziplinen mitzuwirken.

Die Kombination aus Freude am Tanzen, dem Zusammenhalt im Team, welchen wir des Weiteren durch Mannschaftsabende, gemeinsame Ausflüge und Trainingslager stärken, der Lust am Schminken und Musik, sowie dem Streben nach tollen Auftritten und Spaß am Fasching, machen das Tanzen bei der Wendengarde so einzigartig!

Wir trainieren fleißig weiter und freuen uns schon sehr darauf, wenn wir endlich wieder gemeinsam auf der Bühne stehen und Ihnen einen kurzweiligen und tollen Abend beschern können.

Wenden – AHA und bleiben Sie gesund!
Ihre Nathalie Peter Trainerin Wendelgarde

📍 Bist du neugierig geworden und möchtest auch ein Teil des Teams werden? Kein Problem: sowohl Mädchen als auch Jungen ab 16 Jahren sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Kontakt: Nathalie Peter (0170/2363690)
Trainingszeit: Donnerstag 19:00 – 21:30 Uhr
im Mehrzweckraum, Gymnasium Wendelstein

Nathalie Peter, Trainerin Wendengarde ■

► Notte e L Ora Blu – Nacht und Blaue Stunde

Der Nürnberger Photoklub e.V. präsentiert gemeinsam mit seinem Jumelage Club La Tangenziale aus Venedig das Thema „Nacht und Blaue Stunde“ in einer gemeinsamen Fotoausstellung.

Fotografen aus 2 Ländern zeigen ihren Blick auf dieses vielfältige Thema und präsentieren 82, teils großformatige, diesmal von den Italienern jurierte, Bilder. Manchmal ist es die Magie der Nacht, manchmal die nackte Banalität des Seins, welche vor Ort oder in der großen weiten Welt eingefangen wurde. Eine spannende Ausstellung, die zuerst im Internationalen Haus in Nürnberg und im Januar 2022 in Venedig gezeigt wird.

Die Ausstellungsdaten:

Notte e L' Ora Blu – Nacht und Blaue Stunde

Fotoausstellung vom 02.09. – 28.09.2021

Internationales Haus Nürnberg, Spitalgasse 16, 90403 Nürnberg

Öffnungszeiten Mo.-Fr. täglich von 7.30-16.00 Uhr

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln

Dieter Eckert ■

1.Rock'n'Roll und Boogie Woogie Club Schwanstetten

Weihnachten im Sommer, die Boogie-Dynamit's feierten nach.

Wegen Corona, wurde die ausgefallene Vereins-Weihnachtsfeier 2020 im Sommer 2021 nachgefeiert.

Ohne Tannenbaum, ohne Glühwein, aber mit Plätzchen, wurde die Vereins-Weihnachtsfeier 2020 mitten im Sommer (Juli 2021), nachgeholt.



Das Corona-Geschehen brachte auch unsere geplanten Vereinstermine 2020 völlig durcheinander. Trotzdem kam es nicht in Frage, die Weihnachtsfeier 2020 einfach abzusagen. Der Einladung zur Sommer-Weihnachtsfeier folgten deshalb alle Vereinsmitglieder. Im Verlauf der Weihnachtsfeier gab es nicht nur selbstgebackene Weihnachtsplätzchen, die besten davon wurden prämiert, sondern auch eine Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder. Der Vereins-Vorsitzenden Gerd Sollner, ehrte das Paar Gertrud und Michael, das Paar Gerlinde und Henry für die 15-jährige Vereinszugehörigkeit und das Paar Martina und Stefan für die 20-jährige Vereinszugehörigkeit, mit je einer Urkunde und einem kleinen Präsent.

Leider ging auch dieser schöne Abend, in geselliger Runde, doch irgendwann zu Ende. Aber, Weihnachten kommt wieder.

Henry Ziegler, Schriftführer ■

Treffen mit Staatsministerin Kerstin Schreyer

Es ist sicherlich bei so einem kurzen Treffen nicht möglich, konkrete Zusagen zu bekommen. Was wir in Schwarzenbruck auf jeden Fall wieder haben, ist die erneute politische Aufmerksamkeit in dieser Sache. Deshalb bedanken wir uns beim CSU-Ortsverband für die Einladung – wir deuten diese Initiative aus dem Rathaus als positives Signal.



© CSU-Schwarzenbruck

Das Treffen fand von Beginn an in einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre statt. So konnten auf sachlicher Ebene alle Themen angesprochen und diskutiert werden. Man muss das natürlich vorsichtig einordnen, aber man hat von Staatsministerin Frau Schreyer und dem Leiter des staatlichen Bauamts, Herrn Eisgruber, auch Sätze vernommen wie: „Da fragen wir jetzt beim Innenministerium wegen dem Tempo 30 an und dann stellen wir die Schilder auf.“ Und „Wenn die Zuführung zur Obi-Kreuzung für Fußgänger geregelt ist, dann kommen wir ins Gespräch bezüglich einer Fußgängerampel“. Es bleibt abzuwarten, welche Antwort das Innenministerium gibt. Die Umsetzung der Obi-Ampel erscheint im Rahmen der Hauptstraßenanierung nicht mehr unmöglich.

Des Weiteren ist es uns sehr wichtig, darauf hinzuweisen, dass die Straßenbaubehörde erstmals öffentlich einräumt, dass die Emissionsgrenzwerte in Ochenbruck sowohl am Tag wie auch nachts überschritten werden. Und übrigens, Tempo 30 auf der B8 unterstützt auch die CSU-Fraktion.

Achim Hofmann, BI-Sprecher ■

Der Stromerer seit 1957

Elektro Dotzauer

Neubau, Umbau, Renovierung,
Leuchten, Elektrogeräte, Materialverkauf,
Sat- u. Antennenanlagen, Sprechanlagen,
Elektroheizungen, E-Check, Geräteprüfungen,
Rauchwarnmelder (zertifizierter Betrieb)



Gerichtsweg 5 · 90455 Nürnberg Kornburg · Tel. 09129 / 5007



Alfons Karl GmbH & Co. KG
Gärtnerweg 1a
90530 Wendelstein

Tel: 09129 / 40 68 0
Fax: 09129 / 406819
www.kowkarl.com

Mo - Fr: 7 - 12 und 13 - 17 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr (März bis Nov.)

- LKW mit Ladekran
- Transporte und Entsorgung von Abfällen
- Containerstellung
- Abbrucharbeiten
- Verleih von Minibaggern, Kleinladern und Anhängern

Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 i.V.m. § 57 KrWG
Sammeln-Befördern-Handeln-Makeln





Jahreshauptversammlung 1. FC Schwand e.V.

Am Freitag, den 06.08.2021 fand im Saal des Sportheimes 1. FC Schwand in der Nürnberger Str. 46 in Schwanstetten die Jahreshauptversammlung 2020/ 2021 statt.

1. Vorstand Harald Pohl eröffnete um 19.05 die Versammlung. Er begrüßte alle zahlreich erschienenen Gäste und Mitglieder. Für die Presse war Andreas Hahn anwesend, seitens der Gemeinde Bürgermeister Robert Pfann, Landrat Herbert Eckstein und weitere Mitglieder des Marktgemeinderates waren entschuldigt. Neben den Neuwahlen standen zahlreiche Ehrungen und eine weitere Abstimmung über die Satzung an. Harald Pohl berichtete über die Veranstaltungen, Reparaturen und Aktivitäten der letzten 2 Jahre. Trotz Lockdown gab es im Sportheim und den Plätzen viel zu tun. Größere Posten waren hier u.a. die Reparatur der Heizungsanlage, Pachtverlängerung des B-Platzes und die neue Flutlichtanlage auf dem B-Platz.

Erfreulich trotz des besonderen letzten Jahres im Bereich Mitglieder gab es fast keinen nennenswerten Mitgliederschwund. Aktuell zählt der Verein 1294 Mitglieder. Ebenso sehr nennenswert, das viele ÜL ihren Trainerschein verlängerten und es im Fußball / Jugendbereich neue junge Trainer erfolgreich ihre Trainerprüfung ablegten. Für Lockdown-Sport gab es Online Angebote in den Abteilungen. Allen Mitgliedern gilt hier ein großes DANKE für die Unterstützung auch in schwierigen Zeiten.

Gespräche mit dem SV Leerstetten über eine etwaige Fusion wurden getätigt. Fazit: Fusion im Moment schwierig, aber man plant eine engere Zusammenarbeit.

Abteilungsberichte lagen für 2019/20 in Schriftform aus. Die Abteilungsleiter berichteten kurz über die Aussichten für das Jahr 2021 und die neugewählten Abteilungsriegen. Kassier Kathrin Heinz legte dann die Zahlen für die vergangenen zwei Jahre vor und kam zu einem durchwegs positiven Endergebnis, trotz etlicher Investitionen. Dank der guten Förderung durch die Marktgemeinde und Landkreis, den Mitgliedern und Sponsoren blieben die Zahlen im schwarzen Bereich. Die Versammlung entlastete die Vorstandschaft und Abteilungen – man bedankte sich für die gute Arbeit aller in der Vergangenheit.

Es folgten die Ehrungen. Da die Hygienevorschriften zwecks der Corona-Pandemie nicht immer einfach umzusetzen sind, wurden hier nur Ehrungen vorgenommen ab 40 Jahre Vereinszugehörigkeit und mehr. Alle anderen Vereins- und Verbandsehrungen sind für 2022 im Rahmen eines großen Ehrungsabend im Zusammenhang mit dem 95-jährigen Bestehen des 1. FC Schwand geplant.

Geehrt wurden für **40 Jahre** Frank Böhmer, Christel Jotz, Romi Hopf, Frank Becker, Ingeborg Behr, Dieter Scholz, Renate Brüggemann, Gerlinde Schwarzbaum und Otto Meyer. Für **50 Jahre** Georg Meyer, Rudolf Schuller, Alfred Gürtler, Gertraud Keil, Monika Knorr, Helmut Nagel, Jürgen Wechsler, Gerhard Schindhelm, Elisabeth Minderlein, und Gertrud Meyer. Für **60 Jahre** Hans Wehrer, Friedrich Hörl und Hans Staudinger. Für **65 Jahre** Johann Stöhr und für 70 Jahre Hannes Lauterkorn und Hans Alt. Leider konnten nicht alle Geehrten an diesem Abend teilnehmen.

Harald Oberfichtner erhielt die BLSV Nadel Silber mit Gold für über 20 Jahre, „Besondere Dienste im Sport“. Des weiteren erhielt Rosemarie Strehler ein Präsent seitens des Vereines für ihre im November 2019 erhaltene Ehrung des BLSV als „Ehrenamtliche in Mittelfranken des Jahres 2019“. Frau Strehler ist seit über 48 Jahren für den 1. FC Schwand als Ehrenamtliche engagiert.

Ein kleiner Höhepunkt vor den Neuwahlen war die Verleihung des Ernestine-Grimm-Preises. Dieser Preis durch Landrat Herbert Eckstein 2009 ins Leben gerufen wurde nun zum 8. Mal verliehen. Preisträger ist Willi Beck. Willi Beck ist seit fast 70 Jahren dem 1. FC Schwand verbunden. Einst als erfolgreicher Fußballer (1977 geehrt für 700 Spiele), später jahrzehntelanger Beisitzer in der Vorstandschaft (2012 wurde er Ehrenmitglied im Verein) bis heute als Gute Seele des Vereines. Sein Hauptaugenmerk sind Arbeitseinsätze rund um den Sportplatz, besonders die Hecke am Parkplatz liegt ihm am Herzen.



Willi Beck erhält den Ernestine-Grimm-Preis

Es folgten die Neuwahlen. Bürgermeister Robert Pfann leitete die Wahl.

Einstimmig wurden wie folgt gewählt:

1. Vorstand Bernd Bachhofer (Harald Pohl stellte sich aus zeitlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl)
 2. Vorstand Ulrike Papenfuß
 3. Vorstand Harald Oberfichtner, Kassier Kathrin Heinz, Schriftführer Doris Hutflesz, Jugendleiter Lothar Schönsee
- Beisitzer: Vereicherungen Bernd Richter, Mitgliederverwaltung Sebastian Meyer, Homepage Sebastian Oelmann, Ehrenamt Harald Oberfichtner, Kassenrevisoren Annette Hochmeyer und Claus Reigber

Die Abteilungsleiter wurden durch die Versammlung bestätigt:

Turnen Ulrike Papenfuß, Fußball Peter Leykauf, SG Jürgen Kisskalt, Tennis Wulf Wilhelm, Tischtennis Andrea Vogt, Handball Sebastian Oelmann, Leichtathletik Werner Schönauer, Rock'n`Roll Harald Pohl.

Anschließend wurden die Änderungen zur neuen Satzung seitens der Versammlung bestätigt, diese betrafen kleinere Änderungen in Schreibweise und Ergänzungen. Nachdem keine Anträge und Wünsche vorlagen, wurde Harald Pohl von der Vorstandschaft verabschiedet und neuer / alter 1. Vorstand Bernd Bachhofer beendete um 21 Uhr die Versammlung.

Weitere Informationen: www.fcschwand.de

Ulrike Papenfuß, Vorstandschaft ■

Freie Wähler Schwanstetten

Generationswechsel bei den Freien Wählern Schwanstetten

Steve Beier, Ron Gürtler und Ronny Hartmann übernehmen!

Die Freien Wähler vollziehen bei der nachgeholt Jahreshauptversammlung 2020 im Juli 2021 einen Generationswechsel. Nach 20 Jahren als Vorsitzender übergibt Peter Weidner den Staffelstab an Steve Beier. „Wir werden auf den bewährten FW-Strukturen auch in den nächsten Jahren mit neuen Ideen zukunftsorientierte Politik für alle Generationen in der Gemeinde machen“, blickte Steve Beier optimistisch in die Zukunft.



Das einstimmige Ergebnis der Neuwahlen, vorne von links: Ron Gürtler (1. stv. Vorsitzender), Ronny Hartmann (2. Stv. Vorsitzender), Steve Beier (Vorsitzender), Peter Weidner (Öffentlichkeitsreferent) Mitte von links: Mathias Zeh (Kassenprüfer), Norbert Dietl (Beirat), Robert Köbler (Schriftführer), Harald Sperber (Beirat) hinten von links: Jürgen Kremer (Schatzmeister), Richard Schmidbauer (Kassenprüfer und Beirat) nicht im Bild die Beiräte Andreas Cunz und Karlheinz Konstantin

Peter Weidner, Öffentlichkeitsreferent ■

Menschenwürde

**Die Politik schließt
mehr als**

**1/3 der Menschen
aus der Gesellschaft aus!**

Ungeimpfte Bürger werden

- diskriminiert
- ausgegrenzt
- für sinnlose Tests zur Kasse gebeten



Du kannst das ändern!

Du bist die Basis!

Mach mit!

Bundestagswahl 2021

www.diebasis-partei.de

 **dieBasis**

Basisdemokratische Partei Deutschland

Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

Bundestagswahl 2021

Markt Schwanstetten

U18-Wahl in Schwanstetten: Mach mit und gib Deine Stimme ab!

Der Wahlkampf für den Bundestag ist in vollem Gange. Die Vorbereitungen beim Kinder- und Jugendwahlprojekt U18 laufen ebenfalls auf Hochtouren.



© Deutscher Bundesjugendring

Am 15. September ist es dann soweit:

In Schwanstetten können alle jungen Menschen unter 18 Jahren bei der U18-Bundestagswahl ihre Stimme abgeben. Organisiert und durchgeführt wird die U18-Wahl in Schwanstetten durch den Jugendbeirat Schwanstetten.

Ziel der U18-Wahl ist es, junge Menschen für Politik zu begeistern und ihre Themen in die Öffentlichkeit zu bringen.

Kinder und Jugendliche dürfen nicht wählen. Dennoch sind besonders junge Menschen von politischen Entscheidungen betroffen, was beispielsweise gerade die Corona-Pandemie erneut gezeigt hat.

Die U18-Wahl bietet jungen Menschen eine Möglichkeit, ihre Wünsche, Interessen und politische Forderungen sichtbar zu machen. Die Wahlergebnisse der Kinder und Jugendlichen werden nämlich vor der Bundestagswahl veröffentlicht und können ein Fingerzeig für die ältere Generation sein, um auf die Bedürfnisse junger Menschen bei ihrer Wahlentscheidung zu achten.

Alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren können bei der U18-Wahl auf einem der Erwachsenenwahl fast identischen Stimmzettel ankreuzen, welcher Partei sie ihre Stimme geben.

Den Wahlvorstand bilden die U18-Wähler*innen und erwachsene Unterstützer.

Nach Schließung des Wahllokals wird ausgezählt und die Stimmen in eine Software eingegeben. So werden die Wahlergebnisse aus allen U18-Wahllokalen Deutschlands zusammengetragen und stehen dann ab Freitag, den 17. September 2021 online auf www.U18.org oder www.bjr.de zur Verfügung.



U18-Wahl Schwanstetten:
15. September 2021, 16.00 bis 18.00 Uhr,
Jugendtreff Schwanstetten,
Rathausplatz 3, 90596 Schwanstetten

Weitere Informationen: www.bjr.de

Stefanie Weidner, Kulturamt ■



ÖDP - Ortsverband Kornburg

Erststimme und Zweitstimme

Wie funktioniert das genau mit der Bundestagswahl

Bei der Bundestagswahl hat man zwei Stimmen und viele fragen sich, was es damit auf sich hat. Eigentlich ist es ganz einfach. Die erste Stimme (Erststimme) ist für einen der Kandidaten aus genau dem Wahlkreis, in dem man wohnt. Wer in dem gesamten Wahlkreis von den zehn, zwölf oder noch mehr Personen auf dem Stimmzettel die meisten Kreuzchen bekommt ist als sogenannter Stimmkreisabgeordneter sicher im Bundestag. Mit der zweiten Stimme (Zweitstimme) wählt man eine Partei. Hier haben die Wähler keinen Einfluss mehr auf die Personen, die von der Partei nominiert werden. Die Anzahl der Zweitstimmen einer Partei legt fest, wie viele Abgeordnete diese Partei im Bundestag bekommt. Wenn einer Partei A in einem Bundesland wegen der Zahl ihrer Zweitstimmen 20 Abgeordnete zustehen, dann kommen die ersten 20 Personen auf der Liste der Reihe nach in den Bundestag. Allerdings werden die gewählten Erststimmen-Kandidaten dabei berücksichtigt. Stehen der Partei 20 Sitze zu und sie hat bereits 12 gewählte Stimmkreisabgeordnete in dem Bundesland, dann können über die Liste nur noch acht Personen in den Bundestag kommen.

Die Zweitstimme entscheidet also über die Sitzverteilung im Bundestag. Sie entscheidet übrigens nicht direkt über den Bundeskanzler. Das ist eher eine Marketing-Aktion der Parteien.

Wenn alles nach Plan läuft, dann sitzen am Ende 598 Abgeordnete im Bundestag. Exakt die Hälfte davon sind Stimmkreisabgeordnete, die andere Hälfte sind Listenabgeordnete. Es gibt nämlich in Deutschland 299 Stimmkreise.

Das System hat lange ganz gut funktioniert, weil insgesamt keine Partei viel mehr Abgeordnete als Stimmkreiskandidaten bekommen hat als ihr über die Zweitstimme zugestanden sind. Und erst 2013 wurden Ausgleichsmandate eingeführt, damit sichergestellt wird, dass wirklich die Zweitstimme über die Zusammensetzung im Bundestag entscheidet. Das wollte das Bundesverfassungsgericht.

Inzwischen explodiert die Zahl der Abgeordneten, aber wie kann das sein? Etwas vereinfacht ist es so: Wenn eine Partei in Bayern alle 46 Stimmkreisabgeordneten stellt, ihr aber laut den Zweitstimmen nur 30 Prozent der Abgeordneten zusteht, dann findet für die anderen Parteien ein Ausgleich statt. Im genannten Zahlenbeispiel gibt es dann aus Bayern nicht 92 Abgeordnete wie geplant, sondern 153 Abgeordnete. Damit wäre das Kräfteverhältnis in Bayern wiederhergestellt. Aber jetzt würden sich natürlich die anderen Bundesländer beschweren, wenn die Bayern 60 Abgeordnete mehr haben als ihnen zusteht. Deshalb findet der Ausgleich auch in den anderen Bundesländern statt und die erhalten entsprechend ebenfalls mehr Abgeordnete. So wurden das letzte Mal 2017 aus 598 geplanten Stellen gleich 709. Dieses Mal droht ein noch größeres Fiasko.

Das Bundesverfassungsgericht hat die drohende Gefahr erkannt und eine Wahlrechtsreform gefordert. Die wurde auch gemacht, aber nur mit homöopathischen Änderungen. Das grundsätzliche Problem ist dabei, dass die Abgeordneten selbst darüber entscheiden müssen, wie sie ihre eigene Anzahl reduzieren. Eine denkbar ungünstige Ausgangslage und das Ergebnis werden wir in Kürze erleben.

Natürlich haben wir auch **zwei Wahlempfehlungen**: wählen Sie nur Kandidaten von Parteien, die keine Gelder von Unternehmen annehmen. Und wählen Sie keine Abgeordneten, die die aktuelle Schein-Wahlrechtsreform zu verantworten haben.

Hans Anschutz, 1. Vorsitzender ■

LBV zur Bundestagswahl: deutlich größere Anstrengungen im Arten- und Klimaschutz nötig

Zehn Forderungen für die neue Legislaturperiode

Einen Monat vor der Bundestagswahl am 26. September fordert der Naturschutzverband LBV von den zukünftigen Mandatsträger*innen einen konsequenten Einsatz für den Arten- und Klimaschutz. Mit insgesamt zehn Forderungen wendet sich der LBV an die Politik. „In der neuen Legislaturperiode muss die Hängepartie beim Arten- und Klimaschutz endlich ein Ende haben. Die Herausforderungen werden von Jahr zu Jahr größer und müssen endlich angegangen werden“, so der LBV-Vorsitzende Dr. Norbert Schäffer. Die schleppenden Entwicklungen im Klimaschutz hat in diesem Jahr auch das Bundesverfassungsgericht mit seinem Urteil gerügt und zwingt die Regierung nun zu mehr Anstrengungen. Der LBV sieht auch starke Mängel beim Artenschutz, insbesondere bei der schwerfälligen Verabschiedung des Insektenschutzpakets. „Monatelang konnte sich die Regierung nicht auf Ziele einigen, die sie zu Anfang der nun ablaufenden Regierungszeit selbst medienwirksam beschlossen hatte. Der neue Bundestag und eine neue Bundesregierung müssen Worten auch Taten folgen lassen“, so Schäffer.

Derzeit bewerben sich zahlreiche Politiker*innen um ein Mandat für den 20. Deutschen Bundestag. Es werden voraussichtlich etwa 15 Prozent der neuen Abgeordneten aus Bayern kommen. Der Naturschutzverband LBV fordert von den zukünftigen Verantwortungsträger*innen und der neuen Regierung einen konsequenten Einsatz für mehr Arten- und Klimaschutz. Einen wichtigen Beitrag für die Lösung beider Herausforderungen kann der Schutz der Moore liefern. „Intakte Moore sind riesige Kohlenstoffspeicher und gleichzeitig Hotspots der Biodiversität. Die Renaturierung und Wiedervernässung von Mooren sollte deshalb in Bayern und ganz Deutschland vorangetrieben werden“, fordert der LBV-Vorsitzende. Landwirtschaftliche Betriebe in diesen Regionen sollten außerdem bei der Umstellung auf die klimaneutrale Nutzung der Böden gefördert und beraten werden, so zum Beispiel zum Rückbau von Drainagen und Entwässerungsgräben. „Die Bundesregierung muss außerdem die Torfverwendung im Hobbybereich gesetzlich verbieten. Auf EU-Ebene braucht es zusätzlich eine umfassende Ausstiegsstrategie aus der Torfverwendung“, so Norbert Schäffer.

Eine weitere Forderung des LBV an die neue Bundesregierung ist das Eintreten für eine umfassende und zügige Revision der Gemeinsamen Agrarpolitik der EU. „In der kommenden Legislaturperiode muss die Bundesregierung einen klaren Umbaupfad für die GAP-Subventionen beschließen und einleiten. Die Subventionspolitik der EU in der Landwirtschaft ist seit Jahrzehnten der entscheidende Hemmschuh, der eine naturverträglichere Landwirtschaft strukturell verhindert“, sagt Norbert Schäffer.



Als bayerischem Verband ist dem LBV außerdem der wirksame Schutz der Alpen als einem der wertvollsten Naturräume Deutschlands ein besonderes Anliegen. „Die Zerstörung der Landschaft und der Verlust der Biologischen Vielfalt im Alpenraum durch immer intensivere Nutzung durch Tourismus und Infrastrukturmaßnahmen sind nicht mehr hinnehmbar“, sagt der LBV-Vorsitzende. Die Bundesregierung und Landesregierung müssen dafür Sorge tragen, dass die extensiv genutzte Kulturlandschaft, insbesondere auf den Almen in den Alpen erhalten bleibt. Gefährdete Arten wie das Birkhuhn sind durch Menschenmassen und touristische Infrastruktur stark belastet. „Neue Beschneigungsanlagen, Skilifte sowie der Bau von »Eventattraktionen« in den Bergen wirken im Jahr 2021 angesichts von Artenschwund und Klimawandel wie aus der Zeit gefallen“, so Schäffer.

Die vollständige Liste der zehn Wahlforderungen des LBV ist nachzulesen unter www.lbv.de/bundestagswahl.

Markus Erlwein, LBV-Pressestelle ■

JAN PLOBNER

Mit Olaf Scholz in den Bundestag!

Maximilian Lindner (Fraktionsvorsitzender der SPD im MGR Wendelstein) und **Dr. Kurt Berlinger** (Vorsitzender des SPD OV Wendelstein) unterstützen **Jan Plobner** (Standesbeamter bei der Stadt Nürnberg und Vorsitzender des SPD OV Altdorf) bei seinem Ziel, mit Olaf Scholz für unseren Wahlkreis Roth-Nürnberger Land in den Deutschen Bundestag einzuziehen.

Jan Plobner hat folgende Schwerpunkte für seine Arbeit im Deutschen Bundestag:

- Klimaneutrales Deutschland
- Bezahlbarer Wohnraum
- Gutes Gesundheitssystem für alle Bürger
- Digitale Infrastruktur auf Weltniveau
- Gute Betreuung der Kinder und Jugendlichen
- Gleicher Lohn für Männer und Frauen
- Reduzierung der prekären Arbeit im Niedriglohnsektor
- Erhöhung des Mindestlohnes auf min. 12 € pro Std.
- Bekämpfung von Altersarmut



v.l.n.r. Dr. Kurt Berlinger, Jan Plobner und Maximilian Lindner

Am 26.9.
SPD wählen!

SPD Soziale
Politik für
Dich.



Der Handwerker & Hausmeisterservice

- Fliesen, Platten, Mosaik verlegen
- Laminat/PVC/Teppichboden verlegen
- Tapezieren, Streichen
- Baufertigteile & Fenster/Türen einbauen
- Holz & Bautenschutz (feuchte Keller)
- Zäune und Markisen u.v.m
- Garten- & Landschaftsbau
- Baumfällungen & Pflege
- Bewässerung in den Sommermonaten
- Hecken schneiden & Entsorgen
- Grünflächenpflege & Neugestaltung
- Treppenhaus-Reinigung
- Gehweg- & Parkplatzreinigung
- Winterdienste u.v.m.

R. Dornhuber
Brombachstraße 9
90455 Nürnberg

Tel.: 09122 - 6 11 63
Mail: r.d.u@web.de
Web: www.rdu-nuernberg.de

Bausparkasse Schwäbisch Hall

Was nun, altes Haus?

So geht die energetische Sanierung des Elternhauses

Ob gekaufte Immobilie, leerstehendes Elternhaus oder Erbe – Besitzer von Gebrauchtimmobilien müssen einiges beachten. Denn eine Sanierung im Bestand ist mittlerweile Pflicht. Aber wann muss was saniert werden? Und wie wird das finanziert? Thomas Billmann, Modernisierungsexperte von Schwäbisch Hall, weiß, worauf neue Besitzer von Altimmobilien achten müssen.

35 Prozent des deutschen Endenergieverbrauchs entfallen auf den Gebäudesektor – das sind etwa 30 Prozent der CO₂-Emissionen. Um diese zu verringern und die Klimaziele der Bundesregierung zu erreichen, müssen Bestandsimmobilien teil- oder kernsaniert werden. Die Anforderungen, die es zu erfüllen gilt, hält das Gebäudeenergiegesetz (GEG) fest.

Wann muss saniert werden?

„Die Sanierung ist eine Pflichtaufgabe: Früher oder später müssen alle Immobilienbesitzer nachrüsten“, sagt Thomas Billmann.

Diese Sanierungspflicht gilt in allen Fällen des Eigentümerwechsels – egal ob Kauf, Erbe oder Schenkung. Den Erwerbern bleiben aber nach Einzug eine Frist von zwei Jahren, bis sie ihren Sanierungspflichten nachkommen müssen. Eine Ausnahme gibt es, weiß Billmann: „Hat der Erbe schon vor dem 1. Februar 2002 in der Immobilie gewohnt, gilt die Erbschaft nicht als Eigentümerwechsel und die Sanierungspflicht entfällt.“ Für Erben, die die Immobilie nicht selbst bewohnen wollen, heißt es: vor Ablauf der zwei Jahre verkaufen oder sanieren, um den Verkaufspreis zu verbessern.



© Bausparkasse Schwäbisch Hall

Die Pflicht zur Sanierung von Gebrauchtimmobilien bietet auch viele Möglichkeiten zur Neugestaltung.

Was zuerst sanieren?

Grundsätzlich gilt: Strukturerehalt vor Innenausbau. Bevor „kosmetische“ Sanierungsarbeiten angegangen werden, muss die Grundsubstanz auf Vordermann gebracht werden. Vor allem statisch-konstruktive Mängel, wie etwa Risse und Feuchtigkeit in Wänden und Fundament sind als erstes zu beheben. Neben dem „Wann“, schreibt das GEG auch das „Was“ vor. Sind die Dachräume kalt und Dachböden zugänglich, ist die Dämmung von Dachboden oder oberster Geschossdecke Pflicht. Dasselbe gilt für Heizungs- und Warmwasserrohre in unbeheizten Räumen, wie z.B. dem Keller.

Öl- und Gasheizungen, die nicht auf Nieder- oder Brennwerttechniken basieren, müssen raus. „Die Austauschprämie für die Heiztechnik sollte man sich nicht entgehen lassen – sie greift nämlich auch bei der gesetzlichen Austauschpflicht“, so der Schwäbisch Hall-Experte.



FLIESEN HÄRING GmbH

Fliesen - Mosaik - Platten - Natursteinverlegung

90530 Wendelstein - Wilhelm Maisel-Straße 32

Tel. 09129 / 70 96

www.fliesen-haering.de



© Bausparkasse Schwäbisch Hall

Von außen noch gefällig, aber energetisch zunehmend veraltet:
Viele Elternhäuser müssen saniert werden.

Billmann hat noch einen praktischen Sanierungstipp: „Von oben nach unten und von außen nach innen sanieren.“ Das heißt, bei Kernsanierungen zunächst das Dach, dann die Etagen darunter. Nach Dämmungsarbeiten an der Fassade folgt der Einbau neuer Außentüren und Fenster und schließlich Dämm- und Trockenlegungsarbeiten in den Kellerräumen. Erst dann kommt der Einbau der Anlagentechnik.

Wie wird finanziert?

Die energetische Sanierung von Bestandsimmobilien wird durch die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gefördert.

Die maximal förderfähigen Ausgaben betragen 60.000 Euro pro Wohneinheit. Bei Arbeiten an der Gebäudehülle, der Anlagentechnik oder der Heizung liegt der Fördersatz bei 20 Prozent, bei der Umstellung der Heizung auf erneuerbare Energien bei bis zu 45 Prozent und bei der Fachplanung und Baubegleitung bei bis zu 50 Prozent. „Unbedingt zu beachten ist, dass die Antragstellung die Einbindung eines Energie-Effizienz-Experten erfordert“, weiß Billmann.

Seit 1. Juli 2021 fördert die BEG die Komplettanierung von bestehenden Immobilien zu Effizienzhäusern in Form von Krediten mit Tilgungszuschuss oder mit direkt ausgezahlten Zuschüssen – die Höhe variiert je nach Effizienzhaus-Klasse. Sanierer erhalten bis zu 48.000 Euro pro Wohneinheit. Doch Besitzer dürfen erst nach der Beantragung mit dem Vorhaben starten. Was viele nicht wissen: „Egal ob Einzelmaßnahme oder Komplettanierung, der Zuschuss steigt um 5 Prozent, wenn Modernisierer gemeinsam mit einem Energieexperten einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) erstellen. Dieser Fahrplan ist eine wichtige Voraussetzung, denn die energetische Sanierung im Bestand ist ein großes Projekt, das viel Zeit in Anspruch nimmt und gut geplant und solide finanziert sein will“, so Billmann. ■

DAS KLIMA

DIE WÄRME

DER SERVICE

Inh.: Martin Effenberger e. K.

Innovative Haustechnik & Service vom Fachbetrieb vor Ort:

• zuverlässig • effizient • umweltfreundlich

Wir haben die optimale Lösung...

für Ihre Wohnqualität, Ihren Geldbeutel und die Umwelt.

Wir beraten Sie kompetent zu:

- Gas- / Öl-Brennwerttechnik
- Pellet- / Festbrennstoff
- Wärmepumpen / Klimatisierung
- Fördermöglichkeiten

Monteur gesucht – Rufen Sie uns gerne an!

Walpersdorfer Straße 4
91126 Schwabach

Tel. 09122 / 885 77-12

www.heizung-service-schwabach.de

Perfekte Räume aus Holz, natürlich von

BALAZS

www.balazs-komforthaus.de
Tel: 09172-6690600

Fachbetrieb
Komfort
Barrierefrei

GGT DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
GERONTOTECHNIK™

Wohlfühl-Oase Bad

Auch Ihr Raum hat das Zeug dazu,
wir freuen und auf Ihren Anruf!

Tel. 09122 885 77 11

www.bad-schwabach.de

Röck Haustechnik GmbH | Walpersdorfer Str. 4 | 91126 Schwabach

Mehr Artenvielfalt im Garten



Starke Hausgärtenbeispiele – nachahmenswert



Zwei Beispiele für die unglaubliche Fülle
an Staudenpflanzungen

Blumen Schwarz

... noch bis 10. Oktober: Buga Erfurt es lohnt sich!

Mitte August durften wir 2 Tage in Erfurt verbringen. Trotz Coronabeschränkungen hatte Bodo Ramelow massiv dafür gekämpft die Gartenschau zu ermöglichen und es letztendlich auch (schon zur Eröffnung im April) geschafft.

Vorab in Kürze: Wir sind auf vielen Gartenschauen in Europa unterwegs. Die Buga Erfurt spielt hier in der absoluten Spitzenklasse mit. Dieses Niveau kennt man ansonsten nur von den niederländischen Floriaden, die findet im 10-Jahres-Rhythmus statt und damit nächste Jahr wieder...

Ein Besuch lohnt sich

Erfurt liegt an der Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke München - Berlin. Wir machen daher mit der ganzen Firma einen Tagesausflug nach Erfurt. Von Schwabach Bahnhof bis Buga-Eingang sind es nur 2 Stunden - schneller geht es weder mit Auto, noch mit Flugzeug. Natürlich nur, wenn die GDL bis dahin ihren nervenden und unverständlichen Bahnstreik endlich beendet hat...

Vom Erfurter Hauptbahnhof geht es direkt mit der Straßenbahn (im Eintrittspreis enthalten) mitten durch die wunderschöne Erfurter Altstadt zum Buga Gelände – wirklich toll.

Ein wenig Geschichte

Erfurt war bis zur Teilung Deutschlands und dem Beginn der DDR das Zentrum des deutschen Blumenanbaus. Zu damaligen Zeit war so ziemlich jeder Samenzüchter oder Jungpflanzenbetrieb in oder um Erfurt angesiedelt. Mit dem Beginn der DDR sind viele Firmen nach Westdeutschland ausgesiedelt. In Erfurt selbst hat nur Kakteen Haage und die Samenhandlung N.L. Chrestensen diese schwierige Zeit überlebt. Im heutigen professionellen Gartenbau spielt Erfurt keine Rolle mehr.

Schon im 19. Jahrhundert wurden die Grundlagen des Erfurter Gartenparks Egapark, dem heutigen Gelände der Gartenschau, gelegt. 1961 wurde hier, als Antwort auf die westlichen Gartenschauen, die erste sozialistische IGA (internationale Gartenschau) veranstaltet.

Der Egapark wurde, anders als bei vielen anderen Gartenschauen, weiter gepflegt und ausgebaut. Auch nach der Wende gehörte der Egapark zu den sehenswerten gärtnerischen Ausflugszielen. Wir waren hier vor 15 Jahren und begeistert.

Buga Erfurt – vieles richtig gemacht

Mit dem Egapark war eine überzeugende Basis für die Bundesgartenschau vorhanden. Während bei vielen Gartenschauen gefühlt 95% der Gelder in Infrastrukturmaßnahmen und 5% in Pflanzen gesteckt werden, war dies in Erfurt anders. Die sichtbaren Infrastrukturmaßnahmen wurden in den zweiten Buga-Standort, der Petersberg (nur besuchen, wenn man Zeit übrig hat ...) gesteckt. Im Egapark dagegen wurde enorm viel in Pflanzen investiert. Die dortigen Baumaßnahmen (Erneuerung der Gewächshausanlage) fallen nicht auf und wirken nicht primär.

Der Gesamteindruck ist daher ein perfekter Park mit einer unglaublichen Pflanzenvielfalt, altem Baumbestand, sehenswertem Japangarten, Gräsergarten und und und.



Alle Fotos: © Blumen Schwarz

Familien mit Kindern haben auf der Buga ein ernstes Problem: Der gigantische Spielplatz wird den Nachwuchs so fesseln, dass ein Besuch der restlichen Fläche zum Drama wird. Der Spielplatz enthält viele Wasserelemente. Ein Rucksack mit Wechsel- oder, an warmen Tagen, Schwimm-Kleidung ist daher notwendig.

Auf dem Bugagelände steht das Deutsche Gartenbaumuseum. Auch hier empfiehlt sich der Besuch nur, wenn man zu viele Zeit hat... ansonsten gibt es auf der Buga Schöneres zu entdecken.

Auch wenn zu erwarten ist, dass die Erfurter ihren schönen Park auch in den kommen Jahren weiter pflegen und top halten, empfehlen wir doch, die Buga zu für einen Besuch zu nutzen.

🕒 Bis 10.10.2021 läuft die Ausstellung noch. Wichtig: In Pandemiezeiten muss (zwecks Nachverfolgung und Eintrittsbeschränkung) das Ticket im Vorfeld online gekauft werden (Erwachsene 25 €, Kinder und Jugendliche wirklich günstig). Weitere Informationen: www.buga2021.de

Heino Schwarz ■

Jetzt pflanzen! Sonst blüht nix!



Viele Tulpenzwiebeln in Gärtnerqualität. Besser geht es nicht!

Große Auswahl an fertigen Mischungen. Einfacher geht es nicht!

Wildtulpen, Traubenhyazinthe, Krokus, Blaustern. Wilder geht es nicht!

*Stauden,
Besenheide,
Herbstpflanzen
vorrätig*

**blumen
Schwarz**

www.blumen-schwarz.de

Öffnungszeiten
Mo bis Frei
7 -18 Uhr
Samstags
7- 13 Uhr

Limbacher Str. 60 Schwabach 09122 691850



KNAUER
Garten/Landschaftsbau

- ➔ PFLASTER- und TERRASSENBAU
- ➔ NATURSTEINARBEITEN - TREPPENANLAGEN
- ➔ ZAUNMONTAGE - SICHTSCHUTZ
- ➔ GARTEN-NEUGESTALTUNG



Tel. 09122 71059 | Fax 09122 885261 | Mobil 0170 2967847
info@knauer-schwabach.de | www.knauer-schwabach.de



Bellagarda
Natursteine Gartencenter Baustoffe

Besuchen Sie uns in Roth oder auf www.bellagarda.de

AUF 29.000 QM AUSSTELLUNGS- UND LAGERFLÄCHE FINDEN SIE BEI UNS ALLES FÜR IHR GARTENPROJEKT.

Öffnungszeiten | Mo. bis Fr. 8.30 - 17.30 Uhr | Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
 Bellagarda | An der Lände 1 | 91154 Roth | Tel. 09171/85 18 99 0

Mehr Artenvielfalt im Garten



Landratsamt Roth und Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Infotag ObstWiesenVielfalt – Streuobst und blühende Wiesen 24.9.2021

Von 15 bis 18 Uhr auf der Streuobstwiese hinter dem neuen Feuerwehrhaus in Enderndorf,
91174 Spalt. (Koordinaten 49.151532, 10.918103)



Streuobst, blühende Wiesen, Förderprogramme, richtige Pflanzung und Ansaat, Obstsortenbestimmung durch Pomologen, mittelfränkische Sorten, Obstbaumschnitt, Mähen mit dem Messerbalken, Schäfer vor Ort.

Ablauf

Eröffnung der Veranstaltung und
Grüßwort Landrat Eckstein
Grüßwort Stadt Spalt
Landschaftspflegeverband
Mittelfranken



Prägend für unsere Landschaften –
alte Obstbäume

© LPV Mittelfranken

Informationspunkte

- Förderprogramme Streuobst und artenreiche Wiesen, richtige Pflanzung, Ansaat regionaler Blühwiesen (Landschaftspflegeverband Mittelfranken, UNB)
- Der Obstbaum als Kulturgut - Alte, mittelfränkische Obstsorten, richtiger Obstbaumschnitt, wertvolle Inhaltsstoffe in heimischem Streuobst
- Obstsortenbestimmung durch Pomologen – Möchten Sie die Sorte Ihres Obstbaums bestimmen lassen? Dann bringen Sie bitte jeweils 3 typische Früchte Ihres Baumes mit. Der Pomologe kann pro Familie max. 2 Obstsorten bestimmen.
- insektenschonende Mähtechnik mit Messerbalken - Maschinenvorführung von einem Landwirt aus Spalt
- Schäfer vor Ort, der die Streuobstwiese mit Coburger Fuchsschafen beweidet

Die Teilnahme ist kostenfrei. Natürlich werden wir vorab die Möglichkeit der Durchführung und Auflagen hinsichtlich Corona mit dem Landratsamt Roth klären und entsprechend umsetzen. Es findet kein Verkauf von Obstbäumen, Saatgut etc. statt, für Getränke sorgt der Gartenbauverein Enderndorf.



Die Veranstaltung findet aus besonderem Anlass statt, da Erhalt des Streuobstes und artenreicher Wiesen im Fokus der Bayerischen Biodiversitätsstrategie und des Insektenschutzes stehen. Diese Lebensräume dauerhaft zu erhalten, ist Schwerpunkt der Förderbemühungen des Landes Bayern.

Regionaltypische, alte Obstsorten für Mittelfranken

Gleichzeitig handelt es sich auch um den offiziellen Auftakt zur Weiterführung des Projektes ObstWiesenVielfalt. Der Landkreis Roth führt das Projekt ObstWiesenVielfalt seit dem Jahr 2016 durch. Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken übernimmt die praktische Umsetzung von Pflanzungen, Obstbaumschnitt, Beratung, Bürgeraktionen zum Erhalt von Streuobstwiesen etc. Im Fokus steht der Erhalt der Streuobstbestände und artenreichen Wiesen und Weiden in den Gemeinden Spalt, Röttenbach, Georgensgmünd, Heideck und Thalmässing.

i Kontakt:

Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Roth
im Rahmen des Projektes ObstWiesenVielfalt, Anna Schön
09171-811 439, Anna.Schoen@Landratsamt-Roth.de

Landschaftspflegeverband Mittelfranken, Nicole Menzel
0981-4653 3527, menzel@lpv-mfr.de

www.DuRa-Metallbau.de

Ein guter Brauch: Wo repariert wird kauft man auch!
Edelstahl-, Stahl- und Metallbau; Markisen; Schaufenster; Alu-Fenster;
Automatiktüren; Türen und Tore; Antriebe; Gitter; Geländer; Service.

Johann-Höllfritsch-Straße 33 · Wendelstein · Tel. 09129 / 28 34-0
www.dura-metallbau.de · zentrale@dura-metallbau.de



Buchhandlung am Sägerhof

Buchtip



Der Boden

Ein umfassendes Buch zu einem wenig beachteten Thema.

Peter Laufmann gibt in diesem Buch einen genialen Überblick über den Erdboden. Er setzt sich mit verschiedenen Bodentypen auseinander, geht auf die Chemie und Zusammensetzung ein, berichtet aber auch von den Lebewesen, die ihn bewohnen und prägen.

Besonders aktuell ist das Kapitel über die Nutzung des Bodens als Quelle für Ressourcen. Dabei werden Gefahren und Risiken neutral aufgezeigt und Möglichkeiten des Umweltschutzes erläutert.

Verlag: C. Bertelsmann
Geb. Ausgabe: 192 Seiten
ISBN: 978-3570104064
Preis: 18,00 €

Philipp Röstel ■

Hackschnitzel
aus unserem Wald

Gestalten Sie Ihre Blumenbeete, Garten & Sträucher ansprechend.

Hackschnitzel vermindern den Pflegeaufwand, denn sie unterdrücken das Wachstum von Unkraut und schützen Ihren Boden vor Austrocknung und Frost – so sparen Sie Zeit und Wasser! Im Vergleich zu Rindenmulch haben Hackschnitzel eine ca. dreimal längere Verrottungszeit. Außerdem versorgen sie den Boden mit Nährstoffen. Wir empfehlen eine Hackschnitzelhöhe von 6-10 cm.



Günther Schmidt
Mittelweg 33a
Wendelstein /
Großschwarzenlohe
Tel. 01577 - 43 48 962

Winterharte Gartenpflanzen von A-Z • Gartengestaltung & Gartenpflege • Vor-Ort Besichtigungsservice



Baumschule Mathwig
Seit über 53 Jahren
aus Liebe zu den Pflanzen

Der Mensch und die Pflanze stehen bei uns im Mittelpunkt, der Beruf Baumschulgärtner ist unsere Berufung.

Erleben Sie den Unterschied!
Biologisch, ganzheitlich, einfach anders! Wir wollen Ihnen Freude schenken und Sie begeistern. Unser Bestreben ist es den Menschen die Faszination Pflanze näher zu bringen.

Ihr Klaus Mathwig
Baumschulgärtner aus Leidenschaft

Pflanzen aus Wendelstein
umweltschonend produziert

- ✓ Verzicht auf chemisch-synthetischen Pflanzenschutz
- ✓ Förderung des Bodenlebens
- ✓ Ausschließlich organische Dünger
- ✓ Torffreie Erden

Biolandbaumschule seit 15.08.2016
Mit der Natur nicht gegen die Natur!

Jetzt ist Pflanzzeit!

Raubersrieder Weg 135 • Wendelstein

(zwischen Raubersried und Sorg / Großlohe)

Tel. 09129 / 70 98 • www.pflanzenparadies.com • info@pflanzenparadies.com

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

Nadelgehölze • Ziersträucher • Obstbäume • Beerenobst • Rosen- und Heckenpflanzen • Blütenstauden • Zwerggehölze



**LANDESGARTENSCHAU
INGOLSTADT 2020**
21. APRIL - 3. OKTOBER 2021

Obst- und Gartenbauverein Schwabach

Lehrfahrt zur Landesgartenschau nach Ingolstadt

Am Samstag, den 25.09.2021 fährt der Schwabacher Obst- und Gartenbauverein zur Landesgartenschau nach Ingolstadt. Abfahrt ist um 7:30 vom Baywa-Parkplatz in Schwabach. Ende der Lehrfahrt ist gegen 20:00 Uhr geplant.

Die Lehrfahrt steht unter dem Motto:

„Mit allen Sinnen den Naturgarten erleben“

Die Landesgartenschau in Ingolstadt widmet sich erstmalig dem Themenbereich „Ökologische Gestaltung von Gärten und landwirtschaftlichen Flächen“. Auf dem Gelände sind unterschiedliche Wildstauden, Kräuter- und Gemüsesorten sowie Pflanzen aus dem Bio-Anbau kultiviert. Die Landesgartenschau ist ein Mekka, für alle Garten-Freunde, die sich mit der Gestaltung und Bepflanzung von Naturgärten auseinandersetzen.

Es können verschiedene Führungen zu unterschiedlichen Themen des ökologischen Gartenbaus gebucht werden. Auch Armin Gläsel, Naturgarten-Zertifizierer des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege wird innerhalb der Lehrfahrt anwesend sein und Fragen zum Thema „Gestaltung und Pflege des Naturgartens“ beantworten.

Kosten für die Lehrfahrt: 25,- Euro normal, 22,- Euro ermäßigt und 5,- Euro für die Führung.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Karin Haase, Tel.: 09122 / 8 85 85 75
oder Richard Fuchs, Tel.: 09122 / 72619

Armin Gläsel, Schriftführer Obst- und Gartenbauverein Schwabach und Umgebung e.V. ■



Draußen zu kalt?
Dann sofort in die
warme Außensauna!

- Zimmerei- & Holzbauarbeiten
- Holzhäuser & Gewerbebauten
- Dachfenstereinbau & -austausch
- Terrasse & Balkon
- Carport & Gartenhaus
- und vieles mehr...

Zimmerei Florian Balazs
Tel. 09172 / 666 74 47

Industriestraße 9, Röttenbach
www.zimmerei-florian-balazs.de



NATURSTEINE für Ihren Garten

Pflastersteine, Findlinge,
Springbrunnensteine, Zierkies,
Gartenwegplatten, Mauersteine,
Stelen und Gartenaccessoires

Viele Sonderposten!

Peter Gabler e.K.
In der Altling 8,
90596 Schwanstetten-Schwand

Tel. 09170/2250
Fax 09170/2246
www.gartensteine.de



ADLER e.K.
BAUMSCHULEN

Qualität zu fairen Preisen

Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 22
Roth
Drahtzieherstraße 10a

Zum Katalog



ADLER Baumschule in Roth

Mo-Fr
8-12 & 13-18
Samstag
8-16



ADLER Baumschule in Katzwang

Online-Katalog: www.adler-baumschule.de

Tel: 09171 / 84 30 42 | Mobil: 0171 / 368 02 29

Freiwillige Feuerwehr Worzeldorf

FF Worzeldorf viel beschäftigt – Mitte August bereits Einsatzzahl von 2020 erreicht

In diesem Jahr wurden von den Worzeldorfer Feuerwehrkräften bereits Mitte August die 73 Tätigkeiten erreicht, die zuvor im gesamten Jahr 2020 geleistet wurden. Ursache dafür waren zu einem erheblichen Teil die zahlreichen Stürme und Starkregenereignisse, auch im August kam es wieder fünf Sturmschäden an einem Tag. Dafür wurden die Sirenen fünfzigmal ausgelöst, weil es bei Unwetter oft zu mehreren Einsätzen kam -oft mit zwei oder drei Fahrzeugen parallel an verschiedenen Orten bei einer Alarmierung.

Die meisten Unwettereinsätze waren aber im Juni zu verzeichnen, als die Aktiven an vier Tagen zu 6 Sturm- und insgesamt 23 Starkregenereignissen ausrückten. Insgesamt wurde 2021 so Worzeldorf an acht Tagen allein 41-mal zu Hilfe gerufen. Die Alarmierungen erfolgten immer über digitale Meldeempfänger und zusätzlich – es gibt auch in unserem Gebiet vereinzelte Funklöcher – über die beiden Sirenen auf dem Turm des Feuerwehrhofes und auf der Schule. Der Feueralarm ist dabei ein einminütiger zweimal unterbrochener Heulton.

Damit die Alarmierung auch bei Stromausfall sichergestellt ist, wurde am Feuerwehrhof das Notstromaggregat installiert, sodass die Feuerwehr in diesem Fall auch immer als Anlaufstelle für die Bevölkerung zur Verfügung steht. Die Sirene auf der Schule ist durch Speicherzellen für den Notfall gerüstet.

Gleiches gilt auch für die beiden Sirenen in HERSPERSDORF am Knauersbach und in GAULNHOFEN am evangelischen Kindergarten. Beide sind somit auch ständig einsatzbereit und auf Trafohäusern montiert, werden aber nur für Katastrophenfälle und bei Probealarm zusammen mit den beiden Sirenen für die Feuerwehr ausgelöst.

Im August wurde die FF Worzeldorf außer bei dem Sturmalarm mit fünf Einsatzstellen noch zu einem Verkehrsunfall am Marthweg gerufen, hier konnte sich der Fahrer aber selbst aus seinem Fahrzeug befreien, sodass die Einsatzfahrt noch auf der Anfahrt abgebrochen werden konnte.

Auch in diesem Jahr fällt die jährliche Schauübung zur Brandschutzwoche im September wieder wegen Corona aus und damit auch die Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr zu zeigen.

Die Bauarbeiten am Gerätehof gehen zügig weiter, die Treppe im ehemaligen Schlauchrockenturm wird anstelle der früheren Stahlleiter eingebaut, auch der Innenausbau der Nebenräume an der Erweiterung der Fahrzeughalle hat begonnen und die Dacharbeiten sowie die Fassadenverkleidung am Anbau schreiten voran.

Thomas Karl, Pressebeauftragter ■



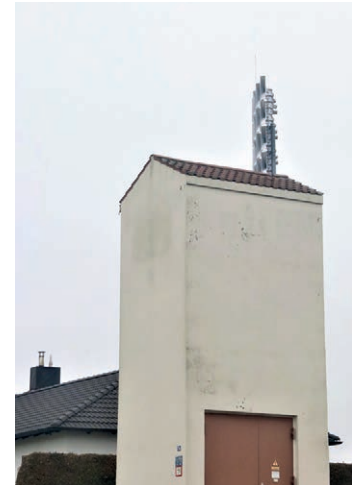
Die Sirene auf dem Turm des Feuerwehrhofes wurde 2020 aufgestellt.



Auch die Sirene auf dem Dach der Worzeldorfer Max-Beckmann-Grundschule wird bei Feueralarm mit ausgelöst.



Diese Sirene für den Katastrophenfall steht in Gaulnhofen beim evangelischen Kindergarten.



Nur im Katastrophenfall erfolgt Alarm über die Sirene am Wiesengrund in HERSPERSDORF, Am Knauersbach.



KOW Kompostierungs GmbH
Gärtnerweg 1a
90530 Wendelstein

Tel: 09129 / 40 68 0
Fax: 09129 / 406819
www.kowkarl.com

Mo - Fr: 7 - 12 und 13 - 17 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr (März bis Nov.)

- **Kompostieranlage**
- **Recycling-Anlage f. Bauschutt & Altholz**
- **Verkauf von Humus, Substraten & Baustoffen:**
gütegesicherter Kompost, Rindenmulch, Hackschnitzel, Mineralbeton, Splitt, Schotter, Kies, verpackte Substrate, Oscorna Naturdünger, gütegesicherte Recyclingbaustoffe
- **Wieder geöffnet: Betontankstelle**
- **Beton-Legosteine**



Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 i.V.m. § 57 KrWG Lagern-Behandeln-Verwerten-Makeln



Wieder geöffnet

Betontankstelle
Montag - Freitag; ab 0,15 m³

Grundausbildung »Modulare Truppmann-Ausbildung Teil 1« abgeschlossen

Die »Modulare Truppmann-Ausbildung« vermittelt grundlegende Tätigkeiten eines Trupps innerhalb einer taktischen Einheit für den Lösch- und Hilfeleistungseinsatz. Sie stellt die Basis für jeden Feuerwehrmann / für jede Feuerwehrfrau dar, gliedert sich in zwei Ausbildungsmodulen mit jeweils einer theoretischen und praktischen Abschlussprüfung und umfasst zusätzlich die Truppführerqualifikation sowie eine Ausbildung im Digitalfunk. Durch diese Struktur wird langfristig ein flächendeckend hoher Ausbildungsstand der freiwilligen Feuerwehren gewährleistet.

Turnusmäßig fand dieses Jahr wieder der Lehrgang »Modulare Truppmann-Ausbildung Teil 1« bei der Freiwilligen Feuerwehr Leerstetten statt. Auch die Standorte der FF Großschwarzenlohe und Röthenbach b. St. Wolfgang konnten diesmal als Übungsstandorte genutzt werden. Die Kameradinnen und Kameraden aus dem Brandmeisterbezirk Wendelstein-Schwanstetten nahmen im Zeitraum von Mitte April bis Mitte/Ende Juli erfolgreich an der oben genannten Ausbildung teil.

Aufgrund der aktuellen Lage musste die Ausbildung, welche von Kommandant und Lehrgangsleiter Emanuel Weithmann organisiert wurde, dieses Jahr etwas anders aufgeteilt werden. Die Teilnehmer wurden in drei separate Gruppen aufgeteilt. Demzufolge wurden alle praktischen Übungseinheiten und auch die Prüfungstermine selbst auf jeweils drei Termine verteilt, um das Ganze zu entzerren. Somit hätte die Einsatzbereitschaft der einzelnen Standorte auch im Falle einer Coronainfektion stets aufrechterhalten werden können. Die Theorie zur Grundausbildung wurde im Onlineunterricht vermittelt. Zudem wurde im Vorfeld ein umfassendes Hygienekonzept erarbeitet.

Und obwohl dieses Jahr doch etwas erschwerte Bedingungen herrschten, blieb der Inhalt der »Modularen Truppmann-Ausbildung Teil 1« komplett gleich. Neben den einzelnen Grundlagen standen auch Themen wie Fahrzeug- und Gerätekunde, Verhalten bei Gefahr, Erste-Hilfe und verschiedene Einsatztaktiken auf dem Programm. »Die Gruppe im Löscheintritt« und einfache »Technische Hilfeleistung« bildeten die größten Themenbereiche der praktischen Ausbildung.

Übersicht der Teilnehmer

FF Großschwarzenlohe: Kühnel Jan

FF Kleinschwarzenlohe: Spiegel Matthias, Liebermann Anke, Schurig Jakob, Denk Michael

FF Leerstetten: Möbller Madeleine, Rühl Antonia, Schlapps Andrea, Volkert Martin, Volkert Jürgen

FF Wendelstein: Aßmann Mona, Aumann Pascal, Pickel Daniel, Taucherbeck Lukas, Treuheit Georg, Böckenhaupt Maximilian, Dorstewitz Marco, Mätzing Stefan, Oedt Luca, Rieger Rebekka, Stadick Johannes, Wagner Timm, Wild Fabian

FF Raubersried: Reitenspies Michael

FF Röthenbach bei St. Wolfgang: Mehl Christian, Kronschnabel Lars, Petzold Alina, Schummer Maximilian

FF Schwand: Müller Jannik, Nottrott Dustin, Wachauf Leon

FF Sperberslohe: Naus Arkadiusz

Der zuständige Kreisbrandmeister Christian Mederer überzeugte sich bei den einzelnen Prüfungsterminen persönlich vom Erfolg der Ausbildung. Neben Herrmann Kratzer, Kreisbrandmeister für Grundausbildung, machten sich auch die örtlichen Bürgermeister, Werner Langhans (Wendelstein) und Robert Pfann (Schwanstetten), ein Bild vor Ort, lobten das hohe Engagement der Teilnehmer und beglückwünschten diese zur bestandenen Zwischenprüfung.

Ein herzliches Dankeschön geht hier an alle Ausbilder und Helfer, welche sich über die gesamte Dauer des Lehrganges viel Zeit zur Erhaltung eines sehr hohen Ausbildungsniveaus genommen haben und auch während der Vorbereitungsphase unabdingbar waren. Ohne deren Unterstützung könnte ein derartiger Lehrgang gar nicht stattfinden.

Ein weiterer Dank gilt den örtlichen Apotheken (Brunnen-Apothek in Leerstetten und St. Georgs-Apothek in Wendelstein), welche im Rahmen Ihrer Möglichkeiten die Feuerwehrgrundausbildung unterstützt haben.

Jasmin Jindra, Pressewart ■



Teilnehmer MTA, Abnahme in Röthenbach b. St. Wolfgang



Teilnehmer MTA, Abnahme in Leerstetten



Teilnehmer MTA, Abnahme in Großschwarzenlohe

Überlassen Sie Ihren Abfall nicht dem Zufall!

Wir ENT-sorgen:
Holz
Bau-Mischabfälle
Bauschutt

Wir BE-sorgen:
Humus
Sand
Kies
Splitt
Schotter

Nachtrag
Abfallwirtschaft
Hirschenholzstraße
Entsorgungszentrum
Schwabach/Neuses

Auch Container-Service

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 07:00 - 17:00 Uhr
Fr.: 07:00 - 15:00 Uhr
Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

(0 91 22) 7 17 87

Markt Wendelstein

Praktikum am Bauhof der Marktgemeinde Wendelstein

Statt Gemeinderatssitzung ein Praktikum am Bauhof der Marktgemeinde Wendelstein. Die Sommerpause des Gemeinderates nutzte ich am 9. August 2021 meinen zweiten Praktikumstag im Bauhof zu machen. Als Umweltbeauftragte der Gemeinde Wendelstein stehe ich immer wieder aus den unterschiedlichsten Gründen im Kontakt mit den Mitarbeitern des Bauhofes. Der Bauhof ist in erster Linie für die laufenden Unterhaltsarbeiten der Gemeinde, aber auch für die Sauberhaltung der Gemeinde, zuständig.

Illegale Müllablagerungen innerhalb des Gemeindegebietes, verschmutzte Spiel- und Bolzplätze, Hinterlassenschaften von Hunden, übervolle Mülleimer machen derzeit vielen Gemeinden zu schaffen. Die sozialen Medien sind voll mit Aussagen wie „die Gemeinde tut ja nichts“, „wann werden denn die Mülleimer geleert?“, „wir haben zu wenig Mülleimer“ usw. um nur einige Aussagen zu zitieren. Mich hat interessiert, wie groß ist der Aufwand unserer Gemeinde, um all die Müllentsorgungen zu bewerkstelligen.

Mein Praktikumstag begann um 7.00 Uhr. Pünktlich und aus meiner Sicht gut gerüstet mit entsprechender Arbeitskleidung, Arbeitsschuhen und Arbeitshandschuhen, Vesperbox und Teeflasche traf ich um 6.45 Uhr im Bauhof ein. Nach einem kritischen Blick meines neuen Kollegen P. meinte der nur: Schaut gut aus, aber da fehlt noch das Wichtigste: die orange Sicherheitsweste, denn Sicherheit geht vor. Nach dem Tagesbriefing gab uns Bauhofleiter Werner Winter das OK und los ging es. Der Beifahrersitz unseres Streetscooters (E-Mobil) war mein Arbeitsplatz, aber kein Sitzplatz, das merkte ich ganz schnell! Der 9.8. war ein Montag, und es galt zuerst die am stärksten frequentierten Mülleimer und Hundetoiletten anzufahren, damit diese geleert werden. Das Abfallaufkommen ist kaum zu glauben!

Das Entleeren der Hundetoiletten läuft in etwa so ab: Anfahren, aussteigen, Handschuhe anziehen (mit Hundekot ist nicht zu spaßen), neuen Müllbeutel gleich mitnehmen, vollen Müllsack entnehmen, verschnüren (der Geruch sollte möglichst schnell verpackt werden), leeren Müllsack einlegen, alles in den großen Müllsack stecken, den Beutelspender auffüllen, Handschuhe ausziehen und in den Eimer auf der Ladefläche legen, niemals in die Personenkabine wegen der Hygiene!

Na ja, wird der eine oder andere denken, ist doch einfach. Aber in Zahlen ausgedrückt: Ein voller Müllbeutel mit Kotsäckchen wiegt durchschnittlich 6 Kilo (wurde mit meiner Kofferwaage gewogen), bei 28 installierten Hundetoiletten sind das 168 Kilo Hundekot, da aber 50 % der Hundetoiletten 2x die Woche geleert werden, (42 x 6 kg) sind wir schon bei rund 252 Kilo Hundekot pro Woche, das sind rund 1.000 Kilo Hundekot im Monat, allein über die Hundetoiletten. Rechnet man noch hinzu das 50 % der ca. 230 Mülleimer der Gemeinde die wöchentlich geleert werden, zum Teil mit Hundekotbeutel (ca. 3 kg) gefüllt sind, kommen wir hier auf ein Kotsaufkommen von 345 kg pro Woche das entspricht 1.380 kg pro Monat.

Summasummarum entsorgt die Gemeinde rd. 2.300 kg oder 2,3 t Hundekot pro Monat, da sind 27,6 t im Jahr! Lob und Dank den Hundebesitzern die diesen freiwilligen Service der Gemeinde nutzen.

Voller geht es nicht.



Der Abstand vom östlichsten Mülleimer der Gemeinde vor dem Parkplatz am Brückkanal bis zum westlichsten Mülleimer in Neuses beträgt rund 13 Kilometer. Dazwischen hängen ca. 230 Mülleimer verstreut über alle Ortsteile der Gemeinde, diese müssen je nach Müllfrequentierung und Standort oft zweimal die Woche angefahren werden. Die Mülleimer im Altort zum Beispiel werden fast täglich geleert. Wenn nötig und zeitlich möglich wird auch der Platz um die Mülleimer herum mit der Müllzange gereinigt. Also ich muss schon sagen, was die Leute so alles liegenlassen,

hinwerfen oder verlieren macht mich sprachlos, aber auch manchmal wütend. Montags findet man im Altort vor allem leere Eisbecher und Servietten, auch im Barockgarten hinter dem Rathaus, Essensreste am Badhausplatz, kaputte Flaschen an der Schwarzach inkl. Hygieneartikel um nur einige Beispiele zu nennen. Auf Bolzplätzen sammeln wir Pizzaschachteln und Flaschen von Mixgetränken auf, vor Rastbänken und Bushaltestellen müssen mit der Müllzange vor allem Zigarettenkippen und leere Zigaretenschachteln aufgesammelt werden, rund um Glascontainer und Gartencontainer werden oft Haushaltsmüll und Sperrmüll abgeladen, auch das wird aufgesammelt, obwohl das die Aufgabe des Containerbetreibers ist. Auf dem Parkplatz am Waldfriedhof wucherten wir sogar eine ganze Rolle Maschendrahtzaun auf die Ladefläche unseres Streetscooters.



Alles wird eingesammelt

Mit der Zange aufsammeln kostet Zeit

Bereits am Mittag ist die Ladefläche voll, außerdem fangen die Müllsäcke mit dem Hundekot in der Augustwärme das Duften an. Höchste Zeit zum Bauhof zurückzufahren, um alles in den großen Container umzuladen. Unterwegs halten wir noch an, um die eingesammelten Flaschen in den Glascontainer zu werfen.

Nach der Mittagspause beginnt die Nachmittagstour bis 16.00 Uhr. Während der Fahrten erklärt mir Kollege P. dass man auf den Parkplätzen beim Müllaufsammeln auf genügend Abstand zu den parkenden Autos achten muss, um nichts zu beschädigen, das man gelegentlich von Mitbürgern seltsam angesprochen wird, dass sich aber auch viele Mitbürger bedanken und Hinweise geben, wo noch Müll liegt, weil Kollege P. nicht überall hinkommt. Bei der Frage warum Haushaltsmüll auf öffentlichen Plätzen abgeladen wird, mutmaßten wir, dass vielleicht keine oder zu kleine Mülltonnen der Grund sein könnten. Das „Warum“ beschäftigte uns bei allen unseren Gesprächen.

Warum bringt man die Pizzaschachtel bis zum Bolzplatz aber nimmt sie danach nicht wieder mit, warum wird eine Rolle Maschendrahtzaun auf dem Friedhofsparkplatz abgelegt, warum wirft jemand seinen Sperrmüll in die Grünanlagen oder sogar in den Grüncontainer, wo er dann wieder herausgeholt werden muss (raten Sie mal wer das macht), warum liegt jeden Tag in einem bestimmten Mülleimer eine Flasche Sekt oder ein Beutel Windeln, warum, warum, warum.

Vielleicht wissen Sie als interessierter Leser eine Antwort darauf – wir haben keine gefunden! Die Gemeinde beschäftigt einen Mitarbeiter nur um all den Abfall und sonstigen Unrat einzusammeln, benötigt dazu ein Fahrzeug ausgerüstet mit Müllsäcken, Eimer, Müllzangen und trägt auch noch die kompletten Kosten der Müllentsorgung.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei Kollegen P. bedanken, dass er mit Geduld und Freundlichkeit jede Woche in der Gemeinde von Ost nach West für Ordnung und Sauberkeit sorgt, obwohl er weiß, am Montag fängt das Gleiche wieder von vorne an. Er leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz. Ich habe während meines Praktikums viel gesehen und die Gemeinde wieder von einer anderen Seite kennengelernt. Persönlich wünschte ich mir die Menschen würden achtsamer mit ihrer Umwelt umgehen, wir haben nur die Eine. Weil wir hier leben.

Elvira Kühnlein, Umweltbeauftragte der Marktgemeinde Wendelstein ■

Bündnis KEIN ICE-Werk im Reichswald

Die Deutsche Bahn muss sich neu orientieren

Eine weitere Kundgebung des Bündnisses KEIN ICE-Werk im Reichswald direkt an den betroffenen Standorten Muna und südlich davon am Jägersee fand großes Interesse bei den Bürgerinnen und Bürgern und wurde von weiteren Bürgerinitiativen ebenfalls betroffener Standorte, wie Schwarzenbruck-Mimberg, Burghthann-Ezelsdorf, Harrlach und Altenfurt-Fischbach unterstützt.

Sophie Wurm von Bund Naturschutz konnte als Moderatorin erneut Feuchts Ersten Bürgermeister Jörg Kotzur begrüßen. Anwesend waren weiter Verena Osgyan, MdL von Bündnis 90/Die Grünen sowie der Staatsminister a.D. in Stuttgart und ehemalige Bürgermeister von Nürnberg Klaus-Peter Murawski.

Ein großes Banner mit der Darstellung der betroffenen Flächen machte vielen Teilnehmern vielleicht zum ersten Mal die Nähe der Ansiedlungen von Moorenbrunn, Röthenbach/St. Wolfgang, der Westens von Feucht und vor allem der Waldsiedlung Weißensee Feucht bewusst und damit die Bedrohung durch das ICE-Werk. Beide Flächen sind zum Schutz von Mensch, Tier und Natur durch Gesetz als besonders schutzwürdiger Bannwald ausgewiesen. Ihn immer wieder aus ökonomischen Gründen zu opfern, muss verhindert werden.

Dies machte vor allem Klaus-Peter Murawski deutlich. Er nannte als ein Beispiel dafür, wie der Wald hinter wirtschaftlichen Interessen zurückstehen muss, Tesla in Brandenburg, wo 83 Hektar Wald im Schnelldurchgang abgeholzt wurden. Bei dem vom geplanten ICE-Werk betroffenen Flächen geht es um 140 Hektar Bannwald. Der unersetzliche Wald darf in Zeiten des Klimawandels nicht vernichtet werden, auch nicht für eine Verkehrswende. Seine Forderung war eindeutig: Würde der Wald mit seinem tatsächlichen, seiner ökologischen Bedeutung entsprechenden Wert bemessen, würde der Quadratmeter 200 Euro kosten. Niemand käme dann auf die Idee, den Wald als Standort für ein ICE-Werk heranzuziehen. Aber die Bahn macht es sich leicht und verkauft lieber selbst wie in Nürnberg eigene, für ihre Zwecke geeignete Grundstücke für teures Geld und greift in ökologisch wertvolle Flächen von Wald und Landwirtschaft ein, weil diese wenig kosten. So erweist sich ihr Argument als hohl, sie baue ökologisch C02 frei.

Auch Verena Osgyan machte dies deutlich und verwies auf das Raumordnungsverfahren. Alle angedachten Standorte sind sehr problema-

tisch. Sie kann sich Eingriffe in die Natur in diesem Ausmaß nicht vorstellen. Als nicht hinnehmbar betrachtet sie das Angebot von Ausgleichsflächen irgendwo in Bayern, zumal Bannwaldflächen, wenn überhaupt, in unmittelbarer Nähe ausgeglichen werden müssen. Die von einigen Politikern bevorzugte Muna, hält sie deshalb für Augenwischerei. Im Übrigen sind Flächen in der Muna bereits Flächen als Ausgleichsflächen für den Autobahnausbau vorgesehen.



Stefan Pieger vom Bund Naturschutz Wendelstein machte deutlich, dass gerade die Muna auch deshalb ein schützenswertes Gebiet ist, weil auf der seit 70 Jahren unberührten Waldfläche viele unterschiedliche Laubbäume in stattlicher Größe herangewachsen sind. Auch die Ausweisung als Vogelschutzgebiet verbietet menschliche Eingriffe, weil viele Vogelarten dort heimisch sind. Weiter werden auf den Flächen

Tiere vermutet, die zu den auf der Roten Liste stehenden Arten gehören.

Bürgermeister Jörg Kotzur kam in seiner Begrüßungsrede u.a. auf die Haltung der Nachbargemeinde Wendelstein zu sprechen, die sich für eine vollkommene Entmunitionierung ausspricht, aber zugleich eine Wiederaufforstung des nicht in Anspruch genommenen Geländes verlangt. Überhaupt nicht akzeptieren kann er die Haltung des Nürnberger Stadtrats: den Standort Altenfurt-Fischbach ablehnen, an dem Werk festhalten und im Gegenzug die Menschen in anderen Gemeinden in der Region belasten.

Dagegen forderte Bürgermeister Kotzur, dass die Bahn Industrieflächen nutzen soll. Der Reichswald ist bereits über die Maßen durch verschiedene Planungen bedroht. Dem stimmten Rednerinnen und Redner der ebenfalls betroffenen Standorte zu. Die Bahn muss ihre Ausschlusskriterien ernst nehmen und sich neu orientieren.

Ich kritisierte als Sprecherin der Waldsiedlung scharf, dass die DB Kriterien, z.B. die Nähe des geplanten ICE-Werks zu Siedlungen, einfach geändert hat und dass sie die Ausweisung von Bannwald als grüne Lunge für den Großraum und andere Schutzgebiete total ignoriert.

Inge Jabs, für das Bündnis KEIN ICE-Werk im Reichswald ■

Das müssen Sie gesehen haben!



Schreinermeister Robert Fischer

200m² Ausstellung für Bauen, Wohnen und Einrichten
 ... mitten in Schwanstetten - Rednitzhembacher Str. 3
 Büro/Werkstatt: Allersberger Straße 38 - Tel. (09170) 9 08 71
 info@schreinermeisterfischer.de - www.schreinermeisterfischer.de



Individueller Möbelbau, maßgeschneidert für jede Raumnische, jeden Einrichtungswunsch und ganz individuell für Ihre persönlichen Bedürfnisse geplant.

Als erfahrener Meisterbetrieb sind wir der richtige Partner für individuelles Ausbauen:



Bündnis 90 / Die Grünen - Ortsverband Wendelstein

Widerstand gegen das geplante ICE-Werk auch in Röthenbach

Röthenbach bei St. Wolfgang - Röthenbach b.St.W wehrt sich gegen das geplante ICE-Werk vor seiner Haustür. Zwei der drei möglichen Standorte betreffen die Gemeinde Wendelstein direkt.

Widerstand gegen die Pläne der Bahn auch in Röthenbach

Von ehemals neun Standorten für das ICE-Werk der Deutschen Bahn südlich von Nürnberg sind seit dem 3. September nur noch drei im Gespräch, und alle drei betreffen sie die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wendelstein direkt: Das Gelände der ehemaligen Heeresmunitionsanstalt (MUNA), der Bereich unmittelbar südlich davon bis zum Jägersee und ferner der Standort bei Harrlach entlang der A9. Doch auch die Stimmen des Widerstands werden um diese Flächen herum immer deutlicher vernehmbar. Ausgehend von Altenfurt/ Fischbach waren und sind in allen möglichen Standorten Bürgerinitiativen aktiv und setzen sich für den Erhalt von Flächen ein, die nicht zuletzt für den Klimaschutz entscheidend sind. Seit Anfang September gibt es auch in Röthenbach bei Sankt Wolfgang eine solche Initiative.



Gründungsversammlung BI-Röthenbach b.St.W.- Reichswald bleibt!

Reichswald bleibt!

Sie kommt nicht zu früh. Das Planfeststellungsverfahren soll zeitig im Herbst eingeleitet werden, und Röthenbach ist als Anlieger von gleich zwei Standorten im Dreieck der Autobahnen 6, 9 und 73 sehr direkt betroffen. Es geht um das Gelände der ehemaligen MUNA) und den Bereich nördlich des Jägersees. Hier, zwischen Moorenbrunn, Feucht und eben Röthenbach, entscheidet sich in Kürze die Frage nach dem Erhalt des Reichswaldes in seiner immensen Bedeutung für die Region. Die Seite www.reichswald-bleibt.de im Netz informiert hier genauer.

Weit mehr als »Steggerlaswald« mit Munitionsrückständen

Das Gebiet um die MUNA und südlich davon besteht keineswegs aus 'nutzlosen' Brachflächen mit etwas »Steggerlaswald«, sondern ist ein Bannwald, wie er an sich schon durch das Bayerische Waldgesetz geschützt sein müsste. Eine ganze Reihe unersetzlicher Funktionen erfüllt genau dieser Wald - die Funktion des Immissionsschutzes ohnehin, aber auch die Erholungsfunktion, letzteres vor allem, aber nicht nur im Bereich des Jägersees. Die Artenvielfalt ist besonderes innerhalb des ab-

gesperrten MUNA-Bereichs überdurchschnittlich hoch und würde durch die immer wieder in den Raum gestellte »Sanierung« des Gebiets sicher nicht zunehmen, wenn es sich um eine Entmunitionierung, also eine Flächensanierung mit noch nicht geklärt Finanzierung und anschließender Teil-Gewerbenutzung handelt. Diese würde auch den Lärmschutz betreffen. Den Röthenbacherinnen und Röthenbachern muss man die Bedeutung dieser Funk-

tion nicht lange erklären. Sie wohnen in Hörkontakt zu drei Autobahnen und der ICE-Stammstrecke.

Röthenbach wird aktiv

Die Gründe, warum die Bürgerinitiative in enger Zusammenarbeit mit dem Feuchter Bündnis »Kein ICE-Werk im Reichswald«, aber auch den Gruppen um die anderen diskutierten Standorte aktiv wird, liegen also auf der Hand.

► So werden in den kommenden Wochen Unterschriften gesammelt, Protestkundgebungen in Feucht, Wendelstein und Harrlach vorbereitet und - ganz entscheidend - die Bürgerinnen und Bürger im Gemeindegebiet informiert, etwa am Vormittag des **11. und 18. September** vor dem Wendelsteiner Rathaus.

► Ebenfalls am **18. September** ab 17 Uhr findet in Harrlach ein Protestcamp mit Kundgebung, Lichterzug und Lagefeuer statt.

► Für den **19. September** ist in der Waldsiedlung Feucht ab 11 Uhr ein Frühschoppen mit Kundgebung geplant.

► Alle Interessierten sind außerdem herzlich eingeladen, am Donnerstag, dem **16. September**, um 19 Uhr in den Kübler-Hof zu kommen. Dort findet ein weiteres Treffen der Bürgerinitiative statt.

Georg Spiegel

für die BI Röthenbach - Reichswald bleibt!

Kontakt: bi-roethenbach@reichswald-bleibt.de ■



Xaver Schalk Bau-GmbH & Co. KG
Sperbersloher Straße 566
90530 Wendelstein

Bauen und Bewahren.

Ihr Bauvorhaben in besten Händen!
individuell – kompetent – persönlich

☎ 09129 / 90 29-0 | info@schalkbau.de

Bürgerinitiative Kein ICE-Werk Schwarzenbruck/ Mimberg

Protest-Versammlung abgesagt

Die Bürgerinitiativen in Schwarzenbruck, Burgthann und Mimberg freuen sich, die Protest-Veranstaltung am 18.09. absagen zu können!

Die geplante Protest-Versammlung wird aus erfreulichen Gründen abgesagt: Die Deutsche Bahn hat sechs mögliche ICE-Werk-Standorte als ungeeignet aus der Standortsuche herausgenommen. Das sind Altenfurt / Fischbach, Schwarzenbruck / Mimberg, Ezelsdorf, Raitersaich, Müncherlbach und Heilsbronn.

Hier der aktuelle Artikel von der Deutschen Bahn:
www.meier-magazin.de/link/126

Wir Bürgerinitiativen sind zum einen sehr froh darüber, zum anderen sind noch immer drei Standorte in der Auswahl: Muna Feucht, der Bereich südlich der Muna und Allersberg / Pyrbaum/ Roth.

Wir haben also noch was zu tun! Nach wie vor protestieren wir gegen ein ICE-Werk in der Natur - egal wo! Kein Wald, keine Natur soll durch ein ICE-Werk zerstört werden. Die Standortsuche muss auf neue Füße gestellt werden und brachliegende Industrieflächen in den Fokus nehmen!

Wir werden die Bürgerinitiativen in Feucht und Allersberg / Pyrbaum / Roth weiterhin mit all unseren Kräften unterstützen:

► Infotag „Kein ICE-Werk“ in Wald oder Natur – am 11. September

Ein Vormittag voller Informationen über die Zerstörung, die ein ICE-Werk in unserer Region bedeuten würde. Noch sind drei Standorte in Gefahr: Muna Nord/ Süd und Allersberg/ Pyrbaum/ Roth-Harrlach.

Am Samstag den 11.09. um 10.30 Uhr findet ein Infotag mit Antworten und Informationen wie:

Weshalb kämpfen wir gegen ein ICE-Werk vor unserer Haustüre?

Wie helfen wir den Standorten Muna Nord/Süd und Allersberg/Pyrbaum/Roth-Harrlach?

Was verschweigt die Bahn bei ihren Informationen? Warum müssen wir uns JETZT wehren?

Welche Erfahrungen haben Betroffene mit Bahn und Werksbelastung in ihrer Umgebung?

Trotz der Pressemitteilung der Deutschen Bahn, dass 6 von den 9 möglichen ICE-Werk Standorten wegfallen, bleiben immer noch 3 Standorte, um die wir kämpfen werden!

Wir sind gegen die Zerstörung von Wald und Natur. Wir verlangen, dass zum Beispiel brachliegende Industrieflächen für ein ICE-Werk benutzt werden. Alle Bürgerinitiativen bleiben aktiv und unterstützen die verbleibenden 3 Standorte in ihrem Protest!

Kommt zahlreich zu unserer Veranstaltung und werdet mit uns aktiv! Wir brauchen Euch - die Natur braucht uns!

❗ Mehr Infos bei den lokalen Bürgerinitiativen::

Harrlach: www.harrlach.com

Ezelsdorf/ Postbauer-Heng: www.kein-ice-werk-ezelsdorf.de

Schwarzenbruck: www.kein-ice-werk-schwarzenbruck.de

Burgthann/ Mimberg: www.kein-ice-werk.de

Lena Schenk, Bürgerinitiative Kein ICE-Werk Schwarzenbruck/ Mimberg ■

Alle Beiträge zum geplanten ICE-Werk
www.meier-magazin.de/tags/ice-werk

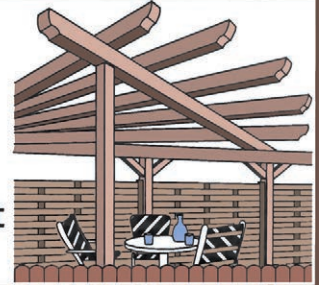


Wir montieren alles aus Holz ...
 von der Hundehütte bis zum Gartenpavillon

Zuverlässig und zu fairen Preisen.

Ihr Anruf genügt ...

Wir erstellen gerne ein unverbindliches Angebot für Ihr Bauvorhaben.



HOLZMONTAGE-SERVICE

Der Holzbock

THOMAS EINSIEDEL

Richtweg 59

90530 Wendelstein

Tel.+Fax 091 29/28 77 61

Glaserei Weikersdorfer

Innungsfachbetrieb

Bau • Innenausbau • Reparaturen



Glasrückwände für Küchen

Further Straße 8a · 90530 Wendelstein

Tel. 09129-28 88 55 · mail@glaserei-weikersdorfer.de

www.glaserei-weikersdorfer.de



Nasse Wände?

Feuchter Keller?

Mit bisher über 85.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen. **Rufen Sie uns an. Wir helfen gerne weiter!**

ISOTEC Fachbetrieb Henry Köhler

Tel. 09129 - 28 95 01 oder 0911 - 80 00 60 6

www.isotec-koehler.de

koehler@isotec.de

ISOTEC®

Wir machen Ihr Haus trocken



ÖDP - Ortsverband Kornburg

► Besser leben ohne Plastik

Vortrag am Mo. 20.09. von 19 bis 21 Uhr

Unterhaltsamer Vortrag der Bestseller-
autorin Nadine Schubert zur Vermeidung
von Plastik



Besser Leben ohne Plastik
© Schumann

Seit dem großen Erfolg ihres Buches
»Besser leben ohne Plastik« ist die ehe-
malige Radiomoderatorin Nadine
Schubert aus Unterfranken sehr gefragt.
Sie wird für Auftritte im gesamten
deutschsprachigen Raum gebucht, ist
gern gesehener Gast in Funk und Fern-
sehen und hält Vorträge zur Plastik-
vermeidung.

Sehr unterhaltsam gibt Nadine Schubert
viele Praxistipps ohne den erhobenen
Zeigefinger. „Es soll Spaß machen und muss einfach sein“, so die
Autorin. Und wer die Tipps einmal gehört hat, will schnell loslegen.
Mit dem Vortrag wollen wir Interessierten helfen im Alltag weniger
Plastik zu verwenden und damit eines der großen Probleme unserer
modernen Welt anzugehen. Soweit es das Wetter zulässt, wird der
Vortrag im Biergarten stattfinden.

📍 **Wo:** Gasthof Grüner Baum, Venatoriusstraße 7, 90455 Nürnberg,

Eintrittspreis: 8,00 Euro

Vorverkaufsstellen:

Hofladen Dieter Schramm, Kornburger Hauptstraße 35, Kornburg,
Sandras Lädle, Schreibwaren, Flockenstraße 19, Kornburg

Unverpackt-Laden: Die „naggerde Hummel“, Friedrichstr. 5, Schwabach

Hans Anschütz ■

EINE-WELTenWende e.V.

► Die wirklichen Kosten unserer Lebensmittel

Vortrag am Fr. 24.09.
von 20 bis 22 Uhr

Im Rahmen der Fairen Woche
2021 lädt der Verein EINE WEL-
TenWende e.V. zu folgendem
Vortrag ein. Die wahren Kosten
umfassen die Auswirkungen der
gesamten Produktionskette von
Lebensmitteln und Getränken
auf die Gesellschaft und die Um-
welt. Dazu gehören Schadstoffe,
Umweltschäden, Krankheiten und die Klimabilanz der Produkte.
Diese Kosten werden konventionell nicht im Marktpreis widerspie-
gelt. Würden neben den direkten Produktionskosten auch diese
ökologischen und sozialen Folgekosten in den Produktpreis ein-
gerechnet, wären Bio und faire Produkte heute schon die real günsti-
geren.



© Maiko Stark/pde
Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats
Weltkirche des Bistums Eichstätt

📍 **Wo:** St. Nikolaus Kirche in Wendelstein
Zuvor findet um 19 Uhr eine ökumenische Andacht in der St. Nikolaus
Kirche in Wendelstein statt und auch der Erwerb von Produkten aus
dem fairen Handel ist an diesem Abend möglich.

Evi Pamer ■

Tierschutzverein-Noris e.V. stellt vor ...

Ausreißer sucht Familie

Kleiner Pechvogel hatte das Glück gefunden zu werden.

Erschrocken beobachtete eine Tierfreundin, wie ein kleiner, blau-
gefärbter Wellensittich hilflos auf dem Gehsteig in der Nürnberger
Südstadt umher hüpfte. Der Wellensittich konnte nicht mehr fliegen
und ließ sich von ihr einfach aufnehmen.



Der Sittich wurde zu uns gebracht und unverzüglich unserer Tier-
ärztin vorgestellt. Dort wurde ersichtlich, dass sein rechter Flügel
etliche Blessuren aufwies, aber glücklicherweise nicht gebrochen
war. Anhand des Verletzungsgrades war zu vermuten, dass ihm
diese Verletzung durch andere Vögel (z.B. Krähen, Elstern etc.) zu-
gefügt wurde. Rony so wie wir ihn nennen, muss sich nun erst ein-
mal gründlich erholen und seine Verletzungen auskurieren.

Sollte sich sein Eigentümer nicht melden, wird Rony – sobald er
genesen ist und wieder fliegen kann – in ein neues Zuhause mit
Artgenossen und an tierliebe Menschen vermittelt.

Die tierschutzgerechten Mindestanforderungen zur Haltung von
Wellensittichen sind zu erfüllen, eine Beratung hierzu machen wir
gerne.

Wer gibt Rony eine zweite Chance?

Interessenten melden sich bitte per Telefon oder über E-Mail

Heli Ditterich, Tierschutzlehrerin



Interessenten melden sich bitte unter
nachstehender Kontaktadresse:

Tierschutzverein Noris e.V.,
Cottbuser Straße 12, 90453 Nürnberg

Tel. (0911) 63 23 207 · Mobil: 0178 - 88 32 530
TSV-Noris@gmx.de · www.Tierschutzverein-Noris.de

Tierheim Feucht

Artur und Sofie sagen Danke!



**Zuhause gefunden:
Katzenpaar Artur und Sofie**

Vielleicht erinnern Sie sich noch an den schneeweißen Artur mit den zwei verschiedenfarbigen Augen aus dem letzten Meier? Der große Schmusser durfte jetzt zusammen mit seiner schüchternen Sofie in ein schönes neues Zuhause umziehen und fühlt sich dort zum Schnurren wohl!

Herbert Sauerer ■

Mobile Tierheilpraxis

Tier&Natur

Weil die Natur am besten weiß
was Ihr Tier braucht.



Zahnsteinentfernung **ohne** Narkose

Bioresonanztherapie · Ernährungsberatung

Homöopathie · Blutegeltherapie

Phytotherapie · Mykotherapie

Tel. 0172 / 89 72 822

Insterburger Str. 31 · 90455 Nürnberg

info@tierheilpraxis-nuernberg.de | www.tierheilpraxis-nuernberg.de

Prospekte & Infos: 09123 / 18 350-0



ANUBIS®
Tierbestattungen

20
Jahre

**TIERBESTATTUNGEN –
ein Abschied mit Würde**

Eigenes Tierkrematorium in Lauf/Peg.
365 Tage für Sie da!
Einäscherungen und Erdbestattungen
Urnen, Särge, Grabsteine, Accessoires

anubis-tierbestattungen.de



Industriestr. 22 · 91207 Lauf/Pegnitz

Lucky, Asia & Piccolina und Archie ...

wir suchen ein neues Zuhause.

Zwergkaninchen Archie



Angoramix-Zwergkaninchenbub Archie hat den flauschigsten Pelz, den Sie jemals gefühlt haben. Manchmal muss man nach seinen Öhrchen Ausschau halten, um festzustellen, wo vorne ist, denn er hat rundum längeres Haar in stahlgrau. Archie ist ungefähr ein Jahr alt. Er ist vom Charakter her kein Draufgänger, sondern gehört eher zur zurückhaltenden Fraktion. Doch er reagiert nicht panisch auf Menschen und wird im neuen Zuhause bestimmt bald zu seinen Menschen Vertrauen fassen. Dabei wird auch die Fellpflege hilfreich sein, die bei diesem herrlichen Pelz natürlich regelmäßig nötig ist. Im Idealfall empfindet das Kaninchen das als Massage. Archie wünscht sich natürlich eine langohrige Partnerin, der er ganz nach Kaninchenart bestimmt gern die Führung überlassen wird. Mit ihr möchte er täglich frei in der Wohnung herumhoppeln und alles erkunden. ■

Katzendamen Asia und Piccolina

Die Katzenladys Asia und Piccolina sind Mutter und Tochter und hängen deshalb sehr aneinander.



Sie sind sieben und vier Jahre alt. Die eine ist komplett rot getigert, die andere ist ebenfalls rot getigert, hat aber eine weiße Unterseite. Leider mussten die beiden ihr Zuhause verlassen, weil die schon etwas älteren Besitzer gesundheitlich nicht mehr in der Lage waren, die Katzen zu versorgen. Asia und Piccolina sind ganz zauberhafte Wesen, ruhig und lieb. Man merkt ihnen an, dass sie sehr liebgehabt und immer gut behandelt wurden. Die beiden freuen sich über jeden Besuch in ihrem Katzenzimmer, gehen interessiert und freundlich auf Menschen zu und lieben Streicheleinheiten. Die beiden liebenswerten Geschöpfe werden natürlich nur gemeinsam in ein neues Zuhause vermittelt. Asia und Piccolina würden gerne Freigang haben in verkehrsberuhigter Umgebung. ■

Bichon-Frisé- Mischlingsrüde Lucky

Leider hat der dreijährige Bichon-Frisé-Mischling Lucky sein Glück noch nicht gefunden. Lucky gehört zu den vierbeinigen Zeitgenossen, die es schamlos ausnutzen, dass sie so unwiderstehlich süß aussehen.



Er hat es nämlich faustdick hinter den Puschelohren und wurde in seinem bisherigen Zuhause ziemlich verzogen. Er durfte wohl machen, was er wollte. Doch das ist fürs Zusammenleben von Mensch und Hund nicht optimal. Lucky kann nämlich eine freche kleine Kröte sein, und es fällt wirklich schwer, ihm böse zu sein. Dieser Blick! Er ist ein positiver, quirliger, aktiver und temperamentvoller Bursche. Gelegentlich ist er auch unsicher und verteidigt seine Ressourcen. Es wäre wichtig, dass Lucky im neuen Zuhause bei hundeerfahrenen Menschen mit Liebe und Konsequenz Regeln und gutes Benehmen beigebracht bekommt. So macht das Hundeleben noch mehr Spaß! ■



Tierhilfe Franken e.V. stellt vor ...

Goldfee (8 J./kastr.)

Goldfee ist eine hübsche Hundedame mit gewisser Noblesse und einer feinen Portion Selbstbewusstsein.

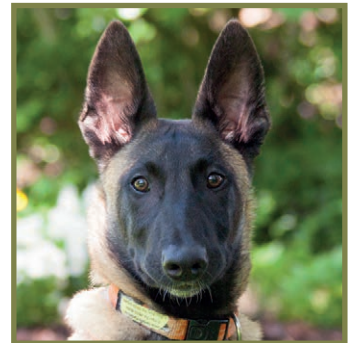
Das macht sie so besonders und vor allen Dingen liebenswert. Sie liebt ihren Menschen ohne aufdringlich zu sein. Leider musste sie ihre Familie wegen Trennung verlassen.

Im Haus zeigt sie sich als ruhige, brave Genossin, die auch mal problemlos alleine bleiben kann. Das Highlight des Tages sind für das Hundemädel ausgiebige Gassirunden. Da dreht sie als bewegungsfreudige Frischluftfanatikerin und Wasserfreak so richtig auf. Auch Spazierfahrten im Auto sind nach ihrem Geschmack. Wer schenkt der Hübschen ein neues Zuhause?



Hercul (6 Monate)

Hercul ist noch ein großes Baby, ein reinrassiger Malinois, das jeden und alles liebt. Man hört ihn förmlich von weitem schon »Hallo« sagen. Selbstverständlich ist er noch sehr aufgeweckt und alles ist überaus interessant. Entsprechend benötigt er deshalb eine liebevolle, aber konsequente Erziehung, sowie körperliche Auslastung.



Das Arbeiten mit ihm bereitet jedoch große Freude, da er sehr schlau ist und eine schnelle Auffassungsgabe besitzt. Der Hundebub ist sehr lieb, überaus verschmust und liebt es mit Hundekumpels zu spielen. Auf den Gassi-Runden wird alles unerschrocken erkundet. Im Auto fährt er problemlos mit und wartet brav, bis er aussteigen darf.

Nela (8 J./kastr.)

Nela ist eine äußerst liebe, ruhige Hündin, die entspannt und neugierig jeden neuen Tag begrüßt. Das Hundemädel liebt ihren Menschen sehr und möchte am liebsten immer »am Mann« sein. Die kleine Knutschkugel genießt ihre Streicheleinheiten genauso wie ein gemeinsames Nickerchen am Sofa. Sie ist also der Garant für ein zauberndes Miteinander.



Selbstverständlich kann sie aber auch mal brav alleine bleiben. Auf ihren Gassi-Runden ist das Mädel noch sehr aktiv und zeigt auch Selbstbewusstsein. Alle Leute werden freundlich begrüßt, bei ihren Artgenossen entscheidet sie nach Sympathie. Unsere unkomplizierte Nela sucht ein liebevolles Zuhause zum glücklich sein. Die Süße benötigt noch ein klein wenig Nachhilfe beim Hunde-ABC.

Jippieh – Ei Jey, Jippieh – Ei Joo



Unsere lustige Boba hat ihre Menschen gefunden und uns kurz darauf besucht. Nachdem sie von ihrer Familie neu eingekleidet wurde, hat sie ihr altes Brustgeschirr zurückgebracht. Fau Baur hat die hübsche Kleine natürlich gleich mal auf den Arm genommen und geherzt.

Alle Hunde werden vom Verein ausschließlich mit Brustgeschirr übergeben, da dies beim Gassigang auch aus medizinischer Sicht große Vorteile mit sich bringt.

Carmen Baur ■

Graf Bobby (3 J./kastr.)

Graf Bobby ist ein Traum auf vier Pfoten. Obwohl er in seinem Leben bisher nicht gerade »zärtlich« behandelt wurde, hat seine treue Hundeseele keine Wunden. Ganz im Gegenteil – er liebt seine Menschen und möchte ihnen gefallen. Die Pflegefamilie hat ihren Buben nach kürzester Zeit bedingungslos ins Herz geschlossen.



Der brave Hundemann ist ein äußerst angenehmer Mitbewohner. Ruhig, pflegeleicht, fast unsichtbar... auch das Alleinbleiben meistert er bravourös. Er ist mit jedem und allem umgänglich, selbst das Federvieh bei der Pflegestelle mag er. In der gackernden Schar steht er wie ein Fels in der Brandung. Nachdem unser Süßer wunderbar an der Leine läuft, werden moderate Spaziergänge mit ihm zum Vergnügen. Man kann den liebenswerten Grafen überall mit hinnehmen, allerdings werden neue Dinge erst mal etwas vorsichtig beobachtet. Ebenso das männliche Geschlecht, das muss sich kurz sein Vertrauen erarbeiten.

Tierhilfe Franken e.V., Neunkirchener Str. 51, 91207 Lauf

Tel.: 09151/82 690 oder 0911/78 49 608 oder 09244/98 23 166

www.tierhilfe-franken.de info@tierhilfe-franken.de

Spendenkonto: IBAN: DE60 7605 0101 0005 4970 11
Sparkasse Nürnberg BLZ 760 501 01 Konto-Nr. 549 7011



Tierhilfe Franken e.V

Ein Hilferuf der Tierhilfe Franken e.V. trug reichlich Früchte – vielen Dank!

Aufgrund der großzügigen Hilfe zahlreicher Tierfreunde und Sponsoren war es der Tierhilfe Franken e.V. möglich, die größte Not im Tierheim Snoopy in Pula/Kroatien, zu lindern und Beistand zu leisten. (Von dem Erdbeben und den katastrophalen Folgen wurde bereits berichtet.)



So konnten in den letzten Monaten die Tiere vor Ort durch Futterlieferungen gut versorgt werden. Überaus wichtig war auch die dringend benötigte Quarantänestation, um die ankommenden Tiere trennen zu können. Es wird dadurch eine optimale Unterbringung gewährleistet und der Ausbruch von ansteckenden Infektionen unter den Tierheimbewohnern, die bei Welpen oft tödlich sind, unterbunden.

Die hierfür erforderlichen Module wurden von einem deutschen Hersteller in sehr guter Qualität angeliefert. Die Quarantänezwinger konnten nun von ehrenamtlichen Helfern im Tierheim Snoopy aufgebaut werden. Welch ein Segen und welch eine unbeschreibliche Hilfe!

Die Tierhilfe Franken e.V. erreichte zwischenzeitlich ein Schreiben der überglücklichen Heimleiterin Kristina, die unermüdlich mit viel Engagement um das Wohl ihrer Schützlinge kämpft. Diesen Dank möchten wir gänzlich an all jene weitergeben, die diese Aktion unterstützt haben, beziehungsweise erst ermöglichten. Selbstverständlich auch ein herzliches »Vergelt's Gott« im Namen aller Fellnasen.

Carmen Baur ■

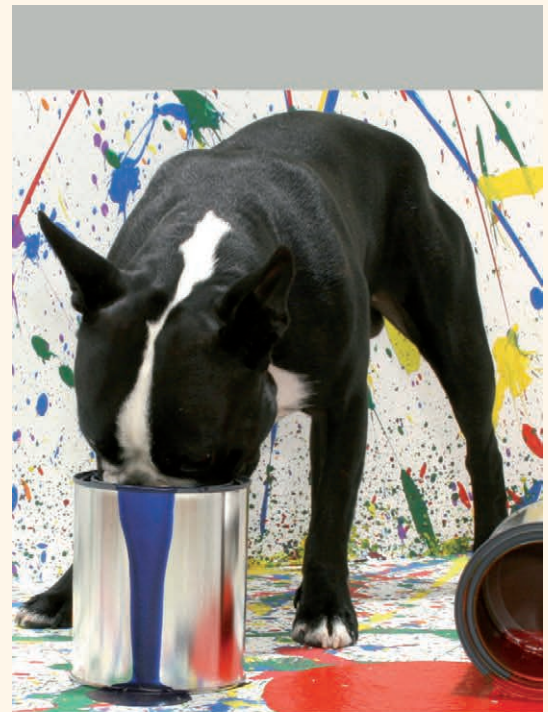


FACHTIERARZTPRAXIS
M. HEIDEN

Fachtierarzt für Kleintiere | Zusatzbezeichnung Heimtier / Kleinstäuger | GPCert SAM

<p>Johann-Höllfritsch-Straße 41 90530 Wendelstein</p> <p>Telefon 091 29 / 907 53 95 Fax 091 29 / 907 53 97</p> <p>kontakt@kleintierpraxis-heiden.de www.kleintierpraxis-heiden.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⊗ Impfungen & Vorsorge ⊗ Ultraschall, Endoskopie ⊗ Chirurgie, Laserchirurgie ⊗ Behandlung von Zahnerkrankungen ⊗ Labor vor Ort ⊗ stationäre Unterbringung
---	--

Mo. Di. Do. Fr. 10 - 12 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr · Mi. 10 - 12 Uhr · OP-Termine nach Vereinbarung



**BRAUCHT IHR
ZUHAUSE
NEUE FARBE?
MACHEN WIR!**



schenk
exquisit wohnen

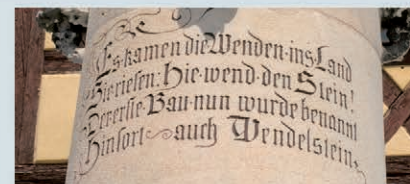
schreinerei
einrichtungshaus
raumausstattung
fliesen & kachelofenbau
bad & wellness

„Alles aus einer Hand!“

Nürnberg
Glockenhofstr. 11, Tel. 0911 44 90 05

Schwabach
Rathausgasse 7, Tel. 09122 52 69

www.schenk-wohnen.de



Erster Bürgermeister Werner Langhans berichtet aus dem Wendelsteiner Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Corona-Pandemie erfordert von uns allen nach wie vor ein Umdenken in den verschiedenen Lebensbereichen. Ich hoffe trotzdem, dass Sie sich in den vergangenen Wochen etwas erholen und die Sommerzeit genießen konnten.

Kultur im Rathauspark

Wir haben im Rathauspark an vier August-Sonntagen ein interessantes Kulturprogramm unter Beachtung der „Hygiene-Vorgaben“ angeboten. Das „Casa de la Trova“ verlegte an vier Samstagen seine Bühne ebenfalls in den Rathauspark. Wendelstein konnte sich erneut als kreative Kulturgemeinde in Szene setzen. Ich danke allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen!

Trikommunale Partnerschaft

Die Städtepartnerschaft mit Saint-Junien (Frankreich) und Zukowo (Polen) besteht seit 20 Jahren. Das Jubiläumsfest konnte heuer leider noch nicht im geplanten Rahmen gefeiert werden. Dies wollen wir nächstes Jahr im August nachholen. Es fand jedoch Ende August ein „Radlertreffen“ statt. 27 Radbegeisterte aus Saint-Junien und zehn aus Zukowo fuhren die je knapp 1.300 Kilometer mit dem Fahrrad nach Wendelstein. Die polnischen und französischen Gäste durften unsere Gastfreundschaft genießen. Sie lernten unter anderem Nürnberg und das Fränkische Freilandmuseum in Bad Windsheim kennen. Eingeweiht wurde die Installation zu den Radferntouren „Tour de Jumelage 2016“ und „Rajd Kaszubski 2018“ im Rathauspark. Lust auf die beiden Partnerstädte macht auch die Fotoausstellung, die in unserer Bücherei noch bis Jahresende bewundert werden kann. Anschließend wird sie als Wanderausstellung in Saint-Junien und in Zukowo zu sehen sein.

Mein besonderer Dank gilt unserer Partnerschaftsbeauftragten Doris Neugebauer mit den Partnerschaftsfreunden des Heimatvereins für deren Mitwirkung. Ebenso den Gastgeberfamilien, die während der drei Tage französische Gäste bei sich beherbergten.

Baugebiet Sorg: 154 Bewerbungen

Für die 17 Bauplätze im Wohnbaugebiet Sorg sind 154 Bewerbungen eingegangen. Die Bauplätze werden im Rahmen eines Sozialmodells vergeben. Ein vom Marktgemeinderat gebildeter Ausschuss wird sich in den nächsten Wochen mit der Vergabe beschäftigen.

Auf ABC-Schützen achten

Am Dienstag, 14. September ist Schulbeginn. Die ersten Schultage sind für die Erstklässler eine besonders aufregende Zeit. Vieles ist neu. Auch der Schulweg. Die Kinder bewegen sich in dieser Anfangszeit oft noch etwas unsicher im Straßenverkehr. Mein Appell an die Kraftfahrer: Achten Sie besonders auf unsere ABC-Schützen!

Stadtradeln

Die Aktion „Stadtradeln“ startet am 10. September. Machen Sie mit. Ergänzend dazu werden am 18. September interessante Radtouren von den Meier-Alltagsradlern angeboten. Weitere Informationen gibt es unter www.stadtradeln.de oder unter www.wendelstein.de/radfahren.

Verkehrsentwicklungsplan

Damit für die Ausarbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes aktuelle Daten zur Verfügung stehen, wird am 28. und 30. September eine Verkehrszählung im Gemeindegebiet Wendelstein durchgeführt. Zusätzlich findet am 12. Oktober eine Befragung der Verkehrsteilnehmer statt. Falls Sie zu den Personen gehören, die angehalten werden, geben Sie bitte Auskunft.

Bundestagswahl: Wählen gehen

Am Sonntag, 26. September, ist Bundestagswahl. Bitte üben Sie Ihr Wahlrecht aus. Damit stärken Sie unsere Demokratie. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, können Sie die Briefwahl nutzen. Das Formular zur Beantragung der Briefwahlunterlagen befindet sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlunterlagen können Sie ganz bequem auch online über das Bürgerserviceportal des Marktes Wendelstein unter www.buergerserviceportal.de/bayern/wendelstein/bsp_ewo_briefwahl beantragen. Ebenso kann der auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckte QR-Code zur Beantragung der Unterlagen verwendet werden.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Werner Langhans ■

Weihnachtsbäume gesucht

Der Markt Wendelstein wird in der Vorweihnachtszeit wieder an verschiedenen öffentlichen Plätzen im Gemeindegebiet Weihnachtsbäume aufstellen. In manchen Hausgärten befinden sich Fichten oder Tannen, die im Laufe der Jahre zu stattlichen Bäumen herangewachsen und mittlerweile für den Garten zu groß geworden sind.

Falls Sie in Ihrem Hausgarten eine überzählige Fichte/Tanne haben, die als Weihnachtsbaum verwendet werden könnte, setzen Sie sich bitte mit der Marktgemeinde Wendelstein, Bauhof, Tel. 09129/401-154 (Peter Bachmann), in Verbindung. Der Baum sollte nicht mehr als sechs Meter von der Grundstücksgrenze/Straße entfernt sein, damit er mit dem Fahrzeug der Marktgemeinde herausgehoben werden kann. Die Details werden von den Mitarbeitern unseres Bauhofes mit Ihnen vor Ort geklärt.

Herzlichen Dank für die Unterstützung.
Ihre
Marktgemeinde Wendelstein

Wir berichten wie gewohnt aus dem Gemeindeleben

Am 19. Juli fand auf der Freifläche vor dem neuen Rathaus die coronabedingt einzige Bürgerversammlung des Jahres statt.

Bürgermeister Langhans gab vor etwa 50 Zuhörern einen Abriss der aktuellen Projekte der Gemeinde. Bemerkenswert sind die ökologischen Anstrengungen der Gemeinde. So umfasst das **CO2 Förderprogramm** jetzt 26 Fördersegmente, seit 2020 wurde es um 9 Segmente erweitert. Alle Privatkunden der Gemeindewerke werden seit neuestem ohne Mehrkosten mit Ökostrom versorgt. Wir GRÜNE werten das als Erfolg der grünen Politik für Wendelstein.

Aus dem letzten nichtöffentlichen Bauausschuss berichtete der Bürgermeister, dass im Jahr 2024 die **Neuausschreibung des ÖPNV** stattfindet.

Die Gemeinde investiert derzeit eine sechsstellige Summe für eine bessere ÖPNV-Anbindung und Taktung. Dabei finanziert der Landkreis ein Basispaket und die Gemeinde zahlt alle darüber hinausgehenden Sonderleistungen, von denen einzelne wiederum bezuschusst werden. Wir GRÜNE denken, es ist Zeit für uns alle, sich Gedanken zu machen, was uns wichtig ist. Denn ÖPNV bedeutet: klimafreundlicher Nahverkehr - nachhaltige Mobilität. Hierzu müssten sich Buslinien, aber vor allem die Taktung in Wendelstein ändern, um den ÖPNV attraktiver zu machen. Die Gemeinde ist bereit, einige 100.000 € jährlich zu investieren, die Planungen hierzu laufen.

Lassen Sie uns zusammen Wendelstein attraktiver machen.

Hinsichtlich der **neuen Waldhallen** hat der Bürgermeister klargestellt, dass es außer der Möglichkeit schriftliche Einwendungen zu erheben, keine Bürgerbeteiligung geben wird. Aber wenn irgendwann die alte Halle abgerissen wird, werden die Bürger in die Planungen für dieses Areal mit einbezogen. Wir GRÜNE werden weiterhin fordern, dass Bürger frühzeitig in alle entscheidenden Planungen mit eingebunden werden.

Am 22. Juli tagte der Haupt- und Finanzausschuss. Im öffentlichen Teil ging es im Wesentlichen um den aktuellen **Haushalt**, also die Finanzen der Gemeinde. Der Kämmerer berichtete, dass zumindest die Einnahmen sich im geplanten Rahmen bewegen. Informationen über die Ausgabenentwicklung liegen noch keine vor.



Die Marktgemeinderäte Czerwenka, Mändl, Kühnlein und Töllner beim Äpfelpflücken

Marktgemeinderat Mändl (GRÜNE) zeigte sich verwundert darüber, dass der Bürgermeister ein Protokoll einer öffentlichen Sitzung aus dem Jahr 2016 zur Genehmigung vorgelegt hatte. Für den Bürgermeister war dies völlig normal, schließlich können Räte auch Protokolle von Sitzungen genehmigen, an denen sie gar nicht teilgenommen haben. Die Genehmigung erfolgte dann gegen die grüne Stimme. Wichtig war der formale Akt der Genehmigung, nicht der Inhalt des Protokolls. Erst auf Intervention der Marktgemeinderätin Töllner (GRÜNE) versprach die Verwaltung, Protokolle künftig zeitnäher vorzulegen.

Am 29. Juli tagte der Marktgemeinderat. Auch hier war im öffentlichen Teil der Haushalt das bestimmende Thema. Nachdem der Rechnungsprüfungsausschuss den Haushalt für 2019 geprüft hatte, wurde dem Bürgermeister für dieses Jahr Entlastung erteilt.

In **Raubersried** wurden die gemeindeeigenen Obstbäume mit einer gelben Schleife gekennzeichnet. Gemeindeeigene Bäume sind an der Nummerierung zu erkennen, die gelbe Schleife bedeutet hier darf kostenlos geerntet werden und das Fallobst darf für den Eigengebrauch eingesammelt werden. Also: **Bedienen Sie sich** und lassen Sie es sich schmecken

Die Ernteaktion „Gelbes Band“ ist Teil des Projektes Deutschland rettet Lebensmittel. Obstbaumbesitzer und -besitzerinnen können bei der Aktion mitmachen und ihre Obstbäume kennzeichnen, und somit zeigen: hier kann kostenlos und für den Eigenbedarf geerntet werden. Unter www.zugutfürdietonne.de kann man jede Menge Infos dazu finden und die App „Mundraub“ zeigt die Standorte von Obstbäumen, deren Obst geerntet werden dürfen oder man meldet seinen eigenen Obstbaum an. Weil wir hier leben.

Martin Mändl, Fraktionssprecher BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN im Marktgemeinderat Wendelstein ■

Martin Mändl

Nachhaltig Konsumieren?

Die Gemeinde erlaubt jetzt auch ganz offiziell ihren Bürgern und Gästen Obst von gemeindlichen Bäumen zu pflücken – Erkennungszeichen ist ein gelbes Band. Doch was macht man beispielsweise mit den Äpfeln, die nicht so schön wie die aus dem Supermarkt sind?

Eine Möglichkeit ist daraus **Apfelmus** zu kochen. Einfach Äpfel schälen, Kernhäuser entfernen und mit ein wenig Wasser und Gewürzen wie Zimt oder Kardamom weichkochen. Wer es süßer mag, kann mit Honig nachhelfen.

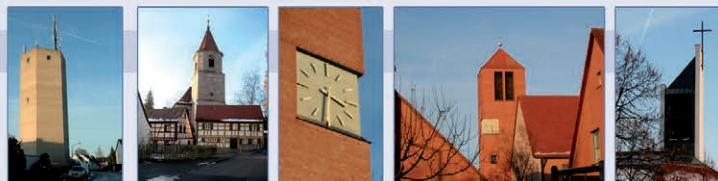
Wem das zu langweilig ist, der macht daraus ein **Schichtdessert – neudeutsch Trifle**. Dazu einfach Kekse zerkrümeln, kleine Gläser damit zu einem Drittel füllen. Als nächste Schicht Quark, gerne mit ein wenig Vanillezucker, als oberste Schicht das selbstgemachte Apfelmus.

Als **Knuspertopic** eignen sich geröstete Mandelstifte – einfach ohne Fett in einer beschichteten Pfanne anrösten, nach Belieben zu Beginn Zucker hinzufügen, der dann karamellisiert. Lecker



Aus Gemeindeäpfeln kann Leckerer entstehen.

Martin Mändl ■



Stadtrat Harald Dix berichtet aus dem Nürnberger Rathaus

Kulturcafé Rennbahn gefordert

Über das Neubaugebiet Reichelsdorfer Rennbahn hat die Stadt Nürnberg am 27. Juli in einer digitalen Infoveranstaltung informiert

Die Verwaltung hatte im Jahr 2019 mit dem Bebauungsplan Nr. 4654 „ehemalige Radrennbahn“ das Bebauungsplanverfahren eingeleitet. Auf diesem Areal soll ein neues Baugebiet mit Reihenhäusern, Eigentumswohnungen und zugehöriger Infrastruktur entstehen. Die geplante Nachverdichtung durch die Errichtung eines neuen Quartiers auf dem Areal stößt weiterhin auf Kritik.

Einige Themen sind in den letzten Monaten aber bearbeitet und verändert worden. Die Geschosshöhen wurden reduziert, die Anzahl der Stellplätze wurde deutlich erhöht und der Erhalt des Baumbestandes durch 201 geplante Neupflanzungen auf dem Gelände gesichert.

Die Einrichtung eines Veranstaltungsraums, der in seiner Größe den wachsenden Stadtteilen im Süden Nürnbergs Rechnung tragen soll, stellt aus meiner Sicht eine berechtigte Forderung der Bürger dar. Dieser soll kulturelle Angebote für alle Generationen und Zielgruppen ermöglichen.

Ich habe nun zusätzlich einen Antrag an die Kulturverwaltung gestellt, dass ein Angebot eines „Kulturcafé Rennbahn“ mit Kleinkunstangeboten geschaffen werden soll. Im Eckgebäude „Landmark“ an der Kreuzung Kellerstraße/Vorjurastraße wären Räumlichkeiten anzumieten. Ein „Kulturcafé“ sollte für einen Kulturbetrieb ca. 300 qm groß und barrierefrei erreichbar sein. Für Abendveranstaltungen wäre ein Betrieb bis 22 Uhr wünschenswert. Für die Finanzierung müsste zum einen ein verbilligter Mietzins durch den Investor notwendig sein. Eine fachliche und finanzielle Unterstützung der Kulturverwaltung bei der adäquaten Ausstattung des Veranstaltungsraums im Rahmen der kulturellen Stadtteilentwicklung sowie bei der nachhaltigen Sicherung des Betriebs ist Voraussetzung für eine Kultureinrichtung für den Nürnberger Süden.



Radrennbahn Reichelsdorfer Keller

Umweltfreundliche Wärmeversorgung im Baugebiet Kornburg Nord

Die Stadt Nürnberg hatte im Jahr 2014 den Bebauungsplan Nr. 4346 für das Gebiet nördlich der Straße „Am Bruckweg“ und östlich der Seckendorfstraße als Satzung beschlossen. Bei der Realisierung des 2. Bauabschnittes liegt ein wesentlicher Fokus auf der nachhaltigen und umweltfreundlichen Energieversorgung. Um den bestmöglichen Beitrag zur Energiewende zu leisten wurde der Schwerpunkt auf die Sektorenkopplung gelegt. Unter Sektorenkopplung versteht man die gleichzeitige Betrachtung und das Zusammenspiel der Sektoren Strom – Wärme/Kälte – Mobilität.

Die Sektorenkopplung wird erreicht, indem die Wärmeversorgung mit einem für die Region sehr innovativen „Kalten Nahwärmenetz“ realisiert wird. Die Wärmebereitstellung erfolgt mittels einer oberflächennahen Geothermie, welche als Flächenkollektor verlegt wird. Die im Kollektor aufgenommenen Temperaturen werden mittels eines Leitungsnetzes, ähnlich eines klassischen Wasserleitungsnetzes mit größeren Rohrleitungsdimensionen, zu den jeweiligen Häusern transportiert.

Der große Vorteil besteht darin, dass im Gegensatz zu einem klassischen heißen Wärmenetz keine Wärmeverluste durch den Transport entstehen. Im Gegenteil, die Transportstrecke dient selbst der Wärmeaufnahme der Umgebungserdwärme. In den jeweiligen Gebäuden wird dann die tatsächlich benötigte Brauchwärme (Brauchwasser und Heizung) mittels Wärmepumpen erzeugt.

Die Stadt Nürnberg hat in Kornburg geeignete Flächen im Eigentum, die direkt an das Baugebiet angrenzen. Alle Grundstücke sind landwirtschaftlich genutzt und können nach Abschluss der Maßnahme weiter bewirtschaftet werden. Eine Mehrfachnutzung durch regenerative Energie, Landwirtschaft, Artenschutz und Ökopunkte ist grundsätzlich möglich und angestrebt. Es geht somit auch keine landwirtschaftliche Fläche verloren.

Kellerflutungen - nochmal der Hinweis zu Beratungen

Der Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) bietet an, dass Mitarbeiter der Abteilung Grundstücksentwässerung vorbeikommen und Sie beraten. Bitte in diesen Fällen die Servicenummer 0911-231-3009 anrufen.

Am 14. September ist Schulbeginn in Bayern

Für viele Kinder hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Am 14. September haben die Schülerinnen und Schüler ihren ersten Schultag. Tausende Kinder sind wieder täglich auf den Straßen unterwegs. Daher ist besondere Vorsicht im Straßenverkehr geboten. Ich appelliere daher an alle Verkehrsteilnehmer sich im Straßenverkehr korrekt zu verhalten und den jüngsten Verkehrsteilnehmern ein Vorbild zu sein. Schließlich findet die Verkehrserziehung unserer Kinder in erster Linie durch das tägliche Verhalten der Erwachsenen statt. Deshalb: Weiterhin langsam fahren vor Schulen!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bleiben sie gesund,
Ihr Harald Dix

www.kornburg.de

Harald Dix,
Ehrenamtliches Mitglied des Nürnberger Stadtrates | SPD – Fraktion ■

Bebauung der ehemaligen Radrennbahn am Reichelsdorfer Keller: Sachstand und weitere Schritte

Am 27.07.21 fand eine digitale Informationsveranstaltung statt, an der über 150 Anwohnerinnen und Anwohner teilnahmen. Während der rund zweieinhalbstündigen Veranstaltung wurde von der Spitze der Stadtverwaltung der Stand der Planung auf der alten Radrennbahn präsentiert. Über 300 Fragen wurden seitens der Anwohnerinnen und Anwohner gestellt. Wegen der regen Teilnahme und des Diskussionsbedarfes und trotz der Bemühungen der Stadtverwaltung, nachträglich Fragen zu beantworten, sind viele Fragen aus Sicht der Nachbarschaft offen geblieben. Das liegt auch daran, dass viele Aspekte der Planung nicht im Detail vorgestellt wurden oder werden konnten. Im Hinblick auf die weiteren Schritte im Bauleitplanungsverfahren werden im Folgenden die wesentlichen Fakten und offene Fragen ohne Anspruch auf Vollständigkeit dargestellt.

Ein tabellarischer Vergleich des Standes des Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 4654 der Stadt Nürnberg von 2019 (Vorentwurf, frühzeitige Beteiligung) mit der jetzt vorgestellten Planung (Vorentwurf, online Infoveranstaltung 27.07.21) steht als PDF bereit unter: www.meier-magazin.de/article/8574

Wo besteht u.a. Diskussions- bzw. Klärungsbedarf?

- Bebauung, Geschosshöhe: Die aktuell vorgeschlagene 5-geschossige Bebauung fügt sich nicht in die Umgebung ein (keine 5-geschossige Bebauung im Stadtteil vorhanden; Umfeld durch Ein- und Zweifamilienhausbebauung geprägt; nur punktuell 4-geschossige Bebauung). Ob das städtebauliche Konzept diesbezüglich geprüft wurde, ist den vorgestellten Planunterlagen nicht zu entnehmen (keine 3D-Darstellung mit Umgebung, nur punktuell Dachgeschosse als Staffelgeschosse in den vorgestellten Plänen, keine Verschattungsstudie)
- Nutzungen: Gemeinschaftsräume als Bürgertreff im Solitärbau sind nun geplant. Infos zur Kapazität, Ausstattung bzw. zum räumlichen Konzept inkl. Freiraum, Finanzierung und nachhaltiger Sicherung der Funktion, Finanzierung der Ausstattung liegen nicht vor. Es ist auch nicht garantiert, dass es sich um eine städtische Infrastruktur handeln wird. Der Bedarf im Stadtteil würde diese Anforderung jedoch durchaus berechtigen.
- Grün/Klimaschutz/Umweltschutz: die jüngsten Wetterereignisse haben die Dringlichkeit der Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen unmissverständlich gezeigt. Ein Regenwasserbewirtschaftungskonzept sowie Dachbegrünungsmaßnahmen sind höchstes Gebot. Auch der Baumbestand trägt klimatisch wesentlich bei. Das Fällen zahlreicher erhaltenswerter alter Bäume widerspricht der Klimaanpassungsstrategie. Neubepflanzungen als Ersatzbepflanzung müssen eine angemessene Größe haben. Dazu liegen keine Angaben vor.
- Verkehr/Mobilität/Lärmschutz: ÖPNV-Angebote mit Bus und S-Bahn sowie Radinfrastruktur im Stadtteil sind im Hinblick auf die laufenden und geplanten Nachverdichtungsvorhaben dringend auszubauen. Die Sicherheitsanforderungen im öffentlichen Raum sind für alle Anwohnerinnen und Anwohner zu garantieren. Alternativangebote, um die nachhaltige Mobilität anzuregen sind geplant, dennoch nicht im Detail beschrieben. Hier liegen weder die Ergebnisse des Verkehrsgutachtens noch ein Mobilitätskonzept vor. Ob der aktuelle Stellplatzschlüssel von 0,8 für die Bebauung auf der Rennbahn ausreichend ist, sei dahingestellt. Aktuell zeigen die statistisch erfassten Daten zur Pkw-Dichte im Stadtteil, dass ein höherer Stellplatzschlüssel bei unzureichenden Alternativangeboten notwendig wäre. Die Ergebnisse des Lärmgutachtens und die städtebauliche Gestaltung der erforderlichen Lärmschutzmaßnahmen sind ebenfalls nicht bekannt.
- Qualitätssicherung: die Sicherung der Qualität der Bebauung und des Freiraums durch einen Gestaltungsleitfaden im städtebaulichen Vertrag stellt eine gute Möglichkeit dar. Wie verbindlich jedoch diese Vorgaben für den Investor sind und inwiefern ein Architekturwettbewerb für den Solitärbau angestrebt wird, kann der aktuellen Informationen nicht entnommen werden.
- Pflege der lokalen Identität: Hier sind die Geschichte und Tradition der Rennbahn, die Form und die Grünkulisse des Waldsaums ortsbildprägend. Eine angemessene Würdigung der Geschichte und Tradition des Ortes ist für den Stadtteil wichtig.



Demo von der Radrennbahn am 31.05.2021

© Antonella Sgobba

Welche Anträge wurden seitens der Stadtpolitik zuletzt gestellt?

- Die SPD hat im August 2021 einen Antrag an die Kulturverwaltung für einen Veranstaltungsraum auf dem Gelände der alten Rennbahn gestellt. Der Raum soll mind. 300 m² groß sein und kulturelle Formate für alle Generationen und Zielgruppen anbieten (siehe Mitteilungsblatt August 2021 und „SPD will Schaffung eines Kulturcafés Radrennbahn“ auf Homepage spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de/)

Was kann man noch tun? Wie kann man sich noch einbringen?

- Bis zum nächsten formellen Beteiligungsangebot bleibt die Möglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger, sich per Brief bzw. E-Mail an die Stadtpolitik oder Stadtverwaltung zu wenden bzw. sich per Leserbrief in der Presse zu äußern.
 - Im Rahmen der formellen Beteiligung zum B-Plan, voraussichtlich Ende 2021 / Anfang 2022, wird es nach Billigung des Entwurfes durch den Stadtrat und öffentlicher Auslegung für die Öffentlichkeit die formelle Möglichkeit nach BauGB gegeben, sich schriftlich zur vorgelegten Fassung des B-Plans zu äußern und Stellung zu beziehen. Der genaue Termin wird im Amtsblatt bekannt gegeben. www.nuernberg.de/internet/kommunikation_stadmarketing/amtsblatt.html
- Danach muss der Stadtrat aufgrund des Abwägungsgebotes alle Interessen sachgerecht ausloten. Schließlich wird der B-Plan per Satzung beschlossen. Nach Bekanntmachung ist er rechtswirksam und stellt die Voraussetzungen für den Bauantrag dar. Die Bauzeit wird auf 3 bis 4 Jahre geschätzt.

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie aktiv!



Bei Interesse oder Anregungen können Sie sich gerne unter qi.reichelsdorfer.keller@gmail.com anmelden

Dr. Antonella Sgobba,
Unterstützerin der Quartiersinitiative ■

Alle Beiträge zur Radrennbahn Reichelsdorfer Keller
seit August 2018

www.meier-magazin.de/tags/radrennbahn





Evang.-Luth. Kirchen- gemeinde Leerstetten

www.evangelisch-in-leerstetten.de
Pfarrer Wilfried Vogt
 Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Str. 1.
 Sprechzeiten jederzeit, nach tel. Vereinbarung
Telefon 09170 - 8373
wilfried.vogt@elkb.de pfarramt.leerstetten@elkb.de
Bürozeiten: Mo, Mi, Fr, von 9:00-11:00 Uhr
Sekretärin: Stephanie Schmidt
Gemeindehaus: Hauptstraße 4

Peter- und Paulskirche an der Hauptstraße geöffnet fr., sa., so. und an allen ges. Feiertagen von 10 bis 18 Uhr, sowie vor und nach den Gottesdiensten.

Gottesdienste:

- So. 12.09. 10.15 Uhr** Gottesdienst in der Peter- und Paulskirche mit Pfarrer Polster
So. 19.09. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Peter- und Paulskirche mit Pfarrer Vogt
So. 03.10. 10.15 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Posaunenchor in der Scheune von Familie Rühl (Hauptstr. 19) mit Dekanin Sachs und Pfr. Vogt (m. Abendmahl, Weintrauben u. Brot)
So. 10.10. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Peter- und Paulskirche – Herr Behnsen

Infektionsschutzkonzept der Landeskirche Bayern

Alle unsere Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter strengen Hygiene-Auflagen statt, Grundlage für alle Veranstaltungen ist ein Infektionsschutzkonzept der Landeskirche Bayern. Das Tragen einer Schutzmaske bei Betreten der Kirche, Hände-Desinfektion und 1,50 m Abstand sind Pflicht! Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Sie!

Kurzfristige Änderungen oder Neuerungen finden Sie auf unserer Homepage: www.leerstetten-evangelisch.de

Trauerwege sind individuell.

Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.



Johannes-Brahms-Straße 25
Nürnberg-Katzwang
Tel. 09122 - 160 14

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter

www.bestattungsinstitut-alter.de

Kath. Pfarrei Rednitzhembach- Schwanstetten



Pfarramt: Pfarrer Michael Kneißl & Pfarrkurat Jürgen Vogt
 Untermainbacher Weg 24, 91126 Rednitzhembach,
 Tel: 09122 / 62 70 0, www.pfarrei-rednitzhembach.de
rednitzhembach@bistum-eichstaett.de

Kirche:
 Heiligste Dreifaltigkeit,
 Nürnberger Str. 49,
 Schwanstetten

Pfarrkirche:
 Heilig Kreuz,
 Untermainbacher Weg 24,
 91126 Rednitzhembach



Gottesdienste

Vorabendmesse 18 Uhr: 11.09. (SST), 19.09., 26.09., 03.10.

- So. 12.09. 09.00 Uhr** Sonntägliche Eucharistie, Wendelstein (Wst.)
10.30 Uhr Sonntägliche Eucharistie, Rednitzhemb. (RHB)
Di. 14.09. 16:30 Uhr Hl. Messe im Sägerhof SST, Nicht im Haus Wohnende anmelden: Tel. 09170 930-0
Fr. 17.09. 18.00 Uhr Ökum. Andacht zum Lob der Schöpfung in der Oberfichtenmühle
So. 19.09. 08.30 Uhr Sonntägliche Eucharistie (Pfarrkirche RHB),
10.00 Uhr Sonntägliche Eucharistie, Kirche SST
Sa. 25.09. 18.00 Uhr Dank- und Segnungsgottesdienst für Ehejubilare (im Pfarrverb.), Wst. St. Nikolaus
So. 26.09. 08.30 Uhr Eucharistie (Pfarrkirche RHB),
10.00 Uhr Eucharistie u. Kinderkirche, SST Kirchenz.
So. 03.10. 08.30 Uhr Sonntägliche Eucharistie, SST
10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank, PK RHB,

Caritas-Herbstsammlung: Mo. 27.09. bis So., 03.10.

Veranstaltungen

- Do. 23.09. 20.00 Uhr** Sitzung des Pfarrgemeinderates, SST Kath. Kirchenzentrum
Sa. 25.09. 20.00 Uhr Herbstfest der Kolpingfamilie Schwanstetten, SST Kath. Kirchenzentrum
Di. 28.09. 19.00 Uhr Ökum. Männertreff: Fit?? - für unsere Wasserversorgung, Referent: Werner Rühl, Geschäftsführer des Wasser-Zweckverbands Schwarzachgruppe (Treffpunkt: Leerstetten Wasserturm, ab 20.00 Uhr Fortsetzung im Gemeindehaus Leerstetten)
So. 03.10. 16.00 Uhr Herbstwanderung der Kolpingfamilie Red.

Weitere Infos unter: www.pfarrei-rednitzhembach.de



SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben: Mit **30 Euro** können wir zum Beispiel 75 an Lungenentzündung erkrankte Kinder mit Antibiotika und einem fiebersenkenden Mittel behandeln.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:
 Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00
 BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



Träger des Friedensnobelpreises



Kath. Pfarramt Maria Königin
Seckendorfstr. 8 - 90455 Nürnberg

Tel. 09129 / 70 21
Fax 09129 / 26 89 2
Email: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de



Regelmäßige Gottesdienste :

Sa, 18.30 Uhr Vorabendmesse am 11.09./25.09.
(in Corpus Christi um 18.00 Uhr am 18.09./02.10.)
So, 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst (ab 03.10. um 9:30 Uhr)
Do, 19.00 Uhr Abendmesse

Mögliche Änderungen der Gottesdienstzeiten und -orte entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung bzw. dem Aushang!

Besondere Gottesdienste und Termine

Mo. 13.09. 19.30 Uhr	Bibeltreffen im Pfarrheim
Di. 21.09. 14.00 Uhr	Seniorenmesse, anschl. Seniorennachmittag „Das Schwein wird verurteilt“ Tiere, Kirche und die Bibel, Ref. R. Zitzmann
Sa. 25.09. 20.00 Uhr	Benefizkonzert des Kirchenchores für die Renovierung; Anmeldung: ab 06.09. bei Schneider Tel. 01511- 5209095)
So. 26.09. 18.00 Uhr	Benefizkonzert des Kirchenchores (vgl. Sa.)
So. 03.10. 09.30 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Erntedank mit der Musikkapelle anschl. Fahrzeugsegnung
09.30 Uhr	Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
14.00 Uhr	Flohmarkt, Pfarrheim (geb. Kindersachen)
ab Do. 07.10 18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz
ab Sa. 09.10. 18.00 Uhr	Oktoberrosenkranz
Mo. 11.10. 19.30 Uhr	Bibeltreffen im Pfarrheim
Di. 12.10. 13.00 Uhr	Seniorenausflug nach Heilsbronn

Aufgrund der Corona-Pandemie werden zur **Caritasherbstsammmlung** vom 27.09.- 03.10.2021 keine Sammler/innen unterwegs. Wir bitten Sie Ihre Spende zu überweisen auf das Konto: Kath. Kirchenstiftung „Maria Königin“ IBAN: DE24 7605 0101 0001 2544 91 Verwendungszweck: Spende für Caritas

Alle Veranstaltungen und Gottesdienste finden unter Vorbehalt statt. Es gelten bis auf weiteres die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln

Die Katholische Öffentliche Bücherei freut sich auf Ihren Besuch zu den üblichen Öffnungszeiten: Mi. 16 – 17 Uhr | Sa. 10 – 11 Uhr | So. 10.15 – 11 Uhr
In den Ferien: Mittwoch geschlossen | Samstag und Sonntag geöffnet
Coronabedingte Zutrittsregelungen am Eingang sind zu beachten!
Telefon während der Öffnungszeit 0157 / 79 65 89 56
www.kornburg.bistum-eichstaett.de/buecherei/



Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Tel. (09129) **90 62 63**
Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstraße 18
Schwabach, Limbacher Straße 38
mit eigener Trauerhalle
Tel. (09122) **8 18 13**

Fax: 0 91 22 / 7 11 73

E-Mail: info@bestattungen-peine.de

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



Ev. Luth. Kirchengemeinde Röthenbach b. St. Wolfgang

www.roethenbachstw-evangelisch.de
pfarramt.roethenbach.stw@elkb.de

Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an Ihre FFP2-Maske

So. 12.09. 9.30 Uhr	Gottesdienst (Diakon Steigner)
So. 19.09. 9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Graeff)
Fr. 24.09. 19.00 Uhr	Andacht zur Fairen Woche, Ort wird noch bekannt gegeben
So. 26.09. 9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Bärschneider)
So. 03.10. 9.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank im Garten des Gemeindehauses (Jug.-Ref. Schindler) Erntedank-Gaben können am Sa, 02.10. von 9 -12 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
So. 10.10. 9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Bärschneider)

Stiftungskonzert: September 2021 um 17 Uhr, St. Wolfgangskirche, Gagnani-Trio unter Leitung der Gitarristin Karin Scholz
Anmeldungen sind ab sofort möglich unter der e-mail: bernd.bergmann@online.de oder telefonisch unter 09129/6893. Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen mit anschließender Überweisung der Eintrittsgebühr (18 €) auf das Konto der Stiftung, IBAN: DE26 7606 0618 0001 3690 40 bei der VR-Bank Nürnberg. Sollte das Konzert aufgrund von Verschärfungen der Auflagen nicht stattfinden, wird den angemeldeten Konzertbesuchern der gezahlte Betrag selbstverständlich zurück überwiesen.

Faire Woche:

Im Rahmen der Fairen Woche (10.-24.09.) findet am 24.9. wieder ein ökumenischer Abend statt. Er beginnt um 19 Uhr mit einer Andacht, um 20 Uhr referiert Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche des Bistums Eichstätt, über die versteckten Kosten unserer Lebensmittel. Der Veranstaltungsort wird kurzfristig bekannt gegeben.

Aktuelle Informationen, was in unserer Gemeinde wieder geht und was noch nicht, finden Sie auf unserer Internetseite www.roethenbachstw-evangelisch.de und auf facebook : St. Wolfgangskirche www.facebook.com/Roethenbach.evangelisch

Zuständiger Pfarrer: Die Stelle ist im Moment nicht besetzt.
Vertretung: Pfrin. Alexandra Büttner, Erlenstraße 28 a, 90530 Wendelstein, Telefon (09129) 3340

Ev. Gemeindehaus, Am Kirchberg 4, Röthenbach b.St.W.



**Evangelisch — Freikirchliche Gemeinde
Wendelstein**

Zum Handwerkerhof 7 0 91 29 / 28 77 37
90530 Wendelstein www.efg-wendelstein.de

Wenn nicht anders angegeben finden alle Termine im Gemeindehaus der EFG statt.

Gottesdienste

Sonntag 10.00 Uhr in der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wendelstein, Zum Handwerkerhof 7, 90530 Wendelstein

So. 12.09. **Familiengottesdienst**
So. 19.09. **Predigtgottesdienst**; „Wer ist Christus?“, Christian Gaier
So. 26.09. **Abendmahlgottesdienst**

Hauskreis Junge Erwachsene Rednitzhembach jeden Montag (ab 18 J.)

Hauskreise: Büchenbach Mo. alle 14 Tage
Feucht, Schwabach, Wst. jeden Di.
Pyrbaum Sa. n. Absprache

Haben Sie Fragen an Gott und wollen wissen, was die Bibel dazu sagt? Suchen Sie Gemeinschaft mit anderen Christen? Brauchen Sie Begleitung und Gebet in schweren Lebenssituationen, Krankheit, Trauer? Wir laden Sie herzlich ein Kontakt mit uns aufzunehmen:

Per E-Mail: gemeindeleitung@efgw.de

Per Telefon: 0179-1021197 (Gemeindereferent Jürgen Schmid)

Kirchen



Katholische Pfarrei
St. Marien Katzwang

Stadtweg 36 – 90453 Nürnberg
Telefon (0911) 63 66 60
www.pfarrei-st-marien.de
katzwang@bistum-eichstaett.de

Gottesdienstzeiten:

Pfarrgottesdienst So. 09.00 Uhr: 12.09.

Pfarrgottesdienst So. 10.00 Uhr: 19.09., 26.09., 03.10., 10.10.

Hl. Messe: Di 08 Uhr, Do 18 Uhr, Seniorenmesse: Mi. 14.30 Uhr, 15.09.

Kindergottesdienst: So. 10.00 Uhr, 26.09. Taufe: 11.15 Uhr 19.09., 10.10.

Bitte entnehmen Sie unsere aktuellen Gottesdienstzeiten aus dem aktuellen Pfarrbrief, den Schaukästen oder von unserer Homepage.

Montag, 13.09.	18.30 Uhr	KIV-Sitzung
Mittwoch, 15.09.	14.30 Uhr	Seniorenmesse mit Treff
Mittwoch, 22.09.	15.00 Uhr	KPV-Mitgliederversammlung
Donnerstag, 23.09.	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Frauenkreis KOR-Sitzung
Donnerstag, 30.09.	19.30 Uhr	Vortrag „Jüdisches Leben in Nürnberg heute“ im Pfarrheim
Sonntag, 03.10.	11.45 Uhr	Laufen u. walken für Thika

Caritas-Herbstsammlung: 27.09. - 3.10.2021 „Liebe fordert“

Die Stadtbibliothek (in der Schule) ist geöffnet.

Unser Büro erreichen Sie Di, Mi, Fr 8.45 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr.

Bitte informieren sie sich bei allen Veranstaltungen, ob diese bei der momentanen Corona-Situation überhaupt stattfinden können. Bleiben Sie gesund.



September 2021

Landeskirchliche Gemeinschaft

LKG Kleinschwarzenlohe

Adresse: Rangaustraße 33a, 90530 Wendelstein

Gottesdienste am Sonntag um 10:15 Uhr:

- 05.09. Mutig glauben – wie Rahab** (Josua 2)
Christine Hoffmann, LKG Deutenbach
- 05.09. Johannes – Herold des Königs** (Lk 3, 1-22)
Christiane Ahnert, Referentin der Erwachsenenbildung
- 19.09. Jesus Christus – Herr der Weltgeschichte**
(Offenbarung 4 und 5) *Peter Kaiser, LKG Bonnhof*
- 26.09. Connected – Die Einheit suchen** (Apg 15, 1-29)
Pastor Werner Schindler
- 03.10. Gottesdienst** *Thomas Utz*
- 10.10. Nüchtern bleiben** (1. Thess 5, 6-8)
Harald Schmidt, LKG Roßtal

LKG Katzwang, Weiherhauser Str. 13

Senioren-gottesdienst Mittwochs um 15:00 Uhr
14tägig Infos unter 09127 579039

Kontakt

info@lkg-kleinschwarzenlohe.de / Tel.: 09129 4644

www.lkg-kleinschwarzenlohe.de

Wendelstein-Kleinschwarzenlohe, Rangaustraße 33a



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Katzwang

Rennmühlstr. 18, 90455 Nürnberg
Büro-Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-12 Uhr

Tel.: 09122-77043

Internet: www.kirche-katzwang.de

Fax: 09122-635719

Email: pfarramt.katzwang@elkb.de

- So. 12. 09. 10.00 Uhr** Gottesdienst, Wehrkirche bei schönem Wetter im Freien, Pfr. Nötzig
- So. 19. 09. 10.00 Uhr** Gottesdienst, Hoffnungskirche, Pfrin. Gottfriedsen-Puchta
- So. 26. 09. 10.00 Uhr** Gottesdienst, Hoffnungskirche, Pfrin. Gottfriedsen-Puchta
- So. 03.10. 10.00 Uhr** Erntedankgottesdienst, Wehrkirche, Pfrin. Gottfriedsen-Puchta

Friedhofsverwaltung:

Tel. 09122 / 630 11 84 Gudrun.Baumgaertner@elkb.de

Das Büro der Friedhofsverwaltung ist Montag von 09 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Pfarrer:

Joachim Nötzig, Tel. 0157 / 31 38 78 79 Joachim.Noetzig@elkb.de

Pfarrerin:

Elisabeth Gottfriedsen Puchta,
Pfarrhaus Am Weißensee 5, Nürnberg,
Tel. 0911 / 64 11 03 11

Elisabeth.Gottfriedsen-Puchta@elkb.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Kornburg • Kleinschwarzenlohe • Neuses

Kornburger Hauptstraße 31 • 90455 Nürnberg
Telefon: 09129 - 4246

www.kornburg.com | pfarramt.kornburg@elkb.de



Gottendienste und Veranstaltungen

Kornburg (St. Nikolaus-Kirche)

- So. 12.09. 10 Uhr** Gottesdienst mit Pfr. i.R. Stanislaus
- So. 26.09. 10 Uhr** Gottesdienst zum 17. Sonntag nach Trinitatis
- So. 03.10. 10 Uhr** Erntedank m.d. Schlossknirpsen, Pfr. Braun, Team
- Mi. 06.10. 19-21 Uhr** "Offene Kirche" in Kornburg

Kleinschwarzenlohe (Allerheiligenkirche)

- So. 19.09. 10-11 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Braun
- So. 03.10. 10 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Pfr. i.R. Georg Polster

Weitere Veranstaltungen (versch. Orte)

- So. 25.07. 10 Uhr** Kindergottesdienst mit der Kirchenmaus
Ev. Gemeindehaus Kornburg
- Mo. 13.09. 19:30 Uhr** Bibelgespräch "Wie ein Schatz in dein Wort"
Katholische Kirche Maria Königin mit
Doris Stumpner bis 21 Uhr
- So. 19.09. 10 Uhr** Kindergottesdienst, Evangelisches
Gemeindehaus Kornburg
- Mo. 27.09. 19:30 Uhr** "Bibel teilen" - der etwas andere Zugang
Evangelisches Gemeindehaus Kornburg mit
Pfarrer Thomas Braun bis 21 Uhr

Posaunen-Chor-Probe: Donnerstag ab 20 Uhr am Spielplatz am Schützenhaus Kornburg

KirchenChor-Probe: Di. von 19:30 bis 21 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Kornburg

Bitte beachten Sie, dass alle genannten Termine unter Vorbehalt stehen. Wir bitten Sie darum, die aktuellen Informationen auf unserer Webseite www.kornburg.com zu beachten. Kontaktieren Sie uns gerne auch per Mail: Pfarramt.Kornburg@elkb.de oder telefonisch unter: 09129-4246

Lebensmittelretten im Brunnenhof

MdB Michael Frieser begeisterte die Besucher mit viel Humor und Charme

Gewürzt mit fachkundigen Rezepttipps aus der eigenen Küche und vollem Einsatz eroberte MdB Michael Frieser die Herzen der Besucher bei der Ausgabe geretteter Lebensmittel mit anschließendem Begegnungscafe.

Die Besucher und die Leiter des wöchentlich in Kooperation mit der Pfarrei Corpus Christi stattfindenden sozial-ökologischen Projekts, Theo Deinlein, CSU Ortsvorsitzender und Monika Simon-Deinlein, Vorsitzende der Frauen-Union Worzeldorf, waren erfreut über den lebendigen Ablauf. Es wurde viel gelacht und philosophiert.



MdB Michael Frieser (CSU) zeigte vollen Einsatz bei der Ausgabe geretteter Lebensmittel

Frieser arbeitete mit vollem Einsatz, beantwortete Fragen und führte im Begegnungscafe angeregte und fachlich anspruchsvolle Diskussionen mit den interessierten Besuchern.

Ziel des CSU/Frauen-Union Projektes ist es, aktiv nachhaltige-ökologische Politik praktisch zusammen mit den Bürgern zu gestalten. Brigitte Grüner, Leiterin des Ausgabeteams, strukturierte die Ausgabe. Gerlinde Mathes, Kreisvorsitzende der Frauen-Union Nürnberg Süd, unterstützte die Ablaufplanung. „Wir zählten 56 Besucher bei Lebensmittelausgabe und 25 Bürger blieben zur anschließenden Diskussion mit dem Bundestagsabgeordneten beim Begegnungscafe zu Kaffee und Kuchen“, berichtet Monika Simon-Deinlein.

Frieser betonte in den Gesprächen mit den Bürgern, „Ökonomie und Ökologie gehören zusammen und das Projekt der CSU/Frauen-Union Worzeldorf setzt dieses Ziel gemeinsam mit den Bürgern erfolgreich um.“

Kontakt Daten:

CSU Worzeldorf, Ortsvorsitzender Theo Deinlein, theo.david@web.de, Tel 0176 / 84745461

Frauen-Union Worzeldorf, Vorsitzende und Listenkandidatin für die Bundestagswahl, Monika Simon-Deinlein, Monikadeinlein@yahoo.com instagram: monika_deinlein, mobil 0170 / 92 33 166

Thomas Deinlein ■



**WÜRDEVOLLER ABSCHIED
BESTATTUNGEN**

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Rainer Betz
Kellerstraße 5
90453 Nürnberg
0911 / 964 64 22
0170 / 205 54 43

Karlheinz Winter
Wittelsbacher Str. 23c
90475 Nürnberg
0911 / 96 26 30 35
0170 / 206 00 73

Wir stehen Ihnen in allen Fragen des Abschieds zur Seite.

www.nuernberg-bestattung.de · abschied@nuernberg-bestattung.de



Kath. Pfarramt Corpus Christi

An der Radrunde 155 - 90455 Nürnberg
Tel. 0911 / 88 44 91 - Fax 0911 / 88 04 26
Email: herpersdorf.ngb@bistum-eichstaett.de
www.corpus-christi-nuernberg.de

Regelmäßige Gottesdienste

Di. 19 Uhr Abendmesse (ab Oktober 18 Uhr)	Sa. 18 Uhr Vorabendmesse So. 10 Uhr Pfarrgottesdienst
--	--

Besondere Gottesdienste & Termine

Sa. 18.09.	18 Uhr	Gottesdienst für Ehejubilare dieses Jahres im Pfarrverband
So. 19.09.	19 Uhr	ökumenisches Friedensgebet
Do. 23.09.	17 Uhr	Ruheständler: Virt. Stadtgang durch Nürnberg Vom Bahnhof zum Hauptmarkt Referentin: Betty Götschel
So. 26.09.	10 Uhr	Erstkommuniongottesdienst
So. 03.10.	10 Uhr	Erstkommuniongottesdienst

Donnerstags von 18:15 – 19 Uhr: Lebensmittelretten im Brunnenhof
(in Kooperation mit der CSU/Frauenunion Worzeldorf)

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Hinweise auf der Homepage www.corpus-christi-nuernberg.de oder im Schaukasten. Danke!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Worzeldorf (Osterkirche)

An der Radrunde 109, 90455 Nürnberg
www.osterkirche.de



Nürnberg-Worzeldorf

Tel. 0911-882502 / Fax 0911-888225

In diesen Tagen gibt es regelmäßig neue Lockerungen bei den Sicherheitsvorschriften. Und wir bemühen uns, möglichst viele Begegnungen und Veranstaltungen wieder stattfinden zu lassen. Bitte informieren Sie sich über Aktuelles auf unserer Homepage oder abonnieren Sie unseren Newsletter bei b.kimmel-uhlendorf@osterkirche.de

So. 12.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst / Pfarrerin Mages
So. 19.09.	9.30 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst / Pfarrerin Kimmel-Uhlendorf, Festgottesdienst mit dem Posaunenchor, danach Kirchweih-Fest
So. 26.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst / Pfarrerin Kimmel-Uhlendorf
So. 03.10.	9.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst / Pfarrerin Mages
	11 Uhr	Gottesdienst des Evang. Kindergartens Worzeldorf/ Mages und Team

Pfarrerin Beate Kimmel-Uhlendorf, 0911-88 25 02 , b.kimmel-uhlendorf@osterkirche.de
Pfarrerin Stephanie Mages, 0911-88 47 85 , stephanie.mages@elkb.de

BDS-Wendelstein »Bund der Selbstständigen«

„Raus aus der PANDEMIE, rein zum KUNDEN!“



► **Einladung zum Coaching**
Mi. 29.09.
18 bis 21 Uhr



Erleben Sie mit der AUFTRITTS- & PRÄSENTATIONSTRAINERIN Jennifer Eder einen kurzweiligen, praxisbezogener Workshop für alle, die mit Freude und Leidenschaft bei Kunden überzeugen möchten!

Der BDS-Wendelstein lädt seine Mitglieder und interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer herzlich zum Coaching „Raus aus der PANDEMIE, rein zum KUNDEN!“ ein.

Der offizielle Teil wird gegen 21:00 Uhr beendet sein, danach besteht Gelegenheit zu gemeinsamen Gesprächen und einem kleinen Imbiss. Nutzen Sie das Netzwerk von Selbstständigen. Informieren Sie sich, nutzen Sie die Vorstellungsrunden und vor allen Dingen, nehmen Sie die Möglichkeit zum gegenseitigen Austauschen und Kennenlernen wahr.

📍 **Wo:** Wendelstein Bitte melden Sie sich bis spätestens 24.09.2021 unter vorstand@wendelstein.bds-bayern.de an. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Der Veranstaltungsort wird Ihnen mit der Teilnahmebestätigung mitgeteilt. Es herrscht Maskenpflicht bis zum Platz und es gelten die aktuellen Hygienevorschriften!

Hermann Hein ■



Bitte helfen Sie den Delfinen mit einer Spende oder Patenschaft!

Was wir tun:

- Rettungsaktionen für Delfine in Not
- weltweite Delfinschutzprojekte
- Kampagnen gegen Delfinjäger
- Kampf gegen delfintödliche Netze
- Einrichtung von Schutz- und Infozentren

www.delphinschutz.org

Gesellschaft zur Rettung der Delphine e.V.



Blumenstraße 23, 80331 München
Tel.: 089-74 16 04 10 | info@delphinschutz.org

meier Magazin



Stellenangebote online

Alle Stellenanzeigen, auch der vorherigen Ausgaben*, finden Sie online unter QR-Code oder www.meier-magazin.de/link/91



*Bitte klicken Sie für Informationen zur Aktualität auf die jeweilige Anzeige und fragen Sie für ältere Ausschreibungen beim jeweiligen Unternehmen nach. ■

KLEINANZEIGEN

Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für Wendelstein eine Innendienstkraft auf Minijob-Basis und/oder Teilzeitkraft
unser Anforderungsprofil:
Versicherungs-/Bankkauffrau/-mann
Versicherungs-/Bankfachfrau/-mann
Bewerbung an: Klaudia.Klebl@hdi.de
oder anrufen, Tel.: **09129-1473717**
HDI Hauptvertretung Klaudia Klebl

• **Buchhalter (w/m/d) gesucht**
für Steuerkanzlei in Wendelstein
TZ/VZ f. DATEV FiBu u. /o. Lohn LODAS
Tel.: 0160/362 144 3
intern@heidenberger-stb.de

Putzkraft für EFH 1x Wö. in Wendelstein gesucht. Anmeldung erfolgt über Minijob Zentrale. Wir freuen uns auf Sie.
Chiffre: 07 21 3959

Putzkraft für EFH 1x Wö. in Wendelstein gesucht. 0151/403 402 07

Treppenhausreinigung in 6-Fam.Haus
in Röthenbach St. W. -1 mal wöchentlich
auf **Minijob-Basis 100,-EUR / Monat**
Tel. 092129-3309 kebwen@t-online.de

• **Suche dringend Hilfe für Gartenarbeit gegen Bezahlung.**
Tel. 09129 / 285 492

Gartenbaubetrieb aus Wendelstein sucht erfahrene Dame für Büro und evtl Verkauf, zur Entlastung des Chefs Einarbeitung vom Chef pers. ausführliche Bewerbung an Chiffre 07 21 3961

Kleinanzeigen gestalten & buchen

Auf meier-magazin.de können Sie Ihre Kleinanzeigen – auch fürs Magazin – selbst gestalten und buchen.

ab **2,50 €**
pro Zeile!

Alle Infos unter www.meier-kleinanzeigen.de

PIC

SWITCHING THE SMART WAY

Wir sind ein global ausgerichtetes mittelständisches Unternehmen mit Produktionsstätten in China und der Türkei sowie eigenen Niederlassungen in Asien und Europa. Seit vielen Jahren zählen wir zu den weltweit führenden Anbietern von Reedsensoren. Für unsere Zentrale in Wendelstein suchen wir

zum frühestmöglichen Termin eine/n
Laborhilfskraft bzw. technische Assistenz (m/w/d)
in Teilzeit mit 25 Stunden/Woche

Alle Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie online unter <https://pic-gmbh.com/karriere> oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an Frau Vanya Olbrich unter E-Mail v.olbrich@pic-gmbh.com. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Scan it!



pic-gmbh.com



DER
KÜCHENMEIER
IHR SPEZIALIST FÜR KÜCHE & WOHNEN

BERATUNG PLANUNG VERKAUF MONTAGE

WIR BRAUCHEN UNTERSTÜTZUNG!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Sachbearbeiter (w/m/d)**
- **Küchenplaner (w/m/d)**
- **Schreiner/Monteur (w/m/d)**

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung entweder per Post oder direkt per Mail an:

jobs@der-kuechenmeister.de

Klaus Meier
Industriestraße 12, 91186 Büchenbach
Tel: 09171 - 888 50
www.der-kuechenmeister.de

WIR FREUEN UNS
AUF IHRE
BEWERBUNG!



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind die Stellen als

- **Kassenverwalter (w/m/d)**
für das Sachgebiet »Kasse«
- **Bauingenieur (w/m/d)**
für das Sachgebiet »Tiefbau«
- **Bautechniker (w/m/d)**
Fachrichtung »Bautechnik, Schwerpunkt Tiefbau«
- **Bautechniker (w/m/d)**
Fachrichtung »Bautechnik, Schwerpunkt Hochbau«

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf www.wendelstein.de > Bürgerservice & Politik > Bekanntmachungen

Der Markt Wendelstein freut sich auf Ihre Bewerbung!

In der Marktverwaltung und den zugehörigen Einrichtungen bieten ca. 150 Beschäftigte unseren rund 16.000 Gemeindeangehörigen einen bürgernahen und kundenorientierten Service. Weitere Infos über unsere Marktgemeinde unter www.wendelstein.de

Markt Wendelstein | Schwabacher Str. 8 | 90530 Wendelstein

www.arvena.de



Wir suchen Dich!

ARVENA
DAS HOTEL AM FRANKEN-CENTER PARK

Komm in die Arvena Familie!

stellv. Bankettserviceleitung (m/w/d)
Bankettservicemitarbeiter/in (m/w/d)
Jungkoch/köchin (m/w/d)

Wir bieten Dir:

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Sehr gutes Betriebsklima und schnelle Integration in das Team

Arvena Park - Das Hotel am Franken-Center GmbH
Frau Franziska Konrad • Personalbüro
Görlitzer Str. 51 • 90473 Nürnberg
Tel: 0911 8922-0 • teambuero@arvena.de

Kulturidee GmbH

▶ G'scheid schlau!-Vorverkauf begonnen

G'scheid schlau! ist Das Lange Wochenende der Wissenschaften. Neugierige jeden Alters sind von Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Oktober 2021 eingeladen, online in die aufregende Welt der Wissenschaften einzutauchen. Ein Programm aus kurzweiliger Unterhaltung, Aha-Effekten und Austausch mit Wissenschaftler*innen erwarten die Zuschauenden.

Die Veranstalter sind dieselben Köpfe, die auch die populäre und seit Jahren etablierte Lange Nacht der Wissenschaften machen. Da diese erst wieder im Mai 2022 stattfinden kann, haben sie sich den Herausforderungen der Pandemie für die Veranstaltungsbranche angenommen. Herausgekommen ist ein hochwertiges Online-Format, das seine eigenen Akzente setzt. Doch nicht nur aus einer Pandemie-Perspektive bietet g'scheid schlau! neue Zugänge. G'scheid schlau! möchte auch all diejenigen erreichen, die aus verschiedenen Gründen bisher nicht an der Langen Nacht der Wissenschaften Nürnberg-Fürth-Erlangen teilnehmen konnten. Das digitale Wissenschaftsfestival bietet allerlei Vorteile: Der Besuch kann spontan von überall, ohne Weg- und Wartezeiten realisiert werden. Gute Sicht ist garantiert und frage- und diskussionsbereite Gäste kommen auf jeden Fall zu Wort. Auch das Wechseln zwischen einzelnen Programmpunkten fällt leicht und vor allem ist g'scheid schlau! ein Festivalerlebnis über mehrere Tage hinweg.

Das Programm des Digitalevents umfasst Sozial-, Geistes-, Wirtschafts-, Technik- und Naturwissenschaften. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Themen Künstliche Intelligenz/Data Science, Gesundheit und Medizintechnik, Wasserstoff, Nachhaltigkeit und Digital Humanities. Neben dem Live-Programm können Zuschauende sich vernetzen, in Mediatheken stöbern oder Messestände der Hochschulen und ausstellenden Unternehmen besuchen.

Dabei sind wieder alle Hochschulen in Nürnberg, Fürth und Erlangen, allen voran die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und die Technische Hochschule Nürnberg. Erstmals ist auch die Technische Universität Nürnberg mit einem Beitrag vertreten.

Ebenso konnten Unternehmen wie Siemens, Schaeffler und Leonhard Kurz als Sponsoren gewonnen werden.

Tickets für g'scheid schlau! Das Lange Wochenende der Wissenschaften Es gibt sowohl Tagestickets (4 Euro) als auch einen Festivalpass, mit dem Zugang zu allen Angeboten.

Der Festivalpass kann nach Selbsteinstufung in drei Preiskategorien erworben werden: 10 Euro reguläres Ticket, 7 Euro ermäßigt, 14 Euro Ticket für Nacht-Supporter*innen. Dazu erklärt die Projektverantwortliche Nadine Ballenberger: „Die Pandemiezeiten sind auch an uns nicht spurlos vorbei gegangen. Deshalb freuen wir uns als Organisatoren besonders wenn jemand ein paar Euro übrig hat und uns mit einem Support-Ticket unterstützt, damit die Lange Nacht der Wissenschaften weitergehen kann.“

Die Tickets gibt es unter www.gscheid-schlau.de.

Juana Zimmermann ■

Unternehmerfabrik Landkreis Roth GmbH

▶ Workshop-Reihe: Blended Learning - Argumentationstraining „Mut zum konstruktiven Streitgespräch“

Die Corona-Pandemie hat uns auch in diesem Jahr lange in Schach gehalten und noch ist unklar, was im Herbst noch Alles auf uns wartet.

Mit Sicherheit können wir dabei sagen, dass der offene Austausch und der konstruktive Dialog das wichtigste Gut ist, das wir haben und pflegen müssen, um weiterhin gemeinsam die kommenden Herausforderungen zu meistern.

Wir laden Sie dazu sehr herzlich zum Blended Learning - Argumentationstraining „Mut zum konstruktiven Streitgespräch“ ein. Das Blended Learning - Argumentationstraining erstreckt sich über einen Zeitraum von vier Wochen und gliedert sich wie folgt:

Mo, 27.10.2021 von 15 Uhr – 18 Uhr: Auftaktworkshop online
Do, 11.11.2021 von 15 Uhr – 18 Uhr: Vertiefungsworkshop online
Do, 18.11.2021 von 15 Uhr – 16:30 Uhr: Kollegiale Supervision (freiwillige Teilnahme) online
Do, 25.11.2021 von 15 Uhr – 16:30 Uhr: Transferworkshop online

Bitte planen Sie zwischen den Einheiten 1 bis 3 Stunden Zeit für kleine Hausaufgaben (Übungen) ein.

Anmeldung und Teilnahme: Die Teilnahme am Blended Learning - Argumentationstrainings ist kostenlos. Die Veranstaltung findet über das Videokonferenzsystem WebEx statt. Der Zutritt erfolgt browserbasiert oder über die WebEx-App. Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link zur Einwahl.

Detailliertere Informationen zur Veranstaltung und die Anmeldung finden Sie unter www.meier-magazin.de/link/125. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Christina Schned zur Verfügung, Telefon 089 44 108-175; christina.schned@bbw.de

Maria Janda, SCHULEWIRTSCHAFT Bayern ■

Die Zukunft kann kommen

Am 1. September begannen insgesamt 14 Nachwuchstalente ihre Berufsausbildung bei Toolcraft. Das familiengeführte Industrieunternehmen mit 417 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beschäftigt nun insgesamt 54 Azubis an zwei Standorten.

An ihrem ersten Tag wurden die neuen Auszubildenden durch Stefan Biegerl (Ausbildungsleiter), Susanne Weigand (Talent Management) und Vorstand Karlheinz Nüßlein herzlich im Unternehmen begrüßt.

Damit sich die Berufsneulinge, die Ausbilder*innen und die Auszubildenden aus den höheren Lehrjahren gegenseitig kennenlernen, stehen die ersten beiden Tage des Ausbildungsbeginns neben organisatorischen Informationen rund um die Lehre ganz traditionell im Zeichen von verschiedenen Kennenlernaktivitäten. Neben einem Vorstellungssquiz und Teamaufgaben stand auch eine Schnitzeljagd quer durch das Gewerbegebiet Georgensgmünd auf dem Plan.



14 neue Azubis starteten 2021 ihre Berufslaufbahn bei Toolcraft

© toolcraft AG

Die Ausbildung eigener Fachkräfte nimmt bei der toolcraft AG einen besonders hohen Stellenwert ein. Berufsneulingen und erfahrenen Talenten langfristig eine berufliche Perspektive zu geben, ist seit der Gründung vor über 30 Jahren fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie.

Auch für den Ausbildungsstart 2022 ist die Suche nach technikbegeisterten Talenten bereits in vollem Gange. Neben einer Berufsausbildung als Verfahrensmechaniker*in, Werkzeugmechaniker*in, Zerspansmechaniker*in oder Fachinformatiker*in bietet toolcraft im kommenden Jahr auch erstmalig die Ausbildung als Fertigungsmechaniker*in an.

Alle Details zum Ausbildungsangebot sind unter www.toolcraft.de/karriere zu finden.

Carina Fiedler, Marketing ■

cyou!

in Gmünd und Spalt.

Wir bieten dir echte Zukunftsperspektiven.

Werde Teil unserer Erfolgsgeschichte!

Alle Informationen findest du unter:
www.toolcraft.de/karriere

Jetzt für den Ausbildungsstart

2022

bewerben!

+ CROSS DIMENSIONAL MANUFACTURING

Unterricht

Unterricht aller gängigen Instrumente
 Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug, Saxophon, Klarinette, Cello, Flöte, Querflöte ... und Gesang.
Einzel- und Gruppenunterricht
 Rock, Pop, Jazz, Klassik
Kostenlose Schnupperstunden
 für alle Instrumente & Gesang.
MusikZentrum Schuricht Wendelstein
 www.musikzentrum-schuricht.de
 Tel. 09129 / 90 62 851

• **Musikkurse f. Kinder & Erwachsene**
 Klavier, Keyboard oder Gitarre
 kostenlose Probestunden unter:
0177-7844982 www.regu-music.com

Nachhilfe – Angebote

• **Hello! – Bonjour!**
Englisch / Französisch für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
 Nachhilfe - Intensivkurse auch ONLINE
 FREUDE AN SPRACHEN, T. 09170-1790
 www.sprachen-kuester-emmer.de

• **Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung:**
LERNZENTRUM Anja Breuch
 www.Lernzentrum-Breuch.de
 (09129) 27 95 80

Freizeit & Urlaub

Modern eingerichtetes Ferienappartement in St. Englmar zu Vermieten. Hauseigenes Schwimmbad vorhanden
 Tel.: 09129 / 56 08

• **Suche dauerhafte Einzelurlaubsbetreuung für einen lieben Franz.**
Bulldoggenjungen (3). 0151 547 01805



Moderne Fenster + Türen
 Hauptstraße 59 · 90537 Feucht



weru
 Fenster und Türen für Leben

09128 / 923 363 0
 www.bauelemente-mft.de

Ankauf

• **Suche Videorecorder (VHS),**
 auch gebraucht, Tel. 09129 / 5852
 • **SCHALLPLATTEN 60-90er Jahre sucht**
 Rock Beat Blues Soul Jazz gerne auch
 ganze Sammlungen 0160 - 74 21 704

Neue Kategorie!

SingleTreff

Die aktuelle Situation macht es Singles ja wirklich nicht leicht, jemanden kennen zu lernen. **Also, nur Mut!** Nutzen Sie unsere neue Kleinanzeigen-Kategorie Partnersuche, um Kontakte zu knüpfen. Wir wünschen schonmal viel Glück!

gratis inserieren!

Kontaktbörse

Hier können sich Leser gegenseitig helfen, Gleichgesinnte treffen usw. (Keine Partnersuche) – gratis

Bei Wahl der Kategorie „Kontaktbörse“ ist die Kleinanzeige kostenfrei!

gratis inserieren!

zu Verschenken

Gratis-Kleinanzeigen für alles was zu schade zum Wegwerfen aber zu alt zum Verkaufen ist.

Bei Wahl der Kategorie „Zu Verschenken“ ist die Kleinanzeige kostenfrei!

• **Kinder-/Jugendschrank inkl. Bücherregal**
 Kinder-/Jugendschrank, inkl. Bücherregal, Eiche massiv, 1,50 x 1,80 m (bxh)
 Tel. 09129 / 90 56 593

• **Kühlschrank und Gefrierschrank zu verschenken.** Tel. 09129-270569

• **Sofa (Recamière), blau gemustert, zu verschenken, ca. 190cm lang/ca. 90cm tief. sehr guter Zustand.**
 Tel.: 0171-837 053 6



Verschiedene Angebote

UMZUGS-SERVICE
 Engler GmbH, Tel. (09129) 28 88 26
 Fax (09129) 28 88 25
 www.engler-umzuege.de

Computer & Notebook Service, PC- Bau und Reparatur, Smartphone Service, Telekom Partner, Viren und Trojaner Entfernung, Schulung, Vorort und Fernwartung, Datensicherung
 www.dielangs.de, 09129 / 90 89 585

COMPUTERPROBLEME?
 Installation, Fehler, Viren, Beratung Systembetreuung, DSL, WLAN EDV Services Bernd Reithinger schnell & günstig Tel. 09129-62 69

• **Klavierstimmungen - Reparaturen**
 G. Schwan Meisterbetrieb 09183 / 44 66 oder 0172 / 86 42 819



Moderne Fenster + Türen
 Hauptstraße 59 · 90537 Feucht



Pergola-Markisen
09128 / 923 363 0
 www.bauelemente-mft.de

Schlau mit EDV
 Wollen Sie in die digitale Welt eintauchen? Möchten Sie im Internet recherchieren, Urlaubsfotos bearbeiten oder Windows besser bedienen? Brauchen Sie Hilfe im Umgang mit Ihrem Smartphone/Handy, Tablet oder Laptop? Dann sind Sie bei mir genau richtig. Ihre persönliche EDV-Fee.
Tel. 0176-977 050 44
a.adamski@schlau-mit-edv.de

• **Ihr Schreinereibetrieb in Wendelstein**
 sauber, zuverlässig, kompetent Bau- u Möbelschreinerei Volker Martin
 Talstraße 6, 90530 Wendelstein
 Tel. 09129 / 9 06 59 49
 martin.schreinerei@t-online.de
 www.schreinermeister-martin.de



Moderne Fenster + Türen
 Hauptstraße 59 · 90537 Feucht



Terrassendach
09128 / 923 363 0
 www.bauelemente-mft.de

Dachreparaturen Ziegel + Blech
 Garagenabdichtung, Dachrinnen, Kamin- und Fassadenverkleidungen aus Metall -Blechverarbeitung rund ums Haus-
Meisterbetrieb Bauflasschnerei Maier
 Röderweg 24, 90455 Nbg.- Kornburg
 Werkst.: Nürnberger Str. 26, Wendelstein
 Tel.: 09129 908411

Feuchte Mauern? Schimmel? Salpeter?
 Abdichtung von feuchten und nassen Wänden, Kellern und Tiefgaragen.
 Schimmelpilz verhindern, Innendämmung, Keller- u. Balkonsanierung, Mauerwerksrisse.
Besichtigung, Beratung u. Angebot nur von bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0
 www.bjk-24.de – Erfolg seit über 35 Jahren

Super 8 Filme / Videos auf DVD / Stick MC / LP / Tonbänder auf CD immer Top Qualität / fairer Preis Film-Video-Transfer Tel. 09129/3582

Die Idee: Ihre Dias auf DVD
 Ich scanne und digitalisiere Ihre Dias in hoher Qualität. Uwe Pfeiffer, Fotograf und Dozent - 09129/14 25 773 und up@lichtblitz-pfeiffer.de

Yogatherapie - Praxis Augenmerk Wolkersdorf Tel.: 0911/896 113 47
 Therapeutisches Yoga bei psychischen Beschwerden: Ängste, Krisen, Depressive Reaktion, Trauer, Trauma, Stress - Praxis nach HeilprG -

Es gibt immer einen Grund zu feiern!
DJ DUFFY - Hochzeits & Event-DJ
 Hochzeit - Geburtstag - Party - und mehr
 0176 477 813 59 - www.dj-duffy.de



jetzt neu
Galerien
jetzt neu auf meier-magazin.de



Erstellen Sie kostenlos Ihren privaten **Flohmarkt!**

Bei Ihnen hat sich einiges zum Verkaufen & Verschenken angesammelt? Haben Sie ein Smartphone oder Digitalkamera und PC, dann können Sie jetzt ganz einfach und kostenlos Ihren privaten Flohmarkt in der Galerie von meier-magazin.de starten.

Weitere Infos unter www.meier-magazin.de/link/29 oder QR-Code

Michael Haupt Immobilien

Wie sich der Wert einer Immobilie berechnet

Mehrere Faktoren bestimmen den Wert einer Immobilie. Ihn zu ermitteln ist besonders bei einem anstehenden Verkauf wichtig. Warum ein zu hoher Angebotspreis ebenso schädlich sein kann wie ein zu niedriger.

Wer eine Immobilie verkaufen will, muss ihren Wert kennen. Im Gegensatz zu Gebrauchtwagen sind Immobilien aber nur bedingt miteinander vergleichbar, denn jede ist ein Unikat. Bei der Wertermittlung einer Immobilie werden verschiedene Faktoren wie Lage, Gebäudezustand und Ausstattung unter die Lupe genommen. „Ein Eigenheim aus den 1980er Jahren, das zwischenzeitlich eine Fassadendämmung erhielt, ein neues Dach und zeitgemäße Fenster, hat einen höheren Wert, als ein ähnliches Haus in der gleichen Straße, bei dem weniger investiert wurde“, erläutert Michael Haupt



©Tinnakorn / stock.adobe.com

Fachwirt in der Wohnungs- und Grundstückswirtschaft IHK.

Diese drei Faktoren fließen in die Wertermittlung ein

Erstens: der Standort. Hierbei spielt neben der verkehrlichen Anbindung (Bus, Bahn, Autobahn-Nähe), die Nachbarschaft eine Rolle: ist die Wohnlage ruhig, gibt es viel Grün? Wie gut ist die Versorgung mit Ärzten, Kitas, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten?

Der zweite wichtige Faktor sind Bauqualität und Gebäudezustand, welche sich unter anderem aus dem Baujahr ergeben: „Bei Häusern aus den 1990er Jahren ist zum Beispiel die Gebäudedämmung und der Trittschallschutz besser als bei Immobilien aus den 1970er Jahren“, sagt Immobilienprofi Michael Haupt.

Drittens fließt die Nachfrage in die Preisfindung ein. Der Immobilienboom in vielen Regionen, so auch in Wendelstein, ließ die Immobilienpreise binnen weniger Jahre steigen. Das belegen Recherchen von Banken wie der DZ Bank, der Deutschen Bank, dem Immobilienverband Deutschland (IVD) sowie großer Immobilienportale wie Immoscout24: Ein Objekt, das vor zwei Jahren für 350.000 Euro verkauft wurde, ist heute vielleicht 450.000 Euro wert.

Online-Rechner liefern nur groben Immobilienwert

Im Internet gibt es kostenlose Online-Rechner, die auf Basis einzelner Angaben wie dem Standort der Immobilie, der Objektart (Einfamilien- oder Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung etc.), der Wohnungsgröße und dem Baujahr den Immobilienwert berechnen. Dieser kann jedoch nur als Annäherungswert dienen: Eigentümer, die ein Haus oder eine Wohnung veräußern möchten, sollten diesen nicht als Angebotspreis verwenden.

Reale Verkaufspreise vom örtlichen Gutachterausschuss für Grundstückswerte

Eine wichtige Datensammlung liefert der örtliche Gutachterausschuss für Grundstückswerte. Das Amt sammelt alle Immobilienverkäufe und wertet sie anonymisiert aus. Der Vorteil: Hierbei handelt es sich um Verkaufs-, nicht um Angebotspreise, die oftmals während des Verkaufsprozesses angepasst werden. Diese Daten leisten große Hilfe für eine Wertannäherung.

Die Gefahr eines zu hohen Angebotspreises

Der Immobilienboom bedeutet nicht, dass Immobilienverkäufer einen überhöhten Angebotspreis aufrufen sollten, um abzuwarten, ob jemand zugreift. Kaufinteressenten sind in der Regel ein Jahr auf der Suche, bevor sie ihr Traumhaus finden. Dabei lernen sie den Markt bestens kennen und können überhöhte von realen Offerten unterscheiden. Überteuerte Angebote erzeugen oft eine geringe Nachfrage. Gleichzeitig macht es keinen guten Eindruck, wenn sie monatelang bei Immobilienplattformen online stehen. Mit der Zeit sinkt die Resonanz, der Angebotspreis muss

nach unten korrigiert werden. Bei Interessenten entsteht der Eindruck, dass mit der Immobilie etwas nicht stimmt. „Schlussendlich muss sie gar unter Wert verkauft werden“, gibt Michael Haupt zu bedenken.

Bei einem anstehenden Verkauf ist deshalb eine fundierte Marktwertermittlung durch einen Experten, wie einen Makler, zu empfehlen. „Er nimmt das Objekt bei einer Begehung unter die Lupe, sieht Gebäudeunterlagen ein, kennt die Nachfragesituation und die erzielbaren Preise“, so Michael Haupt. Auf dieser Basis kann er einen fundierten Angebotspreis ermitteln.

❗ Sie haben Fragen oder wollen den Wert Ihrer Immobilie erfahren, dann beantwortet Immobilienexperte Michael Haupt Ihnen diese gerne. Auf seiner Website www.immo-haupt.de oder gerne auch telefonisch kann man den kompakten Ratgeber „Der richtige Immobilienpreis“ kostenlos anfordern.

Michael Haupt, Immobilienexperte ■

Kostenlos Ratgeber online bestellen oder anrufen

8 Fehler, die den Wert Ihrer Immobilie klein machen

HAUPT IMMOBILIEN
✓ SCHNELL ✓ PERSÖNLICH ✓ SICHER

www.immo-haupt.de Tel. 09129 - 90 63 16

PETRA RÖSCH
Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen
Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Erstellung von Schenkungs- und Erbschaftsteuererklärungen

Betreuung von

- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Straße 65 · 90469 Nürnberg
Tel. 0911 / 40 99 07 70 · Fax 0911 / 40 99 07 79
roesch@steuerkanzlei-roesch.de · www.steuerkanzlei-roesch.de

Elke Häring

Immobilien- und
Sachverständigenbüro

**Mein Service
beginnt weit vor
Vermietung & Verkauf!**

Erstellung von Verkehrswert- und Kurzgutachten

zur qualifizierten Bewertung Ihrer
Privat- und Gewerbeimmobilien.

Ansprechende Präsentation

auf Immobilienportalen und
unserer Homepage mit guten
Fotos, informativen Texten.
Professionelles Exposé.

Kundenstamm

Wir bieten Ihre Immobilie unserem
vorgemerkten Kundenstamm an

Besichtigungsservice

Koordination und Durchführung
von Besichtigungen mit
ausgewählten Interessenten

Vertragsverhandlungen

Faire Vermittlung zwischen
Käufer und Verkäufer

Kaufvertragsvorbereitung

Anforderung des
Kaufvertragsentwurfs beim Notar,
Begleitung zur Beurkundung



Elke Häring

Geprüfte Immobilienmaklerin IHK

Haus- und Grundstücks-
Fachverwalterin IHK

DEKRA zertifizierte Sachverständige
für Immobilienbewertungen



Tel 09129 / 48 08

Mobil 0160 / 968 44 651



www.haering-immo.de

mail@haering-immo.de

Nägeleinsbuck 10a · Wendelstein

IMMOBILIEN

Schwäbisch Hall-Zinsmeinung

Inflation treibt Baupreise – aber nicht die Baufinanzierungszinsen

Wir erleben derzeit etwas, was es in Deutschland außerhalb des Immobiliensektors
lange nicht mehr gegeben hat: Stark steigende Preise.



*Dr. Rainer Eichwede ist Kapitalmarktexperte und Leiter
Finanzcontrolling der Bausparkasse Schwäbisch Hall*

Im Juni haben deutsche Produzenten ihre Preise um 8,5 Prozent erhöht – höher war der Anstieg zuletzt nur bei der Ölkrise 1982. Bis zum Jahresende rechnet die Bundesbank mit bis zu 4 Prozent Geldentwertung in Deutschland. Treiber der Inflation sind bislang vor allem die gestiegenen Rohstoff- und Energiepreise. Meine Schlussfolgerung: zumindest kurzfristig müssen wir uns in Deutschland auf weiter steigende Preise gefasst machen – und damit wird auch das Bauen und Renovieren teurer.

Doch was ist mit den Baufinanzierungszinsen? Folgt auf die Rückkehr der Inflation ein Anstieg der Darlehenszinsen?

Ginge es nach dem Lehrbuch, lautet die Antwort: Ja, denn höhere Inflationserwartungen bedeutet steigende Zinsen. Ginge es nach der EZB, lautet die Antwort: Nein! Denn die EZB nimmt die Eurozone insgesamt in den Blick und adjustiert zudem ihre Zinspolitik so, dass Zinserhöhungen erst dann zu erwarten sind, wenn die Inflationsaussichten nachhaltig in Richtung 2 Prozent konvergieren. Konkret erwartet die EZB keine Zinserhöhungen, bevor die Inflation nicht in der Mitte des Projektionszeitraums bei wenigstens 2 Prozent liegt. Kurzum es geht um einen mittelfristigen und nachhaltigen Anstieg der Inflationserwartungen und der ist bei einer aktuellen Inflationsprojektion der EZB-Volkswirte für das Jahr 2022 von 1,5 Prozent nicht in Sicht. Daher kein Grund für die Zentralbanker, etwas an ihrer ultralockeren Geldpolitik zu ändern. Das haben sie auf ihrer jüngsten Sitzung Ende Juli noch einmal bekräftigt. Deshalb ist klar: Ein deutlicher Zinsanstieg ist in den nächsten Monaten nicht zu erwarten – trotz kurzfristig gestiegener Inflation.

Doch Entspannung ist für Bauwillige dennoch nicht in Sicht: Auch wenn die Zinsen weiterhin niedrig bleiben – die Nachfrage nach Wohnraum, Kosten für Handwerker und Baumaterial und knappes Bauland treiben die Preise für Bauen und Immobilien weiter nach oben. Junge Familien haben derzeit doppelt Pech: Weil ihre Einkommen weniger stark als Bau- oder Immobilienpreise wachsen, steigt der nominal geforderte Eigenkapital-Anteil bei teilweise negativen Guthaben- und Kapitalmarktzinsen.

Alle, die in die eigenen vier Wände wollen, haben also momentan drei Aufgaben:
Eigenkapital aufbauen und staatliche Förderung als Ersatz für fehlende Guthabenzinsen maximal nutzen.

Bei gefundener Traumimmobilie nicht zu lange zögern und zusagen.

Bei der Finanzierung eher lange Laufzeiten vereinbaren.

Dr. Rainer Eichwede, Kapitalmarktexperte Schwäbisch Hall ■

ertl immobilien

**Verkauf
Vermietung
Wertermittlung**

Wohnen & Gewerbe



Unsere Leistung
generiert Mehrwert,
für Sie und Ihre
Immobilie.

ertl immobilien GmbH & Co. KG
Verdistraße 7
90455 Nürnberg

Telefon: 09122-69 11 35
www.ertl-immobilien.com

KLEINANZEIGEN

Gesuche

Junges Ehepaar sucht Haus ab 130qm mit Garten; oder Baugrund ab 600qm
Gerne von privat, gerne auch ältere Objekte, gerne auch Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Angebote!
Mobil: 0176 641 464 92

• **KAUFE/Miete Garage in Leerstetten**
Eibenstr./Ahorn-/Hainbuchenweg
Tel. 0162/2890104

• Suche Raum mit Strom und Wasseranschl. ca. 10 - 15 qm zum Backen von Torten und Kuchen (nebenberuf.)
Tel. 09122 / 769 15

• Solvente Familie sucht 1-2 FH ab 150m² oder MFH in Nbg. / FÜ / ER ?
www.a1immo.de 09128 / 923 99 26

• Paar mit 2 Kindern sucht Haus oder Garten in Wendelstein bzw. LK Roth.
Tel. 0176 60 940 722



**H.J. Michael
Herbst Immobilien**
Professionell und sorgenfrei begleite ich Sie vom Erstgespräch bis zum Notar. Häuser, Wohnungen und Grundstücke für Kunden zum Kauf gesucht.

Tel. 09129/143 88 53

Angebote

Provisionsfrei EFH mit Potential Nbg
Kornburg Anbau, Neubau, Umbau, Grd. 1.020 m² Wfl. ca. 120 m² Energieausweis G 212,06 Holz/Strom Kaufpreis 790.000 €
Michael Haupt Immobilien
www.immo-haupt.de
09129 / 90 63 16
Suchen Haus, Wohnung, Grundstück für vorgemerkte Kunden

• **Ab 01.10.2021 zu vermieten:**
Sehr schöne, ruhige und helle 2-Zimmer Seniorenwohnung (barrierefrei), 67,5 qm, in N-Herpersdorf „Wiesengrundresidenz“ mit Einbauküche/Abstellraum, gr. Balkon /Markise, Parkettböden, Aufzug im Haus. Alle Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Einrichtungen/Ärzte, Diakonie, sowie direkte Anbindung an den ÖPNV unmittelbar vor Ort.
Tel. 0170 / 478 19 59

• **DHH Wendelstein, 4 Zi., 120qm Wfl.**
450qm Garten, Wintergarten, Hobbyraum, Garage, Stellplatz, ruhige Waldrandlage, KM 1290,- €, zum 1.11.21 zu vermieten,
Tel. 09129 - 68 84

LEIS Immobilien SERVICE

Ein Unternehmensbereich der **L&L** Immobilien Service und Management

Inhaber: Hartmut Leis · Hortweg 1 · 90530 Wendelstein
Tel. 09129 / 38 35 · info@leis-immobilien-service.de

Ihr kompetenter Partner für: Objektmanagement | Vermietung | Verkauf

Als bodenständiges Familienunternehmen mit über 40-jähriger Erfahrung im Dienstleistungs- und Immobiliensektor setzen wir auf eine langfristige Partnerschaft mit unseren Kunden.

Genießen auch Sie unseren kompetenten Service und überzeugen Sie sich von unserem Know-How und Engagement !

Wir übernehmen gerne den Verkauf, die Vermietung sowie die Betreuung Ihrer Immobilie.

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen unser gesamtes Service-Team zur Verfügung.

www.leis-immobilien-service.de



Ihr Umzugspartner für Nah und Fern!



J.-Höllfritsch-Str. 6 | 90530 Wendelstein
Tel.: 09129 - 28 88 26

Beamtenumzüge •
Privatumzüge •
Seniorenzüge •
Firmenumzüge •
Lagerung •
Packmittel •
und vieles mehr...

GUTSCHEIN
10 Umzugskartons
* bei Auftragserteilung

www.engler-umzuege.de | mail@engler-gmbh.info



Global
Nature
Fund

Adler ohne See?

Am Schweriner See haben Seeadler noch eine Heimat. Das soll so bleiben – das Netzwerk Lebendige Seen sorgt dafür.



Volmer Bernhard

Ihre Spende hilft!

www.globalnature.org • info@globalnature.org • Tel. 07732-9995-85

Kleinanzeigen gestalten & buchen

Auf meier-magazin.de können Sie Ihre Kleinanzeigen – auch fürs Magazin – selbst gestalten und buchen.

ab **2,50 €**
pro Zeile!

Alle Infos unter www.meier-kleinanzeigen.de



Mein Anspruch: Zufriedene Käufer UND Verkäufer

Mit viel Fingerspitzengefühl und individueller Kreativität bringe ich die Wünsche und Bedürfnisse von Anbietern und Suchenden zusammen oder finde Alternativen.

So begeistere ich seit über 20 Jahren meine Kunden, gerne auch Sie.



margita schemmel
immobilien

Hainbuchenweg 12 | D-90596 Schwanstetten
Fon 09170 - 7175 | Fax 032 223 781 737
m.schemmel@t-online.de
www.margita-schemmel-immobilien.de



AUCH WENN ES SCHIEF

losgeht, sollte man schnell ins Lot kommen. Das gilt auch bei Immobilien-Geschäften. Wir beraten Sie gerne.

